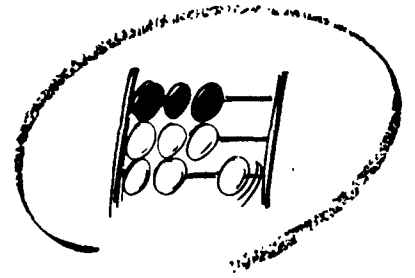


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1989

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1989

Preis: DM 13,-

Bestellnummer: 1020210 - 89107

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1989

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

	<u>Inhalt</u>	
	Seite	Seite
Vorbemerkung	5	<u>Bautätigkeit</u>
 		1 Langfristige Übersichten
T e x t t e i l		1.1 Baugenehmigungen
Erläuterungen	6	1.1.1 Hochbau insgesamt
Allgemeiner Überblick	10	1.1.2 Fertigteilbau
Schaubilder	12	1.1.3 Durchschnittliche Kosten neuerrichteter Gebäude
 		1.2 Baufertigstellungen
T a b e l l e n t e i l		2 Baugenehmigungen
<u>Bauberichterstattung</u>		2.1 Monatliche Entwicklung
1 Bauhauptgewerbe		2.2 Hochbau insgesamt
1.1 Langfristige Übersichten		2.2.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	14	2.2.2 Nach Gebäudearten und Ländern
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14	2.3 Fertigteilbau
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14	2.3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	15	2.3.2 Nach Gebäudearten und Ländern
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16	3 Baufertigstellungen
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17	3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern	18	4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19	5 Bauüberhang am Jahresende
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20	6 Gebäude- und Wohnungsabgang
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt	21	7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern	22	<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23	1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	24	1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	25	1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-gewerbe
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	26	1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	27	1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	28	1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern	29	1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)
 		1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzie-rende Gewerbe
2 Ausbaugewerbe		1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe ..
2.1 Beschäftigung und Umsatz insgesamt	31	2 Produzierendes Gewerbe
2.2 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	32	2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse
2.3 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	33	3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
2.4 Beschäftigung und Umsatz nach Ländern	34	3.1 Beschäftigung und Umsatz
		4 Handwerk
		4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
		5 Witterung im Berichtsmonat

	Seite		Seite
6		Erwerbstätigkeit	
6.1	65	Arbeitslose, offene Stellen	
6.2	66	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls	
6.3	67	Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken	
6.4	68	Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken	
7		Preise	
7.1		Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	
7.1.1	69	Wohn- und Nichtwohngebäude	
7.1.2	69	Sonstige Bauwerke	
7.2	70	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte	
7.3	70	Preisindex für die Lebenshaltung	
8		Löhne	
8.1	71	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	
8.2	71	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	
9		Geld und Kredit	
9.1	72	Bauspargeschäft	
9.2	72	Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke	
9.3	73	Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere	
9.4	73	Konkurse und Vergleichsverfahren	
10		Finanzen und Steuern	
10.1	74	Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgabebereichen	
A n h a n g			
1		Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden	75
2		Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden	75

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Maßeinheiten
 St = Stück
 Mill. = Million
 % = Prozent
 cm = Zentimeter
 m² = Quadratmeter
 m³ = Kubikmeter
 t = Tonne
 Std. = Stunden

Sonstige Abkürzungen
 Vj = Vierteljahr
 Hj = Halbjahr
 D = Durchschnitt
 MD = Monatsdurchschnitt
 JS = Jahressumme
 Dt. = Deutsche
 GV = Gemeindeverbände

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
 . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
 ... = Angabe fällt später an
 p = vorläufig
 r = berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern *E II bzw. *F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. In den Veröffentlichungen bis einschl. November werden in den Tabellen 1.1 bis 1.7 für die Monate März bis September des laufenden Jahres jeweils vorläufige Ergebnisse nachgewiesen.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilebau, wenn geschoßhohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschoßhöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach dem ehemaligen Teil 2 der DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhaupt-
gewerbe

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-
gewerbe

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeiten-
den Gewerbe

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeiten-
den Gewerbe

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Ge-
werbe

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Ge-
werbe

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produ-
zierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1985 auf repräsentativer

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe

Die Input-Output-Tabellen des Statistischen Bundesamtes liefern Angaben über die Produktion von Baustoffen sowie deren Verwendungsrichtung für das Bauhauptgewerbe einerseits und das Ausbaugewerbe andererseits. Auf der Grundlage entsprechend ausgewählter Fortschreibungsdaten der Nettoproduktionsindizes kann damit monatlich berechnet werden, in welchem Umfang Baustoffe für die beiden genannten Bereiche produziert worden sind.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages

auf. Tariferhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen.

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Unversalbanken und Versicherungen.

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bauberichterstattung ¹⁾

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im Juli 1989 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Juni 1989 um rund 4 600 oder um 0,5 % auf 974 214 erhöht. Sie war um rund 24 200 oder 2,4 % niedriger als Ende Juli 1988. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Juli 1989 (21,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 22,0 Arbeitstagen um 13,5 % auf

108,2 Mill. zurückgegangen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (21,0 Arbeitstage) bedeutet dies eine Abnahme von 3,4 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 10 901,9 Mill. DM lag im Juli 1989 um 2,6 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichtskreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im Juli 1989 gegenüber dem Vormonat um rund 5 200 bzw. 0,6 % auf 856 542 Personen erhöht. Davon waren 660 835 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 195 707 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber Juli 1988 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenrückgang von 0,6 %.

Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 11,2 % auf 96,5 Mill. Stunden zurückgegangen. Gegenüber Juli 1988 entspricht dies einer Abnahme um 1,0 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung - 2,1 %, im Ausbaugewerbe + 2,5 %. Der von den erfaßten Betrieben für Juli 1989 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 9 871,8 Mill. DM lag um 4,5 % über dem des Juli 1988. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 3,4 %, im Ausbaugewerbe betrug sie + 9,1 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im

Wirtschaftsgliederung Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan.- Juli 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.- Juli 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.- Juli 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe) ¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	946 162	- 0,9	717 531	+ 3,6	61 883,6	+ 10,6
davon:						
Wohnungsbau	-	-	255 144	+ 3,5	19 436,7	+ 11,3
Landwirtschaftlicher Bau	-	-	5 611	+ 5,0	428,7	+ 10,3
Gewerblicher und industrieller Bau	-	-	213 671	+ 5,6	20 693,8	+ 13,7
Öffentlicher und Verkehrsbau	-	-	243 105	+ 1,9	21 324,3	+ 7,2
dar. Straßenbau	-	-	73 501	+ 6,0	6 423,7	+ 10,7
Hochbau	-	-	482 103	+ 3,9	41 284,4	+ 11,6
Tiefbau	-	-	235 428	+ 3,0	20 599,2	+ 8,7

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichtskreis) ¹⁾

Baugewerbe insgesamt	832 241	+ 0,4	641 630	+ 3,8	56 330,0	+ 10,3
davon:						
Bauhauptgewerbe	639 580	- 0,2	487 264	+ 4,3	44 991,8	+ 10,9
Ausbaugewerbe	192 660	+ 2,7	154 366	+ 2,1	11 338,2	+ 7,7

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Im Zeitraum Januar bis Juli 1989 wurden 99 033 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 178 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich von Januar bis Juli 1988 ist das ein Zuwachs von 16 %.

Der Rauminhalt für genehmigte Wohngebäude stieg gegenüber den ersten sieben Monaten 1988 um 18 % an. Bei den Nichtwohngebäuden lag das Ergebnis um 14 % über dem des Vorjahres. Bei den nichtöffentlichen Bauherren, die - gemessen am Rauminhalt - einen Anteil von 90 % am gesamten Nichtwohnbau hatten, war ein Zuwachs um 19 % festzustellen. Bei den öffentlichen Bauherren lag das Ergebnis um 13 % niedriger als ein Jahr zuvor.

Nach den von Januar bis Juli 1989 erteilten Baugenehmigungen sollen durch Neubau und durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

insgesamt 152 924 Wohnungen entstehen; damit liegt dieses Ergebnis um 25 % über dem des entsprechenden Vorjahreszeitraumes (122 285 Wohnungen).

Der Anstieg der Genehmigungen für die Errichtung neuer Einfamilienhäuser (62 870 Einheiten) lag in den Monaten Januar bis Juli 1989 bei 8 %. Mit 21 126 Wohnungen in Zweifamilienhäusern wurden 15 % mehr Genehmigungen erteilt. In Mehrfamilienhäusern waren in den ersten sieben Monaten dieses Jahres 50 974 Wohnungen genehmigt worden. Damit war dieses Ergebnis um 60 % höher als im Vorjahr. Auch bei den genehmigten 26 343 Eigentumswohnungen war das Ergebnis höher als im Jahr zuvor (+ 37 %).

Von Januar bis Juli 1989 wurden 51 732 fertiggestellte Wohnungen gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Rückgang um 1 %.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar bis Juli		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1988	1989	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		122 285	152 924	25,1
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³ Mill. DM	153 675 40 952,8	178 474 46 760,9	16,1 14,2
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	70 874 23 421,6	83 935 28 001,4	18,4 19,6
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	76 424	83 996	9,9
mit 3 oder mehr Wohnungen	Anzahl	31 780	50 974	60,4
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	82 801 17 531,2	94 539 18 759,6	14,2 7,0
davon: Öffentliche Bauherren ¹⁾	1 000 m ³ Mill. DM	11 397 5 226,6	9 893 3 888,7	- 13,2 - 25,6
Nichtöffentliche Bauherren ²⁾	1 000 m ³ Mill. DM	71 412 12 304,5	84 645 14 870,9	18,5 20,9
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	58 550	60 379	3,1
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		52 373	51 732	- 1,2

1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

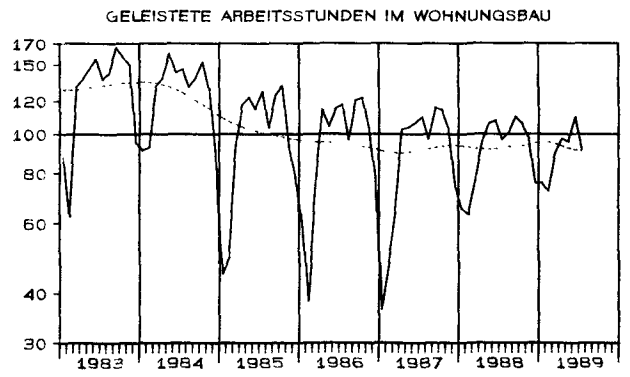
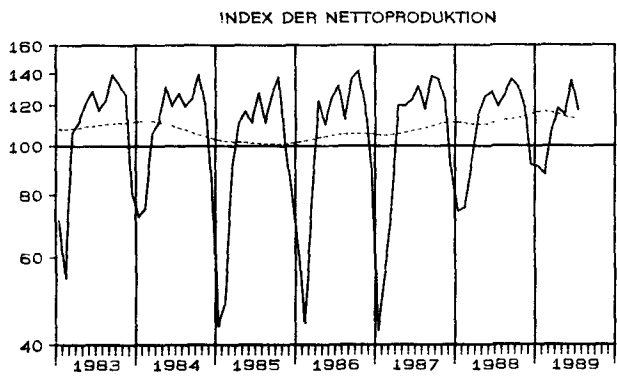
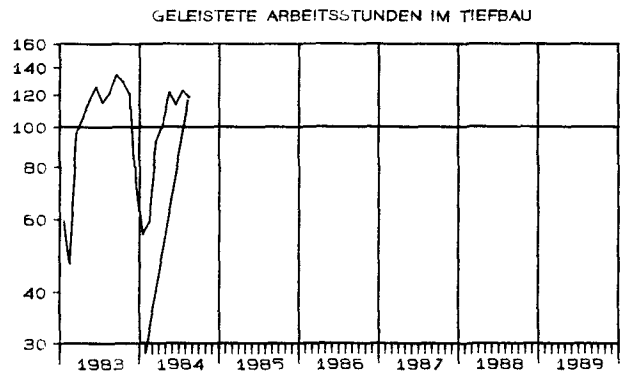
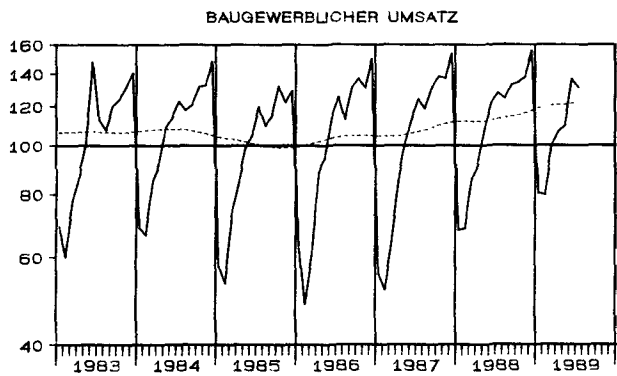
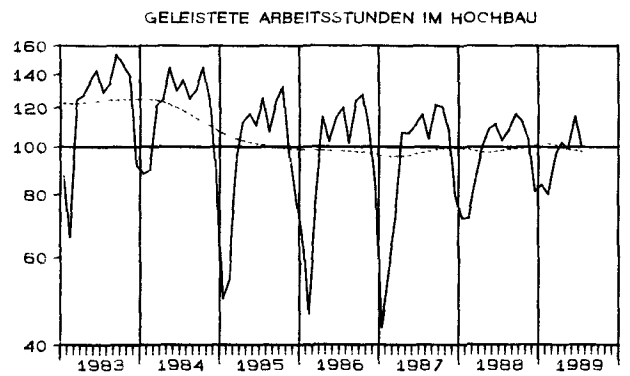
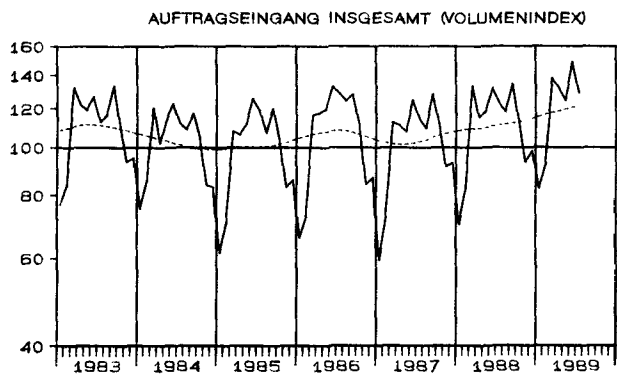
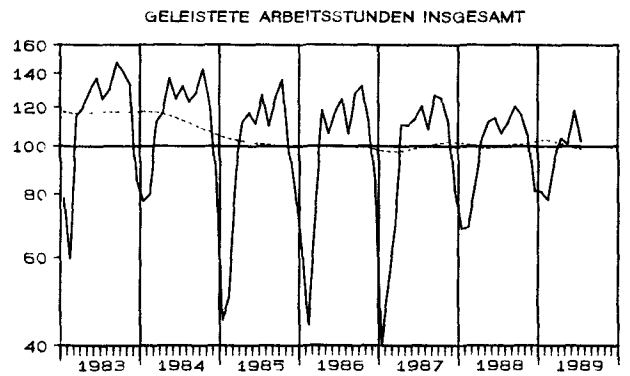
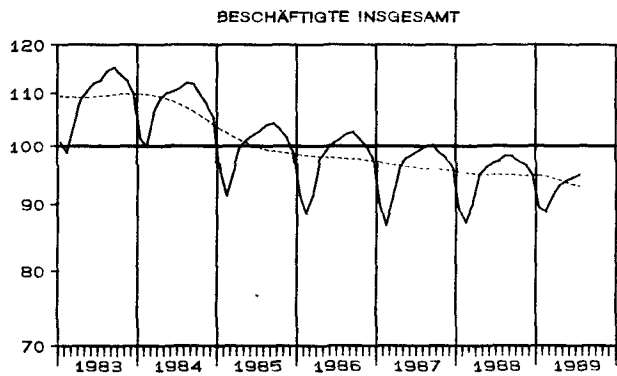
2) Unternehmen und private Haushalte.

BAUHAUPTGEBWERBE

1985 = 100

——— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)

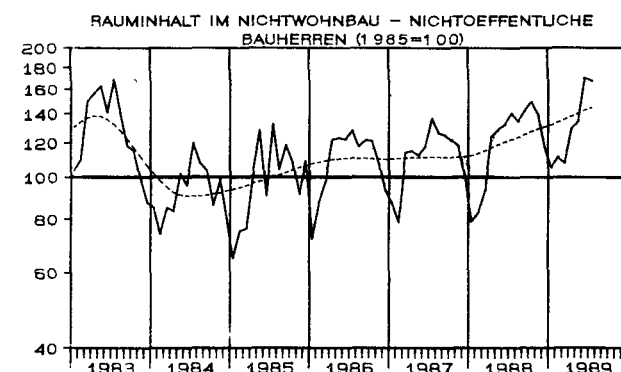
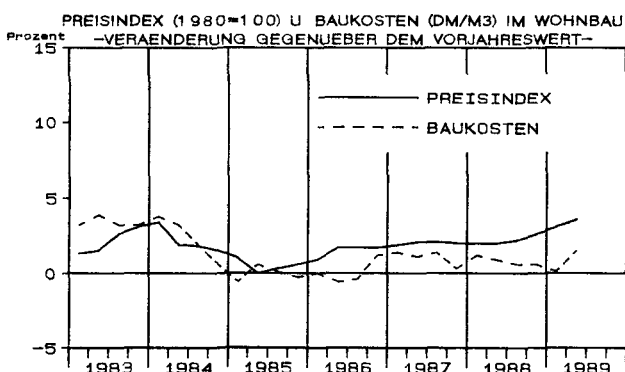
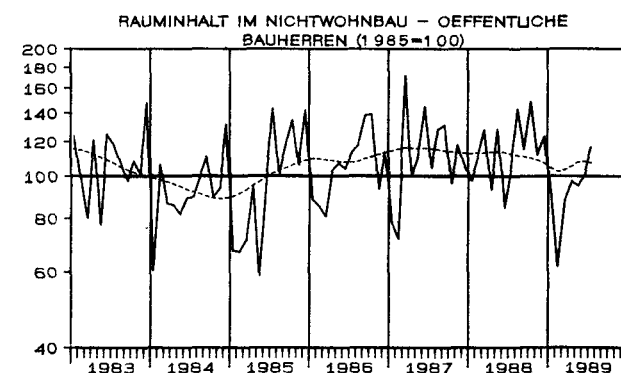
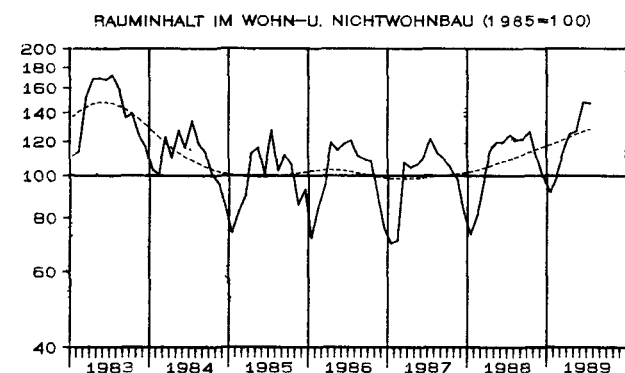
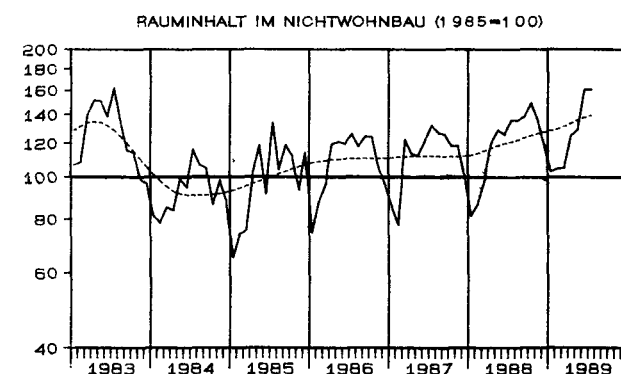
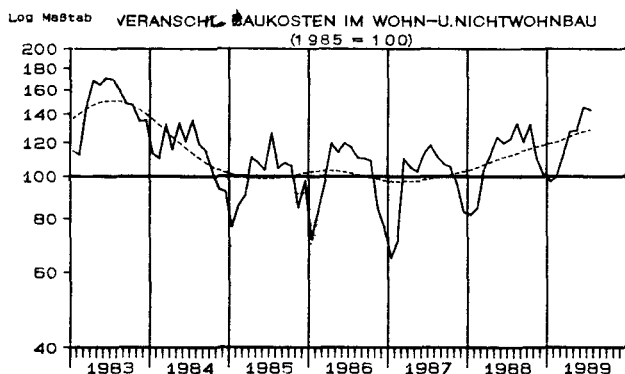
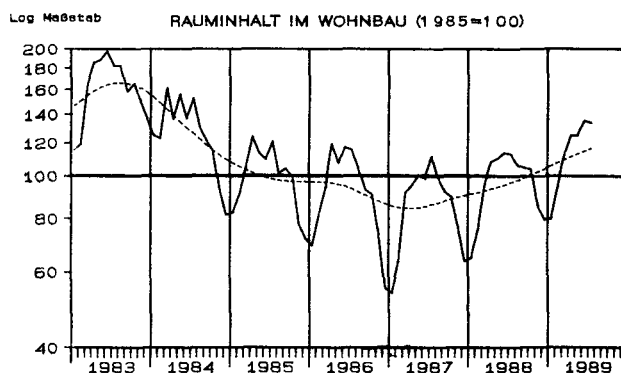
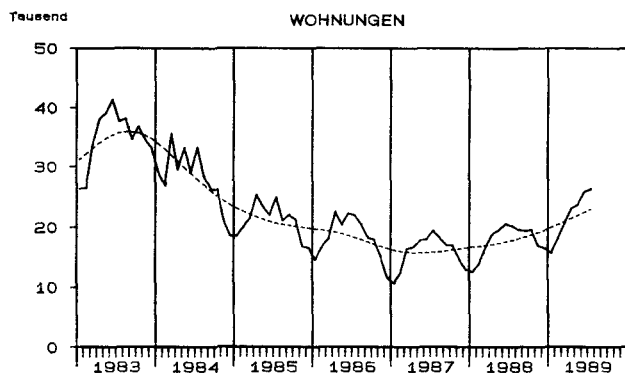
Log. Maßstab



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES 'BERLINER VERFAHRENS' (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE.

BAUGENEHMIGUNGEN

————— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES "BERLINER VERFAHRENS" (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE.

TABELLENTEIL

BAUBERICHTERSTATTUNG

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BE- TRIEBE 1)	BESCHAEFTE 2)						BRUTTO- LOHN- SUMME 4) 5)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 5)	
		INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	UEBRIGE BESCHAEFTE					
					ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER 3)	FACH- WERKER U. WERKER			GENERBL. AUSZU- BILDENDE
ANZAHL	1 000						MILL. DM			
1973	-	1 546	70	166	1 311	896	383	32	26 618	4 215
1974	-	1 387	68	161	1 158	810	314	34	25 511	4 392
1975	-	1 242	65	148	1 029	731	263	35	24 142	4 287
1976	58 354	1 222	63	142	1 017	726	253	38	24 665	4 385
1977	58 160	1 168	65	139	965	664	255	45	24 227	4 516
1978	59 589	1 190	64	144	982	667	261	55	25 448	4 970
1979	60 666	1 240	62	152	1 026	672	292	62	28 296	5 557
1980	60 294	1 263	60	159	1 044	678	297	70	31 269	6 173
1981	62 511	1 226	59	160	1 006	665	270	71	31 011	6 575
1982	63 411	1 152	61	157	935	636	228	70	30 742	6 658
1983	59 644	1 122	55	154	912	630	213	69	30 798	6 767
1984	60 255	1 106	59	153	899	625	205	70	31 334	6 879
1985	59 478	1 026	52	147	827	578	182	66	27 513	6 701
1986	59 132	1 003	51	144	809	575	175	59	27 936	6 816
1987	59 030	985	50	143	792	570	172	50	27 577	6 937
1988	59 677	972	50	144	778	566	169	43	28 810	7 223

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	ARBEITS- TAGE 6)	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1973	20.8	2 435	1 079	22	543	791	186	279	326
1974	20.7	2 139	875	24	460	781	198	268	315
1975	20.8	1 890	747	24	404	715	186	239	290
1976	21.1	1 844	757	25	410	651	172	216	264
1977	21.0	1 722	712	25	384	600	155	206	238
1978	20.8	1 687	696	24	365	602	151	209	242
1979	20.8	1 724	717	20	382	605	149	209	247
1980	20.8	1 745	715	19	402	609	153	203	253
1981	20.8	1 614	659	16	382	556	151	178	228
1982	20.9	1 523	620	17	371	514	146	163	205
1983	20.9	1 480	632	18	364	468	130	146	191
1984	20.9	1 461	621	16	360	464	126	144	194
1985	20.8	1 269	484	15	332	439	117	132	189
1986	20.8	1 279	462	12	346	459	122	136	201
1987	20.8	1 237	434	11	350	442	119	132	191
1988	20.9	1 257	444	10	363	440	118	132	189

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)

MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1973	81 078	32 963	654	19 260	28 201	7 491	9 775	10 935
1974	78 794	29 984	755	17 735	30 320	7 944	10 920	11 455
1975	75 370	26 697	824	16 746	31 103	8 383	10 975	11 744
1976	78 398	28 326	899	18 460	30 712	8 288	11 022	11 402
1977	86 128	32 767	910	19 556	32 894	9 539	11 294	12 062
1978	77 984	29 497	1 017	18 258	29 211	7 240	10 675	11 296
1979	92 080	34 703	1 068	21 702	34 606	8 424	12 469	13 713
1980	112 484	42 617	1 055	27 647	41 166	9 944	13 894	17 328
1981	110 929	41 713	1 007	27 930	40 279	10 758	13 250	16 271
1982	104 665	38 651	1 116	26 911	37 988	10 588	12 324	15 077
1983	106 390	40 871	1 100	28 039	36 379	10 067	11 613	14 699
1984	108 949	42 713	998	29 435	35 803	9 666	11 533	14 604
1985	99 876	34 081	1 040	28 403	36 452	9 436	11 661	15 356
1986	104 526	33 140	889	30 796	39 701	10 177	12 363	17 161
1987	106 094	32 954	842	32 908	39 990	10 566	12 187	17 237
1988	112 945	34 934	851	35 955	41 206	10 898	12 839	17 468

*) 1973 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATSBERICHTS.

**) DIE GENAUIGKEIT DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN IST GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTALERHEBUNG.

1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.

2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

5) JAHRESSUMMEN.

6) MONATSDURCHSCHNITT.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGWERBE

1.2 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	TAEKTIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
1988 JAN.-JULI	49561	143198	554597	163535	43397	954689	100053	15182.5	3978.7
1989 JAN.-JULI	48232	143236	554177	162100	38416	946162	99154	16215.9	4120.1
1987 JULI	50195	142314	593836	184313	46367	1017025	105584	2710.8	572.0
1987 AUGUST	49316	143430	597108	187075	48194	1025723	106554	2630.9	565.2
1987 SEPTEMBER	49792	143735	597517	185925	49304	1026333	107038	2664.3	557.7
1987 OKTOBER	48972	143012	588186	184507	48256	1012933	105234	2667.3	553.2
1987 NOVEMBER	48898	143174	584328	179515	47848	1003764	104696	3260.0	822.0
1987 DEZEMBER	48824	143715	572829	171927	47220	984515	102460	2383.1	623.9
1988 JANUAR	48293	142189	527363	150550	46017	914412	95703	1791.5	545.4
1988 FEBRUAR	48142	141688	514014	144654	45026	895524	94164	1625.5	538.2
1988 MAERZ	51280	143672	530355	151568	44034	920909	96995	1810.3	549.7
1988 APRIL	50832	143631	566475	168744	43597	973279	101628	2277.9	562.2
1988 MAI	50603	143634	575360	174428	43428	987653	103534	2599.9	579.2
1988 JUNI	50440	143921	585376	173116	41777	994630	103935	2589.0	567.8
1988 JULI	50140	143453	583239	181685	39902	998419	104410	2548.3	596.2
1988 AUGUST	49843	144266	586970	183168	43298	1007945	105005	2743.9	594.2
1988 SEPTEMBER	49663	144863	587959	181825	43362	1007672	105908	2663.0	577.3
1988 OKTOBER	49420	144573	582081	178150	42829	997053	104878	2605.9	576.2
1988 NOVEMBER	49303	144624	579448	174662	42323	990360	103805	3245.3	853.2
1988 DEZEMBER	49196	144047	569470	168420	41544	972677	102277	2365.7	643.1
1989 JANUAR	48790	142694	535011	150477	40359	917331	96628	2070.0	585.6
1989 FEBRUAR	48451	142628	530172	148849	39462	909562	95668	1856.3	558.2
1989 MAERZ	48347	142536	546071	157876	39328	934158	97378	2220.3	555.1
1989 APRIL	48101	143205	559575	165143	38654	954678	99728	2280.6	588.7
1989 MAI	48121	143658	564011	168938	38802	963530	100865	2606.5	592.2
1989 JUNI	48021	144150	572640	167918	36932	969661	101538	2618.2	630.6
1989 JULI	47794	143784	571757	175501	35378	974214	102276	2564.1	619.8
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %									
1987 JULI	-0.6	-0.2	0.1	5.0	-3.6	0.7	-0.1	6.1	-1.0
1987 AUGUST	-0.6	0.8	0.6	1.5	3.9	0.9	0.9	-6.6	-1.2
1987 SEPTEMBER	-0.2	0.2	0.1	-0.6	2.3	0.1	0.5	5.3	-1.3
1987 OKTOBER	-1.6	-0.5	-1.6	-0.8	-2.1	-1.3	-1.7	0.1	-0.8
1987 NOVEMBER	-0.2	0.1	-0.7	-2.7	-0.8	-0.9	-0.5	22.2	48.6
1987 DEZEMBER	-0.2	0.4	-2.0	-4.2	-1.3	-1.9	-2.1	-26.9	-24.1
1988 JANUAR	-1.1	-1.1	-7.9	-12.4	-2.5	-7.1	-5.6	-24.8	-12.6
1988 FEBRUAR	-0.3	-0.4	-2.5	-3.9	-2.2	-2.3	-1.6	-9.3	-1.3
1988 MAERZ	6.5	1.4	3.2	4.8	-2.2	3.1	3.0	11.4	2.1
1988 APRIL	-0.9	-0.0	6.8	11.3	-1.0	5.7	4.8	25.8	2.3
1988 MAI	-0.5	0.1	1.6	3.4	-0.4	1.5	1.9	11.5	3.0
1988 JUNI	-0.3	0.1	1.7	-0.8	-3.8	0.7	0.4	1.9	4.8
1988 JULI	-0.6	-0.3	-0.4	4.9	-4.5	0.4	0.5	-1.6	-1.7
1988 AUGUST	-0.6	0.6	0.6	0.8	8.5	0.9	0.6	7.7	-0.4
1988 SEPTEMBER	-0.4	0.4	0.2	-0.7	0.1	0.0	0.9	-3.0	-2.8
1988 OKTOBER	-0.5	-0.2	-1.0	-2.0	-1.2	-1.1	-1.0	-2.1	-0.2
1988 NOVEMBER	-0.2	0.0	-0.5	-2.0	-1.2	-0.7	-1.0	24.7	48.1
1988 DEZEMBER	-0.2	-0.4	-1.7	-3.6	-1.8	-1.8	-1.5	-27.2	-24.6
1989 JANUAR	-0.8	-0.9	-6.1	-10.7	-2.9	-5.7	-5.5	-12.5	-12.1
1989 FEBRUAR	-0.7	-0.0	-0.9	-1.1	-2.2	-0.8	-1.0	-10.3	-1.3
1989 MAERZ	-0.2	-0.1	3.0	6.1	-0.9	2.7	1.8	19.6	1.2
1989 APRIL	-0.5	0.5	2.5	4.6	-1.7	2.2	2.4	2.7	4.2
1989 MAI	0.0	0.3	0.8	2.3	0.4	0.9	1.1	14.3	0.6
1989 JUNI	-0.2	0.3	1.5	-0.6	-4.8	0.6	0.7	0.4	6.5
1989 JULI	-0.5	-0.3	-0.2	4.5	-4.2	0.5	0.7	-2.1	-1.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %									
1989 JAN.-JULI	-3.5	0.0	-0.1	-0.9	-11.5	-0.9	-0.9	6.8	3.6
1988 JANUAR	-1.1	0.2	0.4	-0.8	-17.2	-0.9	-0.6	38.1	3.8
1988 FEBRUAR	-0.5	0.6	2.2	1.8	-17.0	0.6	2.4	32.1	4.7
1988 MAERZ	0.8	0.4	-0.4	-1.2	-19.6	-1.5	0.7	18.7	3.9
1988 APRIL	0.3	0.3	-0.7	-1.2	-18.5	-1.5	0.6	-3.1	3.1
1988 MAI	0.7	0.8	-1.1	-1.4	-15.0	-1.5	0.4	5.7	5.0
1988 JUNI	-0.1	0.9	-1.3	-1.3	-13.3	-1.5	-1.6	1.4	5.1
1988 JULI	-0.1	0.8	-1.8	-1.4	-13.9	-1.8	-1.1	-6.0	4.3
1988 AUGUST	-0.1	0.6	-1.7	-2.1	-10.2	-1.8	-1.5	8.4	5.1
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.8	-1.6	-2.2	-12.1	-1.8	-1.1	-0.1	3.5
1988 OKTOBER	0.9	1.1	-1.0	-3.4	-11.2	-1.6	-0.3	-2.3	4.2
1988 NOVEMBER	0.8	1.0	-0.8	-2.7	-11.5	-1.3	-0.9	-0.3	3.8
1988 DEZEMBER	0.8	0.2	-0.6	-2.0	-12.0	-1.2	-0.2	-0.7	3.1
1989 JANUAR	1.0	0.4	1.5	-0.0	-12.3	0.3	1.0	15.5	3.7
1989 FEBRUAR	0.6	0.7	3.1	2.9	-12.4	1.8	1.6	14.2	3.7
1989 MAERZ	-5.7	-0.8	3.0	4.2	-10.7	1.4	0.4	22.6	2.8
1989 APRIL	-5.4	-0.3	-1.2	-2.1	-11.3	-1.9	-1.9	0.1	4.7
1989 MAI	-4.9	-0.1	-2.0	-3.1	-10.7	-2.4	-2.6	2.6	2.2
1989 JUNI	-4.8	0.2	-2.2	-3.0	-11.6	-2.5	-2.3	1.1	3.8
1989 JULI	-4.7	0.2	-2.0	-3.4	-11.3	-2.4	-2.0	0.6	3.9

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.3 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOHN- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
	ANZHL							ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
1 000 STD.														
1988 JAN.-JULI	143.8	246458	202245	147113	55132	238594	65239	12989	47642	173955	69317	78435	692640	464153
1989 JAN.-JULI	144.8	255144	213671	155700	57971	243105	65648	12714	47917	177457	73501	80671	717531	482103
1987 JULI	23.0	44525	34800	25126	9674	47106	12163	2352	9052	34943	14889	15124	127708	83091
1987 AUGUST	21.0	35109	31557	22802	8755	42338	10812	2118	7920	31526	13577	13565	114085	73814
1987 SEPTEMBER	22.0	46771	35780	25877	9903	50061	12880	2606	9378	37181	16052	16053	133900	86816
1987 OKTOBER	22.0	46058	35843	25846	9997	49034	12713	2512	9377	36321	15392	15894	132134	85816
1987 NOVEMBER	20.0	41368	32414	23126	9288	43268	11422	2321	8336	31846	13199	14118	116120	76986
1987 DEZEMBER	22.0	30029	25020	17922	7098	29889	8278	1651	6032	21611	8551	10052	85637	56928
1988 JANUAR	19.6	26267	23492	17415	6077	22090	7179	1389	5244	14911	5390	7208	72375	51987
1988 FEBRUAR	21.0	25396	24088	17795	6293	22987	7501	1359	5568	15486	5414	7683	72891	51112
1988 MAERZ	23.0	30919	27943	20648	7295	28822	8786	1695	6471	20036	7186	9633	88211	50880
1988 APRIL	19.0	38345	30298	21664	8634	38738	10096	2017	7362	28642	11561	12787	108187	70911
1988 MAI	20.0	42897	32070	22975	9095	42980	10576	2137	7707	31804	13352	13834	118245	77346
1988 JUNI	20.2	43638	32805	23666	9135	43238	10875	2298	7844	32363	13705	14105	120745	79243
1988 JULI	21.0	38996	31549	22950	8599	40339	10226	2094	7446	30113	12709	13185	111986	73274
1988 AUGUST	22.8	40646	33544	24306	9238	42892	11021	2268	8004	31871	13737	13860	118144	70355
1988 SEPTEMBER	22.0	44660	35110	25220	9890	46320	11897	2377	8671	34423	14734	15108	127409	83096
1988 OKTOBER	21.0	42898	34232	24633	9599	44230	11433	2265	8370	32797	14111	14388	122428	80032
1988 NOVEMBER	20.3	39233	32046	23040	9006	38676	10342	2040	7563	28334	11803	12798	110802	73452
1988 DEZEMBER	21.0	30387	25676	18467	7209	28972	8209	1630	5967	20763	8449	9529	85843	57871
1989 JANUAR	21.6	30500	27360	20267	7093	26845	8439	1563	6264	18406	7051	8841	85220	59721
1989 FEBRUAR	20.0	29016	26233	19280	6953	26326	8182	1576	6004	18144	6961	8751	82205	57106
1989 MAERZ	21.0	36173	29914	21792	8122	33610	9536	1843	7012	24074	9528	11229	100359	68163
1989 APRIL	20.0	39267	31556	22817	8739	38074	9906	1818	7341	28168	11731	12758	109683	72776
1989 MAI	19.2	38660	30404	21994	8410	36791	9180	1847	6576	27611	11837	12199	106778	70757
1989 JUNI	22.0	44496	35831	25893	9932	43664	10837	2159	7757	32827	14218	14456	125074	82315
1989 JULI	21.0	37032	32373	23651	8722	37795	9568	1908	6963	28227	12175	12437	108212	71263
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %														
1987 JULI	19.8	3.4	10.6	12.1	-6.7	6.9	1.7	5.3	0.3	8.8	8.5	10.5	6.5	5.6
1987 AUGUST	-8.7	-12.2	-9.3	-9.2	-9.5	-10.1	-11.1	-9.9	-12.5	-9.8	-8.7	-10.3	-10.7	-11.2
1987 SEPTEMBER	4.8	19.6	13.4	13.5	13.1	18.2	19.1	23.1	18.4	17.9	18.2	18.3	17.4	17.6
1987 OKTOBER	0.0	-1.5	0.2	-0.1	0.9	-2.1	-1.3	-3.7	-0.0	-2.3	-4.1	-1.0	-1.3	-1.2
1987 NOVEMBER	-9.1	-10.2	-9.6	-10.5	-7.1	-11.8	-10.2	-7.6	-11.1	-12.3	-14.2	-11.2	-10.6	-10.3
1987 DEZEMBER	10.0	-27.4	-22.8	-22.5	-23.6	-30.9	-27.5	-28.9	-27.6	-32.1	-35.2	-28.8	-27.5	-26.1
1988 JANUAR	-10.9	-12.5	-6.1	-2.8	-14.4	-26.1	-13.3	-15.9	-13.1	-31.0	-37.0	-28.3	-15.5	-9.7
1988 FEBRUAR	7.1	-3.3	2.5	2.2	3.6	4.1	4.5	-2.2	6.2	3.9	0.4	6.6	0.7	-0.5
1988 MAERZ	9.5	21.7	16.0	16.0	15.9	25.4	17.1	24.7	16.2	29.4	32.7	25.4	21.0	19.1
1988 APRIL	-17.4	24.0	8.4	4.9	18.4	34.4	14.9	19.0	13.8	43.0	60.9	32.7	22.6	16.5
1988 MAI	5.3	11.9	5.8	6.1	5.3	9.4	4.8	5.9	4.7	11.0	15.5	8.2	9.3	9.1
1988 JUNI	1.0	1.7	2.3	3.0	0.6	2.0	2.8	7.5	1.8	2.6	2.0	2.1	2.5	2.5
1988 JULI	4.0	-10.6	-3.8	-3.0	-5.9	-6.7	-6.0	-8.9	-5.1	-7.0	-7.3	-6.5	-7.3	-7.1
1988 AUGUST	8.6	4.2	6.3	5.9	7.4	6.3	7.8	8.3	7.5	5.8	8.1	5.1	5.5	5.5
1988 SEPTEMBER	-3.5	9.9	4.7	3.8	7.1	8.0	7.9	4.8	8.3	8.0	7.3	9.0	7.8	7.9
1988 OKTOBER	-4.5	-3.9	-2.5	-2.3	-2.9	-4.5	-3.9	-4.7	-3.5	-4.7	-4.2	-4.8	-3.9	-3.7
1988 NOVEMBER	-3.3	-8.5	-6.4	-6.5	-6.2	-12.6	-9.5	-9.9	-9.6	-13.6	-16.4	-11.5	-9.5	-8.2
1988 DEZEMBER	3.4	-22.5	-19.9	-19.8	-20.0	-25.1	-20.6	-20.1	-21.1	-28.7	-28.4	-25.2	-22.5	-21.2
1989 JANUAR	2.9	0.4	6.6	9.7	-1.6	-7.3	2.8	-4.1	5.0	-11.4	-16.5	-7.2	-0.7	3.2
1989 FEBRUAR	-7.4	-4.9	-4.1	-4.9	-2.0	-1.9	-3.0	0.8	-4.2	-1.4	-1.3	-1.0	-3.5	-4.4
1989 MAERZ	5.0	24.7	14.0	13.0	16.8	27.7	16.5	16.9	16.8	32.7	36.9	28.3	22.1	19.4
1989 APRIL	-4.8	8.6	5.5	4.7	7.6	13.3	3.9	-1.4	4.7	17.0	23.1	13.6	9.3	6.8
1989 MAI	-4.0	-1.5	-3.7	-3.6	-3.8	-3.4	-7.3	1.6	-10.4	-2.0	0.9	-4.4	-2.6	-2.8
1989 JUNI	14.6	15.1	17.8	17.8	18.1	18.7	18.1	16.9	18.0	18.9	20.1	18.5	17.1	16.3
1989 JULI	-4.5	-16.8	-9.7	-8.7	-12.2	-13.4	-11.7	-11.6	-10.2	-14.0	-14.4	-14.0	-13.5	-13.4
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1989 JAN.-JULI	0.7	3.5	5.6	5.8	5.1	1.9	0.6	-2.1	0.6	2.4	6.0	2.9	3.6	3.9
1988 JANUAR	-4.9	80.0	49.6	47.8	54.7	85.0	71.0	87.2	65.8	92.6	126.4	79.6	70.1	66.5
1988 FEBRUAR	5.0	32.5	20.8	18.4	28.2	41.6	26.8	28.5	25.1	50.0	71.9	38.9	31.0	26.5
1988 MAERZ	4.5	20.1	15.8	15.7	16.1	23.8	18.8	24.8	17.6	26.1	35.7	19.8	19.9	18.5
1988 APRIL	-5.0	-7.4	-4.9	-4.8	-5.2	-9.0	-8.4	-1.2	-10.3	-9.2	-7.2	-9.7	-7.3	-6.8
1988 MAI	5.3	2.3	1.8	2.5	0.0	0.6	-0.8	1.9	-2.0	1.1	2.1	1.3	1.4	1.7
1988 JUNI	5.2	1.3	4.2	5.6	0.8	-1.9	-9.0	2.9	-13.0	0.8	0.0	3.0	0.7	0.7
1988 JULI	-8.7	-12.4	-9.3	-8.7	-11.1	-14.4	-15.9	-11.0	-17.7	-13.8	-14.5	-12.8	-12.3	-11.8
1988 AUGUST	8.6	3.9	6.3	6.6	5.5	1.3	1.9	7.1	1.1	1.1	1.2	2.2	3.5	4.4
1988 SEPTEMBER	0.0	-4.5	-1.9	-2.5	-0.1	-7.5	-7.6	-8.9	-7.5	-7.4	-8.2	-5.9	-4.8	-4.3
1988 OKTOBER	-4.5	-6.9	-4.5	-4.7	-4.0	-9.8	-10.1	-9.8	-10.7	-9.7	-8.3	-9.5	-7.3	-6.7
1988 NOVEMBER	1.5	-5.2	-1.1	-0.4	-3.0	-10.6	-9.5	-12.1	-9.3	-11.0	-10.6	-9.8	-6.2	-4.6
1988 DEZEMBER	-4.5	1.2	2.6	3.0	1.6	-3.1	-0.8	-1.3	-1.1	-3.9	-1.2	-5.2	0.2	1.7
1989 JANUAR	10.2	16.1	16.5	16.4	16.7	21.5	17.6	12.5	19.5	23.4	30.8	22.7	17.7	16.2
1989 FEBRUAR	-4.8	14.3	8.9	8.3	10.5	14.5	9.1	16.0	7.8	17.2	28.6	13.9	12.8	11.7
1989 MAERZ	-8.7	17.0	7.1	5.5	11.3	16.6	8.5	8.7	8.4	20.2	32.6	16.6	13.8	12.0
1989 APRIL	5.3	2.4	4.2	5.3	1.2	-1.7	-1.9	-9.9	-0.3	-1.7	1.5	-0.2	1.4	2.6
1989 MAI	-4.0	-9.9	-5.2	-4.3	-7.5	-13.2	-13.2	-13.6	-14.7	-13.2	-11.3	-11.8	-9.7	-8.5
1989 JUNI	8.9	2.0	9.2	9.4	8.7	1.0	-0.3	-6.0	-1.1	1.4	3.7	2.5	3.6	3.9
1989 JULI	0.0	-5.0	2.6	3.1	1.4	-6.3	-6.4	-8.9	-6.5	-6.3	-4.2	-5.7	-3.4	-2.7

BAUERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEMERBE

1.4 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEMERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
		ZUSAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZUSAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER			
							ORGANISATIONEN	GEBIETS-SCHAFTEN		STRASSEN-BAU	GEBIETS-SCHAFTEN		
1988 JAN.-JULI	17457.1	18203.7	13657.2	4506.5	19894.6	5456.9	966.8	4079.6	14437.6	5800.2	6711.7	55944.2	57002.5
1989 JAN.-JULI	19436.7	20693.8	15529.4	5164.4	21324.3	5889.6	983.4	4366.8	15434.8	6423.7	7352.1	61883.6	63023.6
1987 JULI	3160.9	3093.0	2269.6	823.4	4007.3	1048.4	178.1	799.3	2958.9	1300.9	1289.7	10349.0	10547.8
1987 AUGUST	2977.7	2997.5	2214.5	783.0	3829.2	964.9	177.9	714.1	2864.4	1268.2	1260.0	9884.6	10087.0
1987 SEPTEMBER	3276.5	3313.9	2483.5	830.4	4227.3	1050.1	185.8	771.0	3177.2	1423.6	1384.1	10909.7	11110.5
1987 OKTOBER	3485.6	3422.4	2528.6	893.9	4480.6	1125.5	202.4	852.1	3355.1	1495.4	1458.0	11488.1	11701.1
1987 NOVEMBER	3444.1	3319.0	2386.6	932.5	4536.3	1094.4	206.8	812.5	3441.9	1489.6	1558.1	11394.4	11585.5
1987 DEZEMBER	3854.0	4025.0	3097.0	928.0	4824.0	1263.6	229.0	942.1	3560.4	1462.0	1684.6	12790.1	12988.2
1988 JANUAR	1703.8	1936.2	1432.7	503.5	1977.0	566.3	100.4	417.1	1410.7	509.8	683.7	5656.4	5743.1
1988 FEBRUAR	1814.5	2011.6	1518.7	492.8	1844.5	596.8	102.6	446.0	1247.6	406.4	659.9	5697.6	5794.2
1988 MAERZ	2230.0	2442.3	1857.6	584.7	2439.9	754.6	132.6	570.9	1681.3	546.3	853.6	7140.3	7265.9
1988 APRIL	2386.1	2487.8	1854.0	633.8	2699.5	769.8	137.4	576.6	1929.7	747.8	920.1	7618.7	7772.5
1988 MAI	2894.8	2778.2	2084.8	693.3	3298.4	861.0	147.5	644.2	2437.4	1042.3	1086.0	9037.2	9228.5
1988 JUNI	3196.6	3079.7	2284.5	795.2	3805.9	966.0	197.0	697.7	2839.8	1242.9	1242.9	10166.5	10371.6
1988 JULI	3231.4	3467.9	2664.8	803.2	3833.4	942.3	151.4	727.1	2891.1	1291.8	1265.4	10627.4	10826.7
1988 AUGUST	3131.0	3228.9	2400.4	828.5	3927.1	998.4	162.6	749.8	2928.7	1300.5	1300.9	10374.8	10586.0
1988 SEPTEMBER	3394.6	3423.2	2532.1	891.1	4126.2	1042.9	162.1	813.7	3083.3	1357.8	1351.2	11044.5	11263.3
1988 OKTOBER	3486.7	3379.9	2497.9	882.0	4214.3	1021.7	173.6	782.9	3192.6	1433.4	1395.4	11176.8	11379.8
1988 NOVEMBER	3533.0	3524.2	2606.4	917.7	4321.1	1082.2	183.9	822.3	3238.9	1430.3	1466.4	11458.5	11649.6
1988 DEZEMBER	3931.4	4194.7	3230.1	964.6	4722.3	1295.9	202.7	1006.2	3426.4	1477.3	1595.5	12946.5	13138.7
1989 JANUAR	2085.9	2381.1	1802.7	578.4	2192.4	648.2	109.7	489.5	1544.1	569.9	793.6	6690.7	6799.4
1989 FEBRUAR	2157.2	2332.7	1767.9	564.9	2093.4	659.6	112.5	496.9	1433.9	516.5	743.5	6623.1	6741.0
1989 MAERZ	2618.3	2832.7	2136.0	696.7	2774.2	861.3	140.5	621.2	1913.0	735.0	956.9	8272.6	8423.0
1989 APRIL	2809.9	2927.8	2210.0	717.8	3095.9	878.5	136.5	657.0	2217.4	905.4	1076.1	8890.0	9056.4
1989 MAI	2871.4	2915.0	2174.8	740.2	3267.6	869.3	146.8	643.5	2418.3	1055.2	1098.8	9141.8	9321.5
1989 JUNI	3570.0	3744.7	2761.6	983.1	3949.7	995.3	179.2	725.2	2954.4	1316.5	1340.3	11363.5	11574.0
1989 JULI	3324.0	3559.7	2676.4	883.4	3931.1	977.3	158.2	733.5	2953.8	1325.3	1342.7	10901.9	11108.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %													
1987 JULI	7.2	9.8	11.0	6.8	11.1	9.4	14.9	8.1	11.7	16.2	9.9	9.3	9.2
1987 AUGUST	-5.8	-3.1	-2.4	-4.9	-4.4	-8.0	-0.1	-10.7	-3.2	-2.5	-2.3	-4.5	-4.4
1987 SEPTEMBER	10.0	10.6	12.1	6.1	10.4	8.8	4.4	8.0	10.9	12.3	9.9	10.4	10.1
1987 OKTOBER	6.4	3.3	1.8	7.6	6.0	7.2	8.9	10.5	5.6	5.0	5.3	5.3	5.3
1987 NOVEMBER	-1.2	-3.0	-5.6	4.3	1.2	-2.8	2.2	-4.7	2.6	-0.4	7.5	-0.8	-1.0
1987 DEZEMBER	11.9	21.3	29.8	-0.5	6.3	15.5	10.7	16.0	3.4	-1.9	7.4	12.2	12.2
1988 JANUAR	-55.8	-51.9	-53.7	-45.7	-59.0	-55.2	-56.1	-55.7	-60.4	-65.1	-59.4	-55.8	-55.8
1988 FEBRUAR	6.5	3.9	5.0	-2.1	-6.7	5.4	2.1	5.9	-11.6	-20.3	-3.5	0.7	0.9
1988 MAERZ	22.9	21.4	22.3	18.6	32.1	26.4	29.3	28.0	34.8	34.4	29.4	25.3	25.4
1988 APRIL	7.0	1.9	-0.2	8.4	10.8	2.0	3.6	1.0	14.8	36.9	7.8	6.7	7.0
1988 MAI	21.3	11.7	12.5	9.4	22.2	11.8	7.4	11.7	26.3	39.4	18.0	18.6	18.7
1988 JUNI	10.4	10.9	9.6	14.7	15.4	12.2	33.6	8.3	16.5	20.5	14.5	12.5	12.4
1988 JULI	1.1	12.6	16.6	1.0	0.7	-2.5	-23.2	4.2	1.8	2.9	1.8	4.5	4.4
1988 AUGUST	-3.1	-6.9	-9.9	3.2	2.4	6.0	7.4	3.1	1.3	0.7	2.8	-2.4	-2.2
1988 SEPTEMBER	8.4	5.0	5.5	7.6	5.1	4.5	-0.4	8.5	5.3	7.5	3.9	6.5	6.4
1988 OKTOBER	2.7	-1.3	-1.3	-1.0	2.1	-2.0	7.1	-3.8	3.5	2.5	3.3	1.2	1.0
1988 NOVEMBER	1.3	4.3	4.3	4.1	2.5	5.9	5.9	5.0	1.4	-0.2	5.1	2.5	2.4
1988 DEZEMBER	11.3	19.0	23.9	5.1	9.3	19.7	10.2	22.4	5.8	3.3	8.8	13.0	12.8
1989 JANUAR	-46.9	-43.2	-44.2	-40.0	-53.6	-50.0	-45.9	-51.4	-54.9	-61.4	-50.9	-48.3	-48.2
1989 FEBRUAR	3.4	-2.0	-1.9	-2.3	-4.5	1.7	2.6	1.5	-7.1	-9.4	-6.3	-1.0	-0.9
1989 MAERZ	21.4	21.4	20.8	23.3	32.5	30.6	24.9	25.0	33.4	42.3	28.7	24.9	25.0
1989 APRIL	7.3	3.4	3.5	3.0	11.6	2.0	-2.9	5.8	15.9	23.2	12.5	7.5	7.5
1989 MAI	2.2	-0.4	-1.6	3.1	6.2	-1.0	7.5	-2.1	9.1	16.5	2.1	2.8	2.9
1989 JUNI	24.3	28.5	27.0	32.8	20.1	14.5	22.1	12.7	22.2	24.8	22.0	24.3	24.2
1989 JULI	-6.9	-4.9	-3.1	-10.1	-0.5	-1.8	-11.8	1.1	-0.0	0.7	0.2	-4.1	-4.0
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
1989 JAN.-JULI	11.3	13.7	13.4	14.6	7.2	7.9	1.5	7.0	6.9	10.7	9.5	10.6	10.6
1988 JANUAR	23.1	21.1	20.0	24.2	23.3	20.6	36.3	17.1	24.3	36.1	21.9	22.3	22.4
1988 FEBRUAR	36.5	35.1	39.7	26.1	26.2	25.9	25.6	25.2	26.3	28.3	28.1	32.8	32.5
1988 MAERZ	37.2	24.6	25.7	21.3	38.2	33.1	55.8	30.8	40.6	54.2	31.5	33.0	32.5
1988 APRIL	6.7	5.7	6.9	6.1	7.8	8.1	20.5	7.5	7.7	14.1	7.3	7.0	6.8
1988 MAI	10.0	8.8	12.4	-0.7	4.8	2.6	-10.6	5.7	5.6	12.5	1.7	7.5	7.6
1988 JUNI	8.4	9.4	11.7	3.1	5.5	0.8	27.1	-5.6	7.2	12.1	5.9	7.4	7.4
1988 JULI	2.2	12.1	17.4	-2.5	-4.3	-10.1	-15.0	-9.0	-2.3	-0.7	-1.9	2.7	2.6
1988 AUGUST	5.1	7.7	8.4	5.8	2.6	3.5	-8.6	5.0	2.2	2.5	3.2	5.0	4.9
1988 SEPTEMBER	3.6	3.3	2.0	7.3	-2.4	-0.7	-12.8	5.5	-3.0	-1.8	-2.4	1.2	1.4
1988 OKTOBER	0.0	-1.2	-1.2	-1.3	-5.9	-9.2	-14.2	-8.1	-4.8	-4.1	-4.3	-2.7	-2.7
1988 NOVEMBER	2.6	6.2	9.2	-1.6	-4.7	-1.1	-11.1	1.2	-5.9	-4.0	-6.5	0.6	0.6
1988 DEZEMBER	2.0	4.2	4.3	3.9	-2.1	2.6	-11.5	6.8	-3.8	1.0	-5.3	1.2	1.1
1989 JANUAR	22.4	23.0	25.8	14.9	10.9	14.5	9.2	17.4	9.5	11.8	16.1	18.3	18.4
1989 FEBRUAR	18.9	16.0	16.4	14.6	13.5	10.5	9.7	11.4	14.9	27.1	12.7	16.2	16.3
1989 MAERZ	17.4	16.0	15.0	19.2	13.9	14.1	6.0	8.8	13.8	34.5	12.1	15.9	15.9
1989 APRIL	17.8	17.7	19.2	13.3	14.7	14.1	-0.6	13.9	14.9	21.1	17.0	16.7	16.5
1989 MAI	-0.8	4.9	4.3	6.8	-0.3	1.0	-0.5	-0.1	-0.8	1.2	1.2	1.2	1.0
1989 JUNI	11.7	21.6	20.9	23.6	3.8	3.0	-9.0	3.9	4.0	4.8	7.8	11.8	11.6
1989 JULI	2.9	2.6	0.4	10.0	2.5	3.7	4.5	0.9	2.2	2.6	6.1	2.6	2.6

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.5 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 JULI	2929	5182	23713	6313	2274	40411	684	98.2	18.4
1989 JUNI	2831	5026	22247	5819	2121	38144	615	98.3	18.4
1989 JULI	2715	5028	22410	5975	1994	38122	614	96.5	18.6
HAMBURG									
1988 JULI	995	3810	12504	2733	628	20670	1305	56.4	18.6
1989 JUNI	895	3751	12495	2363	644	20148	1325	55.8	18.5
1989 JULI	904	3749	12615	2501	535	20304	1340	57.0	18.1
NIEDERSACHSEN									
1988 JULI	5346	14414	63904	18091	4507	106262	3481	267.7	53.0
1989 JUNI	5090	14671	63625	16988	4306	104680	3344	280.1	58.8
1989 JULI	5036	14619	64071	17863	3959	105548	3464	275.3	56.2
BREMEN									
1988 JULI	382	1654	6540	1183	468	10227	342	24.9	7.3
1989 JUNI	394	1688	6396	1160	452	10090	352	27.1	8.2
1989 JULI	388	1686	6602	1184	416	10276	381	26.4	7.5
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 JULI	12028	33632	130755	33847	8983	219245	22174	561.7	150.4
1989 JUNI	11412	33648	126341	32579	8784	212764	21955	566.5	157.8
1989 JULI	11439	33645	128210	32567	8478	214339	22201	566.3	155.6
HESSEN									
1988 JULI	3586	14173	50947	15033	3683	87422	12007	215.8	58.8
1989 JUNI	3283	13915	48623	13457	3436	82714	11232	217.5	61.0
1989 JULI	3345	13805	48418	14191	3174	82933	11318	211.5	59.4
RHEINLAND-PFALZ									
1988 JULI	3187	8140	30968	15219	2364	59878	3563	157.9	32.2
1989 JUNI	3105	8220	34517	11898	2154	59894	3654	165.4	36.0
1989 JULI	3098	8220	31158	15009	2067	59552	3596	159.8	34.1
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 JULI	8343	23775	91720	37382	7482	168702	31367	426.2	96.4
1989 JUNI	8089	24205	89158	35298	6561	163311	30011	443.3	102.6
1989 JULI	8040	24178	89212	35591	6569	163590	30193	423.3	102.9
BAYERN									
1988 JULI	11646	31147	146127	38847	7891	235658	23280	603.9	128.7
1989 JUNI	11300	31473	142930	36967	6865	229535	22953	629.1	131.7
1989 JULI	11198	31294	143704	37847	6742	230785	23164	613.1	130.0
SAARLAND									
1988 JULI	508	2456	8715	4071	644	16394	1136	42.0	9.6
1989 JUNI	467	2461	8869	3784	656	16237	1150	44.2	10.0
1989 JULI	467	2481	8831	3934	621	16334	1148	45.1	11.0
BERLIN (WEST)									
1988 JULI	1190	5070	17346	8966	978	33550	5071	93.5	23.3
1989 JUNI	1155	5092	17439	7505	953	32144	4947	90.7	26.5
1989 JULI	1164	5079	16526	8839	823	32431	4917	88.6	26.5

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			DEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
ANZAHL		1 000 STD.												
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1988 JULI	21.0	1645	1124	798	326	1652	393	60	306	1259	562	539	4530	2945
1989 JUNI	22.0	1687	1365	999	366	1728	344	60	266	1384	565	632	4868	3118
1989 JULI	21.0	1527	1216	901	315	1552	336	54	258	1216	514	528	4383	2852
HAMBURG														
1988 JULI	21.0	435	889	737	152	786	148	31	102	638	210	311	2110	1320
1989 JUNI	22.0	456	1074	888	186	805	163	20	90	642	257	307	2335	1507
1989 JULI	21.0	417	1014	838	176	761	143	17	82	618	235	297	2192	1398
NIEDERSACHSEN														
1988 JULI	21.0	4255	2986	2012	974	4265	950	193	677	3315	1488	1350	11723	7434
1989 JUNI	22.0	5055	3663	2471	1192	4892	1099	204	784	3793	1675	1613	13812	8827
1989 JULI	21.0	4564	3413	2347	1066	4589	1052	211	736	3537	1554	1487	12768	8165
BREMEN														
1988 JULI	21.0	233	395	284	111	411	113	14	73	298	98	164	1039	630
1989 JUNI	22.0	230	554	402	152	465	140	10	88	325	116	179	1249	772
1989 JULI	21.0	204	539	402	137	406	95	8	72	311	105	168	1149	701
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1988 JULI	21.0	7333	8872	5685	3187	7112	1566	449	1020	5546	2343	2489	23531	14798
1989 JUNI	22.0	8398	9647	6134	3513	8050	1682	440	1090	6368	2807	2765	26233	16352
1989 JULI	21.0	6396	8685	5472	3213	6435	1394	374	921	5041	2222	2214	21634	13380
HESSEN														
1988 JULI	21.0	3149	2623	1947	676	4348	1002	113	805	3346	1235	1433	10156	6134
1989 JUNI	22.0	2965	2976	2203	773	4205	941	134	719	3264	1269	1511	10204	6167
1989 JULI	21.0	2649	2679	1983	696	3761	836	131	633	2925	1113	1345	9131	5510
RHEINLAND-PFALZ														
1988 JULI	21.0	2547	1881	1394	487	2862	616	100	467	2246	1216	708	7323	4590
1989 JUNI	22.0	2808	2153	1523	630	3135	689	156	500	2446	1272	845	8147	5071
1989 JULI	21.0	2139	1753	1284	469	2425	598	107	452	1827	1028	560	6409	4113
BADEN-WUERTEMBERG														
1988 JULI	21.0	6552	4319	3449	870	5503	1430	269	1051	4073	1875	1612	16476	11533
1989 JUNI	22.0	9626	5423	4323	1100	7045	1668	369	1196	5377	2516	2194	22226	15749
1989 JULI	21.0	6637	4297	3496	801	5064	1259	266	919	3805	1794	1535	16083	11477
BAYERN														
1988 JULI	21.0	10996	7040	5617	1423	11092	3274	760	2345	7818	3049	3803	29523	20282
1989 JUNI	22.0	11371	7491	5905	1586	10839	3284	652	2375	7555	3050	3601	30114	20973
1989 JULI	21.0	10829	7267	5853	1414	10600	3159	652	2327	7441	2981	3574	29081	20226
SAARLAND														
1988 JULI	21.0	574	538	424	114	875	175	33	134	700	311	255	1987	1173
1989 JUNI	22.0	538	651	513	138	937	223	36	147	714	315	259	2127	1275
1989 JULI	21.0	444	613	485	128	796	170	29	117	626	281	225	1853	1099
BERLIN (WEST)														
1988 JULI	21.0	1273	882	603	279	1433	559	72	466	874	322	521	3588	2435
1989 JUNI	22.0	1362	834	538	296	1563	604	78	502	959	376	550	3759	2504
1989 JULI	21.0	1226	897	590	307	1406	526	59	446	880	348	504	3529	2342

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) NACH LAENDERN
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERB- LICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMT- UMSATZ
		ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
							DRGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1988 JULI	121.3	108.9	83.0	25.9	156.9	34.3	5.0	26.3	122.6	66.1	47.3	395.4	401.1
1989 JUNI	141.5	130.1	99.0	31.1	154.9	30.4	4.5	23.9	124.5	62.2	51.1	433.9	438.5
1989 JULI	125.9	117.2	86.3	30.9	154.0	35.5	4.3	26.5	118.5	63.4	44.2	403.2	407.4
HAMBURG													
1988 JULI	68.1	102.2	84.3	18.0	95.9	15.5	2.0	11.2	80.4	28.2	33.1	266.2	269.4
1989 JUNI	34.4	139.3	119.6	19.7	102.8	20.8	3.5	9.9	82.0	30.1	38.6	276.4	281.6
1989 JULI	75.3	196.2	176.0	20.2	114.6	24.3	2.0	15.4	90.3	37.5	37.4	386.1	390.0
NIEDERSACHSEN													
1988 JULI	342.5	310.9	221.6	89.3	384.7	83.0	14.7	59.1	301.7	147.4	120.7	1061.6	1083.5
1989 JUNI	389.0	369.2	267.7	101.5	437.2	98.7	19.3	66.9	338.5	161.9	143.3	1213.6	1230.6
1989 JULI	405.6	367.1	268.7	98.4	435.5	99.0	18.0	69.5	336.4	159.3	140.7	1226.3	1241.5
BREMEN													
1988 JULI	16.6	47.5	36.9	10.6	51.4	18.2	1.6	12.9	33.2	12.3	18.1	115.5	117.0
1989 JUNI	20.7	53.4	41.0	12.4	50.7	15.8	1.0	9.8	34.9	11.3	19.8	124.7	126.6
1989 JULI	15.4	61.5	43.6	17.9	49.3	14.3	1.5	10.6	35.0	12.0	19.3	126.2	128.8
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1988 JULI	614.7	845.6	559.6	286.0	698.7	141.0	34.8	96.9	557.7	247.3	252.6	2173.3	2194.3
1989 JUNI	694.9	980.1	663.2	317.0	750.3	167.9	42.5	114.1	582.3	263.4	268.9	2437.3	2463.0
1989 JULI	592.1	910.5	603.0	307.5	679.8	147.8	33.2	100.6	532.0	240.8	245.4	2195.8	2219.2
HESSEN													
1988 JULI	292.3	271.8	203.2	68.6	419.9	101.5	9.6	85.2	318.3	115.0	139.3	987.4	1009.0
1989 JUNI	263.5	334.8	254.9	79.9	372.8	92.8	9.1	77.2	280.0	111.2	132.5	973.7	992.2
1989 JULI	229.0	317.2	246.7	70.5	363.3	89.9	10.6	72.3	273.4	102.6	137.3	913.2	932.3
RHEINLAND-PFALZ													
1988 JULI	187.0	148.9	112.5	36.3	253.6	69.3	6.9	58.2	184.2	105.5	58.9	592.5	601.6
1989 JUNI	208.8	197.6	151.2	46.4	262.3	63.2	12.9	47.6	199.0	110.2	65.6	671.7	681.2
1989 JULI	160.3	169.4	131.4	38.0	250.5	69.9	7.3	59.2	180.6	104.7	56.5	584.1	592.7
BADEN-WUERTTEMBERG													
1988 JULI	586.9	760.8	680.3	80.4	591.0	138.1	21.2	104.4	452.9	215.4	180.5	1945.6	1979.7
1989 JUNI	772.5	577.3	476.3	101.0	643.2	147.1	26.5	111.9	496.1	233.7	205.0	2008.4	2051.3
1989 JULI	627.3	518.0	431.0	86.9	593.0	132.2	20.7	102.9	460.8	215.4	198.7	1743.8	1778.8
BAYERN													
1988 JULI	837.2	727.6	574.1	153.4	955.1	270.0	46.5	212.4	685.2	287.1	339.3	2555.3	2623.1
1989 JUNI	869.8	757.1	568.9	188.1	934.6	273.5	43.0	201.9	661.1	265.7	336.5	2602.0	2674.8
1989 JULI	904.5	721.5	555.4	166.1	1014.1	278.3	49.1	210.2	735.8	285.9	387.3	2680.4	2762.8
SAARLAND													
1988 JULI	46.2	45.2	34.6	10.6	80.2	17.0	3.0	13.6	63.2	25.4	28.6	171.7	179.9
1989 JUNI	47.0	62.8	50.9	11.8	78.1	22.6	3.0	16.1	55.5	25.4	22.2	187.9	195.2
1989 JULI	48.9	60.4	48.9	11.5	85.7	22.4	2.4	14.5	63.3	27.2	26.7	195.0	202.3
BERLIN (WEST)													
1988 JULI	118.6	98.5	74.5	24.0	146.0	54.3	6.0	46.8	91.7	42.0	47.2	363.1	368.0
1989 JUNI	127.9	143.1	69.0	74.1	162.9	62.5	13.8	45.9	100.5	41.6	56.9	434.0	439.0
1989 JULI	135.8	120.8	85.3	35.6	191.2	63.8	8.9	51.9	127.5	76.6	49.2	447.8	452.7

BAUERBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEMERBE

1.8 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS INSGESAMT

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEMERBL. AUSZU- BILDENDE						
1988 JAN.-JULI	11245	641132	382575	126072	26412	10984.2	3227.9	466956	266550	40555.7	23698.1
1989 JAN.-JULI	11005	639580	384451	125728	23563	11787.3	3341.2	487264	279787	44991.8	26600.1
1987 JULI	11535	687660	411043	142509	27717	1956.5	464.2	86531	47841	7588.3	4206.2
1987 AUGUST	11550	693777	413158	144709	28813	1837.5	458.8	77350	42371	7253.4	3991.9
1987 SEPTEMBER	11504	694310	413558	143843	29597	1934.8	452.6	90563	49693	8003.5	4417.3
1987 OKTOBER	11374	682315	411520	144483	29154	1956.9	450.9	90957	49972	8504.3	4674.6
1987 NOVEMBER	11389	685506	408781	140576	28890	2351.6	670.0	81162	44794	8439.4	4503.9
1987 DEZEMBER	11363	671421	400580	134612	28502	1747.9	508.5	58646	33303	9465.6	5416.5
1988 JANUAR	11310	620383	368410	117710	27773	1311.6	444.7	48574	30105	4171.7	2453.3
1988 FEBRUAR	11293	605253	358895	113068	27184	1190.3	438.7	49552	30387	4145.6	2583.3
1988 MAERZ	11273	612682	363706	116062	26882	1302.7	444.5	59102	35216	5145.8	3133.2
1988 APRIL	11253	651165	389196	129408	26619	1641.8	454.5	72987	40310	5497.8	3217.9
1988 MAI	11214	661723	395340	133810	26518	1831.6	468.3	79575	43683	6521.5	3731.3
1988 JUNI	11202	666435	401674	133059	25553	1868.9	494.6	81163	44820	7343.3	4140.4
1988 JULI	11170	670282	400802	139386	24355	1837.4	482.5	76003	42029	7730.1	4438.9
1988 AUGUST	11153	676462	403351	140538	26321	1978.0	480.3	80077	43984	7563.5	4213.0
1988 SEPTEMBER	11124	676761	404085	139523	26491	1920.1	466.7	80150	42258	8022.3	4480.4
1988 OKTOBER	11095	675536	404072	138246	26296	1895.8	467.2	83710	46265	8172.3	4522.2
1988 NOVEMBER	11096	670707	402263	135529	25975	2363.4	691.6	75413	42496	8392.9	4671.5
1988 DEZEMBER	11080	657995	395282	130687	25495	1719.9	521.5	58186	33552	9476.6	5546.6
1989 JANUAR	11025	617766	370832	116640	24765	1503.1	458.9	57298	34867	4863.9	2970.5
1989 FEBRUAR	10994	612426	367414	115372	24204	1348.1	452.8	55522	33443	4764.1	2982.7
1989 MAERZ	10983	630745	378835	122430	24121	1613.6	458.2	67952	39568	6001.9	3672.2
1989 APRIL	10994	646020	388366	128141	23711	1658.8	477.5	74637	42083	6461.5	3835.8
1989 MAI	11004	652484	391467	131092	23803	1895.6	480.3	72316	40563	6654.3	3833.7
1989 JUNI	11022	656786	397425	130235	22671	1903.7	511.2	85098	47407	8251.2	4740.2
1989 JULI	11016	660835	396819	136189	21667	1864.5	502.3	74441	41856	7995.0	4565.0
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %											
1987 JULI	-0.4	0.8	0.3	4.3	-4.2	6.3	-1.9	7.1	6.2	10.9	10.1
1987 AUGUST	0.1	0.9	0.5	1.5	4.0	-6.7	-1.2	-10.6	-11.4	-4.4	-5.1
1987 SEPTEMBER	-0.4	0.1	0.1	-0.6	2.7	5.3	-1.3	17.1	17.3	10.3	10.7
1987 OKTOBER	-1.1	-0.3	-0.5	0.4	-1.5	1.1	-0.4	0.4	0.6	6.3	5.8
1987 NOVEMBER	0.1	-1.0	-0.7	-2.7	-0.9	22.2	48.6	-10.8	-10.4	-0.8	-3.7
1987 DEZEMBER	-0.2	-2.1	-2.0	-4.2	-1.3	-26.9	-24.1	-27.7	-25.7	12.2	20.3
1988 JANUAR	-0.5	-7.6	-8.1	-12.6	-2.6	-25.0	-12.5	-17.2	-9.6	-55.9	-54.7
1988 FEBRUAR	-0.2	-2.4	-2.6	-3.9	-2.1	-9.2	-1.3	2.0	0.9	-0.6	5.3
1988 MAERZ	-0.2	1.2	1.3	2.6	-1.1	9.4	1.9	19.3	15.9	24.1	21.3
1988 APRIL	-0.2	6.3	7.0	11.5	-1.0	26.0	2.2	23.5	14.5	6.8	2.7
1988 MAI	-0.3	1.6	1.6	3.4	-0.4	11.6	3.0	9.0	8.4	18.6	16.0
1988 JUNI	-0.1	0.7	1.6	-0.6	-3.6	2.0	5.6	2.0	2.6	12.6	11.0
1988 JULI	-0.3	0.6	-0.2	4.8	-4.7	-1.7	-2.4	-6.4	-6.2	5.3	7.2
1988 AUGUST	-0.2	0.9	0.6	0.8	8.1	7.7	-0.5	5.4	4.7	-2.2	-5.1
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.0	0.2	-0.7	0.6	-2.9	-2.8	7.6	7.4	6.1	6.3
1988 OKTOBER	-0.3	-0.2	-0.0	-0.9	-0.7	-1.3	0.1	-2.8	-2.1	1.9	0.9
1988 NOVEMBER	0.0	-0.7	-0.4	-2.0	-1.2	24.7	48.0	-9.9	-8.1	2.7	3.3
1988 DEZEMBER	-0.1	-1.9	-1.7	-3.6	-1.8	-27.2	-24.6	-22.8	-21.0	12.6	18.7
1989 JANUAR	-0.5	-6.1	-6.2	-10.7	-2.9	-12.6	-12.0	-1.5	3.9	-48.7	-46.4
1989 FEBRUAR	-0.3	-0.9	-0.9	-1.1	-2.3	-10.3	-1.3	-3.1	-4.1	-2.1	0.4
1989 MAERZ	-0.1	3.0	3.1	6.1	-0.3	19.7	1.2	22.4	18.3	26.0	23.1
1989 APRIL	0.1	2.4	2.5	4.7	-1.7	2.8	4.2	9.8	6.4	7.7	4.5
1989 MAI	0.1	1.0	0.8	2.3	0.4	14.3	0.6	-3.1	-3.6	3.0	-0.1
1989 JUNI	0.2	0.7	1.5	-0.7	-4.8	0.4	6.4	17.7	16.9	24.0	23.6
1989 JULI	-0.1	0.6	-0.2	4.6	-4.4	-2.1	-1.7	-12.5	-11.7	-3.1	-3.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %											
1989 JAN.-JULI	-2.1	-0.2	0.5	-0.3	-10.8	7.3	3.5	4.3	5.0	10.9	12.2
1988 JANUAR	-3.9	-1.7	-0.4	-1.5	-17.5	36.4	2.8	63.4	55.6	20.3	18.0
1988 FEBRUAR	-3.5	-0.1	1.4	1.1	-17.2	30.6	3.7	27.9	20.5	30.0	32.9
1988 MAERZ	-3.5	-2.2	-1.2	-2.0	-17.8	17.7	3.5	19.8	16.8	31.5	29.5
1988 APRIL	-3.1	-2.2	-1.4	-1.9	-16.6	-3.7	2.7	-7.1	-7.0	6.4	6.0
1988 MAI	-3.3	-2.2	-1.8	-2.2	-12.9	5.0	4.6	1.6	1.2	6.7	8.8
1988 JUNI	-3.3	-2.3	-2.0	-2.6	-11.7	0.9	4.5	0.5	-0.5	7.3	8.4
1988 JULI	-3.2	-2.5	-2.5	-2.2	-12.1	-6.7	3.9	-12.2	-12.1	1.9	5.5
1988 AUGUST	-3.4	-2.5	-2.4	-2.9	-8.6	7.6	4.7	3.5	3.8	4.3	5.5
1988 SEPTEMBER	-3.3	-2.5	-2.3	-3.0	-10.5	-0.8	3.1	-4.9	-4.9	0.2	1.4
1988 OKTOBER	-2.5	-2.4	-1.8	-4.3	-9.8	-3.1	3.6	-8.0	-7.4	-3.9	-3.3
1988 NOVEMBER	-2.6	-2.2	-1.6	-3.6	-10.1	-1.2	3.2	-7.1	-5.1	-0.6	3.7
1988 DEZEMBER	-2.5	-2.0	-1.3	-2.9	-10.6	-1.6	2.6	-0.8	0.7	0.1	2.4
1989 JANUAR	-2.5	-0.4	0.7	-0.9	-10.8	14.6	3.2	18.0	15.8	16.6	21.1
1989 FEBRUAR	-2.6	1.2	2.4	2.0	-11.0	13.3	3.2	12.0	10.1	14.9	15.5
1989 MAERZ	-2.6	2.9	4.2	5.5	-10.3	23.9	3.1	15.0	12.4	16.6	17.2
1989 APRIL	-2.3	-0.8	-0.2	-1.0	-10.9	1.0	5.1	2.3	4.4	17.5	19.2
1989 MAI	-1.9	-1.4	-1.0	-2.0	-10.2	3.5	2.6	-9.1	-7.1	2.0	2.7
1989 JUNI	-1.6	-1.4	-1.1	-2.1	-11.3	1.9	3.4	4.8	5.8	12.4	14.5
1989 JULI	-1.4	-1.4	-1.0	-2.3	-11.0	1.5	4.1	-2.1	-0.4	3.4	2.8

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGWERBE
1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE							MILL. DM	1 000 STD.	MILL. DM
ANZAHL						MILL. DM	1 000 STD.	MILL. DM			
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1988 JULI	482	23520	14257	4702	1320	63.7	13.1	2708	1382	262.8	135.4
1989 JUNI	456	22447	13622	4441	1232	64.5	13.9	2971	1527	284.6	154.1
1989 JULI	455	22503	13722	4483	1158	63.3	13.3	2665	1401	267.6	142.0
HAMBURG											
1988 JULI	234	15413	9690	2262	503	44.6	15.8	1623	919	208.3	119.1
1989 JUNI	232	15211	9831	1941	521	44.7	15.8	1815	1077	233.9	140.7
1989 JULI	236	15330	9925	2054	433	45.7	15.4	1712	1002	314.7	213.3
NIEDERSACHSEN											
1988 JULI	1271	66337	39558	14469	2360	180.3	41.0	7469	3681	721.4	368.1
1989 JUNI	1261	65960	39962	13625	2268	190.2	45.6	8879	4472	832.1	436.7
1989 JULI	1255	66718	40242	14327	2085	187.6	43.6	8244	4173	835.5	444.5
BREMEN											
1988 JULI	122	8121	5359	1023	379	20.8	6.3	810	422	97.1	55.4
1989 JUNI	117	7966	5221	1003	364	22.5	7.1	988	537	103.7	58.7
1989 JULI	116	8123	5389	1024	335	22.0	6.5	911	486	107.4	57.2
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1988 JULI	2094	145220	90295	24518	5515	400.9	122.7	15402	7864	1536.8	792.0
1989 JUNI	2057	141960	87728	23966	5389	406.9	129.0	17269	8682	1733.8	935.4
1989 JULI	2059	143062	89026	23957	5201	406.8	127.2	14489	7325	1578.1	833.4
HESSEN											
1988 JULI	889	60726	35790	11687	2408	157.6	49.5	7061	3420	726.4	373.0
1989 JUNI	898	59732	35614	10813	2359	164.7	52.4	7434	3717	748.2	414.6
1989 JULI	897	59921	35464	11403	2179	160.2	51.0	6656	3322	709.3	388.9
RHEINLAND-PFALZ											
1988 JULI	704	39488	20326	11611	1371	111.6	26.1	4957	2513	427.3	229.4
1989 JUNI	689	39345	22784	9109	1235	117.5	29.0	5523	2800	483.2	264.2
1989 JULI	691	39459	20567	11491	1185	113.4	27.5	4343	2310	430.4	234.4
BADEN-WUERTTEMBERG											
1988 JULI	1972	109183	59630	28840	4096	296.4	75.9	10784	6409	1420.1	941.5
1989 JUNI	1918	105849	58099	27332	3561	308.8	80.5	14242	8460	1393.8	856.2
1989 JULI	1907	106091	58134	27559	3565	294.9	80.8	10441	6331	1235.3	741.6
BAYERN											
1988 JULI	2620	166248	106223	30219	5144	455.3	106.9	21107	13051	1915.7	1179.2
1989 JUNI	2580	162589	104284	28989	4475	475.8	109.4	21524	13552	1942.0	1200.1
1989 JULI	2581	163617	104849	29679	4395	463.7	107.9	20865	13114	2005.1	1210.0
SAARLAND											
1988 JULI	182	10416	5657	2957	417	29.4	6.6	1278	611	119.9	56.4
1989 JUNI	209	10698	5876	2944	441	32.1	6.9	1455	736	134.7	76.2
1989 JULI	207	10778	5851	3061	418	32.7	7.7	1285	649	139.6	74.3
BERLIN (WEST)											
1988 JULI	600	25610	14017	7098	842	76.7	18.7	2804	1757	294.2	189.6
1989 JUNI	605	25029	14404	6072	826	75.9	21.4	2998	1847	361.1	203.1
1989 JULI	612	25233	13650	7151	713	74.1	21.4	2830	1743	372.0	224.2

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.10 AUFTRAGSEINGANG NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGSBAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU								INS-GESAMT	DAVON	
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER		HOCH-BAU		TIEF-BAU	
							ORGA-NISAT-IONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN				
1988 JAN.-JULI	8317.4	16274.6	12655.2	3619.4	18992.0	4904.0	800.8	3738.6	14087.9	6005.2	6667.2	43785.5	26078.1	17707.4	
1989 JAN.-JULI	9108.1	19089.8	14636.6	4453.2	20776.1	5193.0	847.6	3858.1	15583.1	6663.6	7384.5	49211.7	29175.5	20036.3	
1987 JULI	1062.0	2228.6	1673.4	555.2	3090.1	894.5	121.9	719.2	2195.7	1012.5	981.9	6412.5	3661.6	2750.8	
1987 AUGUST	1085.8	1998.8	1490.2	508.6	3016.0	769.4	132.4	580.8	2246.6	1020.1	1064.2	6127.8	3372.5	2755.3	
1987 SEPTEMBER	1314.3	2332.7	1795.6	537.1	3524.5	970.1	180.0	695.6	2554.4	1195.7	1122.2	7199.4	4107.9	3091.5	
1987 OKTOBER	1164.9	2181.6	1676.6	505.0	2873.1	700.1	121.1	533.7	2176.0	895.1	1145.0	6240.6	3562.6	2678.0	
1987 NOVEMBER	889.0	1908.0	1467.8	440.2	2326.0	849.1	227.4	585.1	1476.9	600.5	733.7	5140.8	3223.7	1917.2	
1987 DEZEMBER	953.2	1897.1	1399.0	498.1	2353.3	627.0	93.1	496.5	1726.3	575.4	899.7	5219.5	2995.1	2224.4	
1988 JANUAR	738.6	1815.4	1447.8	367.6	1365.3	359.4	39.6	292.3	1005.8	292.2	500.8	3940.3	2566.8	1373.5	
1988 FEBRUAR	944.7	1902.1	1458.0	444.1	1757.9	519.2	92.9	397.0	1238.7	444.6	597.8	4629.0	2946.2	1682.8	
1988 MAERZ	1470.3	2816.1	2257.0	559.1	3201.1	782.2	133.4	584.9	2418.9	991.5	1184.6	7515.6	4537.6	2978.0	
1988 APRIL	1170.1	2363.2	1860.4	502.8	2952.7	829.5	107.5	679.4	2123.3	990.9	955.0	6513.8	3887.7	2626.1	
1988 MAI	1423.6	2347.3	1820.0	527.3	2891.2	725.9	129.2	537.0	2165.2	1013.9	961.7	6690.0	3997.4	2692.6	
1988 JUNI	1375.4	2575.4	1937.3	638.1	3492.8	942.0	160.6	684.9	2550.8	1180.7	1174.1	7480.4	4291.6	3188.9	
1988 JULI	1194.6	2455.0	1874.7	580.3	3331.1	745.8	137.6	558.0	2585.3	1091.4	1293.3	7016.4	3850.9	3165.6	
1988 AUGUST	1225.0	2505.8	1920.5	585.2	2954.2	839.0	118.5	635.3	2115.2	1001.8	931.1	6717.2	4016.7	2700.4	
1988 SEPTEMBER	1386.1	2683.9	2058.4	625.5	3566.0	824.9	135.5	628.4	2741.0	1105.1	1401.1	7666.2	4299.7	3366.5	
1988 OKTOBER	1091.4	2372.5	1772.9	599.6	2942.2	857.5	122.2	675.8	2084.7	936.2	961.6	6430.3	3745.9	2684.3	
1988 NOVEMBER	979.2	2100.6	1606.5	494.1	2233.3	641.7	90.2	452.0	1591.6	591.9	850.2	5330.3	3244.6	2085.7	
1988 DEZEMBER	1044.8	2227.6	1696.2	531.4	2338.9	597.6	87.5	450.2	1741.3	607.7	967.4	5635.1	3362.4	2272.7	
1989 JANUAR	941.7	2050.4	1508.7	541.7	1730.4	491.0	70.1	357.8	1239.4	431.6	623.3	4743.7	2962.6	1781.1	
1989 FEBRUAR	1077.2	2307.8	1782.8	525.0	1914.3	558.6	115.3	411.6	1355.7	532.2	653.9	5333.3	3452.6	1880.7	
1989 MAERZ	1601.1	3028.3	2274.1	754.2	3317.5	808.0	122.1	597.3	2509.5	949.7	1302.8	7983.8	4720.1	3263.7	
1989 APRIL	1377.1	2859.4	2259.6	598.8	3364.6	864.2	122.9	633.2	2500.4	1143.4	1145.5	7633.5	4534.2	3099.3	
1989 MAI	1300.8	2706.4	2130.5	575.9	3208.6	791.8	125.1	576.9	2416.8	1073.7	1143.7	7250.2	4257.6	2992.7	
1989 JUNI	1563.2	3277.0	2474.2	802.8	3824.9	825.0	160.2	617.1	2999.9	1401.5	1289.7	8707.8	4905.1	3802.7	
1989 JULI	1246.9	2861.4	2206.7	654.7	3415.8	854.4	131.9	664.1	2561.5	1131.4	1225.7	7559.5	4343.3	3216.2	

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

1987 JULI	-17.4	-2.2	-1.9	-3.0	-9.1	2.4	-24.5	6.8	-13.1	-7.2	-8.5	-8.3	-6.0	-11.3
1987 AUGUST	2.2	-10.3	-10.9	-8.4	-2.4	-14.0	8.6	-19.2	2.3	0.8	8.4	-4.4	-7.9	0.2
1987 SEPTEMBER	21.0	16.7	20.5	5.6	16.9	26.1	36.0	19.8	13.7	17.2	5.5	17.5	21.8	12.2
1987 OKTOBER	-11.4	-6.5	-6.6	-6.0	-18.5	-27.8	-32.7	-23.3	-14.9	-25.1	2.4	-13.3	-13.3	-13.4
1987 NOVEMBER	-23.7	-12.5	-12.5	-12.8	-19.0	21.3	87.8	9.6	-32.0	-32.9	-36.1	-17.6	-9.5	-28.4
1987 DEZEMBER	7.2	-0.6	-4.7	13.2	1.2	-26.2	-59.0	-15.1	16.9	-4.2	22.6	1.5	-7.1	16.0
1988 JANUAR	-22.5	-4.3	3.5	-26.2	-42.0	-42.7	-57.5	-41.1	-41.7	-49.2	-44.3	-24.5	-14.3	-38.3
1988 FEBRUAR	27.9	4.8	0.7	20.8	28.8	44.5	134.7	35.8	23.1	52.1	19.4	17.5	14.8	22.5
1988 MAERZ	55.6	48.0	54.8	25.9	82.1	50.7	43.6	47.3	95.3	123.0	98.1	62.4	54.0	77.0
1988 APRIL	-20.4	-16.1	-17.6	-10.1	-7.8	6.0	-19.4	16.2	-12.2	-0.1	-15.4	-13.3	-14.3	-11.8
1988 MAI	21.7	-0.7	-2.2	4.9	-2.1	-12.5	20.2	-21.0	2.0	2.3	0.7	2.7	2.8	2.5
1988 JUNI	-3.4	9.7	6.4	21.0	20.8	29.8	24.3	27.5	17.8	16.5	22.1	11.8	7.4	18.4
1988 JULI	-13.1	-4.7	-3.2	-9.1	-4.6	-20.8	-14.3	-18.5	1.4	-7.6	10.2	-6.2	-10.3	-0.7
1988 AUGUST	2.5	2.1	2.4	0.9	-11.3	12.5	-13.9	13.8	-18.2	-8.2	-28.0	-4.3	4.3	-14.7
1988 SEPTEMBER	13.2	7.1	7.2	6.9	20.7	-1.7	14.4	-1.1	29.6	10.3	50.5	14.1	7.0	24.7
1988 OKTOBER	-21.3	-11.6	-13.9	-4.1	-17.5	3.9	-9.8	7.6	-23.9	-15.3	-31.4	-16.1	-12.9	-20.3
1988 NOVEMBER	-10.3	-11.5	-9.4	-17.6	-24.1	-25.2	-26.2	-33.1	-23.7	-36.8	-11.6	-17.1	-13.4	-22.3
1988 DEZEMBER	6.7	6.0	5.6	7.6	4.7	-6.9	-9.0	-0.4	9.4	2.7	13.8	5.7	3.6	9.0
1989 JANUAR	-9.9	-8.0	-11.1	1.9	-26.0	-17.8	-19.9	-20.5	-28.8	-29.0	-35.6	-15.8	-11.9	-21.6
1989 FEBRUAR	14.4	12.6	18.2	-3.1	10.6	13.8	64.5	15.0	9.4	23.3	14.9	12.4	16.5	5.6
1989 MAERZ	48.6	31.2	27.6	43.6	73.3	44.6	5.9	45.1	85.1	78.5	95.2	49.7	36.7	73.5
1989 APRIL	-14.0	-5.6	-0.6	-20.6	1.4	7.0	0.7	6.0	-0.4	20.4	-12.1	-4.4	-3.9	-5.0
1989 MAI	-5.5	-5.3	-5.7	-3.8	-4.6	-8.4	1.8	-8.9	-3.3	-6.1	-0.2	-5.0	-6.1	-3.4
1989 JUNI	20.2	21.1	16.1	39.4	19.2	4.2	28.0	7.0	24.1	30.5	12.8	20.1	15.2	27.1
1989 JULI	-20.2	-12.7	-10.8	-18.5	-10.7	3.6	-17.7	7.6	-14.6	-19.3	-5.0	-13.2	-11.5	-15.4

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1989 JAN.-JULI	9.5	17.3	15.7	23.0	9.4	5.9	5.8	3.3	10.6	11.0	10.8	12.4	11.9	13.2
1988 JANUAR	27.7	29.3	34.0	13.6	5.1	-17.1	-47.9	-7.8	16.2	17.6	9.0	19.5	21.7	15.5
1988 FEBRUAR	23.1	21.8	15.8	46.7	4.6	15.2	-3.4	19.5	0.7	17.1	-0.7	14.8	17.9	9.8
1988 MAERZ	17.3	39.3	45.3	19.4	8.0	0.6	32.0	-9.2	10.6	15.7	13.1	19.9	25.6	12.2
1988 APRIL	3.5	10.9	12.8	4.4	2.2	8.0	-1.1	13.3	0.0	13.0	-6.8	5.3	8.6	0.8
1988 MAI	33.7	11.0	10.8	11.7	2.8	4.4	3.6	-0.7	2.3	3.6	3.9	11.1	16.5	4.0
1988 JUNI	7.0	13.1	13.6	11.5	2.7	7.9	-0.5	1.7	0.9	8.2	9.4	6.9	10.2	2.9
1988 JULI	12.5	10.2	12.0	4.5	7.8	-16.6	12.9	-22.4	17.7	7.8	31.7	9.4	5.2	15.1
1988 AUGUST	12.8	25.4	28.9	15.1	-2.0	9.0	-10.5	9.4	-5.9	-1.8	-12.5	9.6	19.1	-2.0
1988 SEPTEMBER	5.5	15.1	14.6	16.5	1.2	-15.0	-24.7	-9.7	7.3	-7.6	-24.8	6.5	4.7	8.9
1988 OKTOBER	-6.3	8.8	5.7	18.7	2.4	22.5	0.9	26.6	-4.1	4.6	-16.3	9.0	5.1	0.2
1988 NOVEMBER	10.1	10.1	9.5	12.2	-4.0	-24.4	-60.3	-22.7	7.8	-1.4	15.9	3.7	0.7	8.8
1988 DEZEMBER	9.6	17.4	21.2	6.7	-0.6	-4.7	-6.1	-9.3	0.9	5.6	7.5	8.0	12.3	2.2
1989 JANUAR	27.5	12.9	4.2	47.4	26.7	36.6	77.1	22.4	23.2	47.7	24.5	20.4	15.4	29.7
1989 FEBRUAR	14.0	21.3	22.3	18.2	8.9	7.6	24.1	3.7	9.4	19.7	9.4	15.2	17.2	11.8
1989 MAERZ	8.9	7.5	0.8	34.9	3.6	3.3	-8.5	2.1	3.7	-4.2	10.0	6.2	4.0	9.6
1989 APRIL	17.7	21.0	21.5	19.1	14.0	4.2	14.3	-6.8	17.8	15.4	19.9	17.2	16.6	18.0
1989 MAI	-8.6	15.3	17.1	9.2	11.0	9.1	-3.2	7.4	11.6	5.9	18.9	8.4	6.5	11.1
1989 JUNI	13.7	27.2												

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEBWERBE
1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBEIBT								
1988 JULI	3850.9	53.2	1194.6	16.5	3165.6	43.7	7016.4	96.9
1989 JUNI	4905.1	79.9	1583.2	25.5	3802.7	61.9	8707.8	141.8
1989 JULI	4343.3	70.5	1246.9	20.2	3216.2	52.2	7559.5	122.7
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1988 JULI	137.5	52.6	34.3	13.1	151.0	57.8	288.5	110.4
1989 JUNI	147.7	57.7	45.2	17.6	116.5	45.5	264.2	103.2
1989 JULI	145.6	56.8	36.3	14.2	111.4	43.5	257.0	100.3
HAMBURG								
1988 JULI	98.3	62.7	18.9	12.1	58.2	37.1	156.5	99.8
1989 JUNI	140.6	88.1	31.5	19.8	61.1	38.3	201.7	126.4
1989 JULI	183.9	114.9	25.0	15.6	72.9	45.5	256.8	160.5
NIEDERSACHSEN								
1988 JULI	289.2	40.2	88.3	12.3	289.8	40.3	579.0	80.5
1989 JUNI	404.8	56.5	132.8	18.5	407.9	56.9	812.7	113.4
1989 JULI	358.5	49.9	102.4	14.3	388.4	54.1	746.9	104.1
BREMEN								
1988 JULI	43.4	66.4	6.3	9.7	28.6	43.8	72.0	110.2
1989 JUNI	57.2	86.6	7.4	11.2	30.8	46.6	87.9	133.2
1989 JULI	52.9	80.0	10.8	16.3	26.9	40.6	79.8	120.7
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1988 JULI	796.5	47.7	204.5	12.3	927.7	55.6	1724.2	103.3
1989 JUNI	1072.5	63.9	255.8	15.2	837.8	49.9	1910.3	113.8
1989 JULI	898.2	53.3	207.0	12.3	770.9	45.8	1669.1	99.1
HESSEN								
1988 JULI	443.6	26.6	122.6	7.3	297.0	17.8	740.6	44.4
1989 JUNI	481.7	86.9	111.6	20.1	341.8	61.7	823.5	148.6
1989 JULI	440.2	79.2	100.1	18.0	283.6	51.0	723.8	130.2
RHEINLAND-PFALZ								
1988 JULI	198.6	55.0	67.8	18.8	181.3	50.2	379.9	105.3
1989 JUNI	241.1	66.2	86.9	23.7	280.5	77.0	521.6	143.3
1989 JULI	206.4	56.5	62.8	17.2	148.9	40.8	355.3	97.3
BADEN-WUERTTEMBERG								
1988 JULI	523.7	55.9	200.1	21.3	373.2	39.8	897.0	95.7
1989 JUNI	837.3	89.3	304.2	32.4	621.9	66.3	1459.2	155.7
1989 JULI	676.2	71.9	229.8	24.4	434.5	46.2	1110.7	118.1
BAYERN								
1988 JULI	1068.9	96.6	366.1	33.1	695.2	62.8	1764.2	159.4
1989 JUNI	1222.9	111.3	484.4	44.1	859.0	78.2	2081.9	189.4
1989 JULI	1131.7	102.7	397.7	36.1	817.3	74.1	1948.9	176.8
SAARLAND								
1988 JULI	47.6	45.7	11.2	10.7	52.8	50.8	100.4	96.5
1989 JUNI	64.7	61.4	11.2	10.7	48.0	45.6	112.7	107.1
1989 JULI	50.6	48.0	12.2	11.6	63.6	60.4	114.2	108.4
BERLIN (WEST)								
1988 JULI	203.6	107.6	74.6	39.4	110.6	58.5	314.2	166.1
1989 JUNI	234.6	114.7	92.8	45.3	197.5	96.5	432.1	211.2
1989 JULI	199.1	96.7	62.8	30.5	97.9	47.6	297.1	144.3

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBIET									
1988 JULI	3850.9	53.2	1194.6	16.5	3165.6	43.7	7016.4	96.9	0.6
1989 JUNI	4905.1	79.9	1563.2	25.5	3802.7	61.9	8707.8	141.8	0.8
1989 JULI	4343.3	70.5	1246.9	20.2	3216.2	52.2	7555.5	122.7	0.7
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 JULI	128.4	49.1	40.8	15.6	124.4	47.6	252.7	96.7	0.5
1989 JUNI	147.2	57.5	51.1	20.0	116.2	45.4	263.4	102.9	0.6
1989 JULI	127.8	49.9	36.7	14.3	129.6	50.6	257.4	100.4	0.6
HAMBURG									
1988 JULI	105.4	67.2	9.4	6.0	87.6	55.9	193.0	123.1	0.8
1989 JUNI	119.9	75.2	17.4	10.9	82.2	51.5	202.1	126.7	0.9
1989 JULI	184.9	115.6	17.3	10.8	79.0	49.4	263.9	164.9	1.1
NIEDERSACHSEN									
1988 JULI	296.4	41.2	101.3	14.1	294.7	41.0	591.1	82.2	0.5
1989 JUNI	435.0	60.7	150.2	21.0	431.1	60.1	866.1	120.8	0.7
1989 JULI	423.4	59.0	120.8	16.8	392.1	54.6	815.5	113.6	0.6
BREMEN									
1988 JULI	55.8	85.4	4.5	6.9	29.9	45.7	85.6	131.1	0.7
1989 JUNI	63.6	96.3	6.1	9.2	32.8	49.6	96.4	145.9	0.8
1989 JULI	52.7	79.7	6.3	9.5	28.4	43.0	81.2	122.8	0.7
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 JULI	779.4	46.7	194.5	11.7	917.3	55.0	1696.6	101.7	0.8
1989 JUNI	1059.2	63.1	245.0	14.6	770.0	45.9	1829.2	108.9	0.9
1989 JULI	844.4	50.1	194.4	11.5	727.0	43.2	1571.4	93.3	0.8
HESSEN									
1988 JULI	427.5	25.6	114.0	6.8	299.1	17.9	726.6	43.5	0.3
1989 JUNI	437.8	79.0	107.5	19.4	357.2	64.5	795.1	143.5	0.9
1989 JULI	393.7	70.8	92.9	16.7	294.7	53.0	688.3	123.9	0.8
RHEINLAND-PFALZ									
1988 JULI	219.5	60.8	81.9	22.7	185.4	51.4	404.9	112.2	0.6
1989 JUNI	287.1	78.9	93.2	25.6	295.9	81.3	583.0	160.2	0.8
1989 JULI	278.6	76.3	103.6	28.4	151.1	41.4	429.7	117.7	0.6
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 JULI	513.9	54.8	203.6	21.7	357.8	38.2	871.7	93.0	0.4
1989 JUNI	809.3	85.3	316.2	33.7	601.9	64.2	1411.2	150.5	0.7
1989 JULI	658.2	70.0	222.9	23.7	415.0	44.1	1073.2	114.1	0.6
BAYERN									
1988 JULI	1095.0	98.9	373.6	33.8	709.3	64.1	1804.2	163.0	0.7
1989 JUNI	1267.7	115.4	487.7	44.4	869.4	79.1	2137.1	194.5	0.8
1989 JULI	1141.0	103.5	383.8	34.8	839.7	76.2	1980.7	179.7	0.8
SAARLAND									
1988 JULI	58.8	56.5	10.4	10.0	55.0	52.9	113.8	109.4	0.6
1989 JUNI	74.7	71.0	10.8	10.3	50.5	48.0	125.2	118.9	0.6
1989 JULI	55.0	52.2	13.5	12.8	66.8	63.4	121.7	115.6	0.6
BERLIN (WEST)									
1988 JULI	170.9	90.4	60.7	32.1	105.2	55.6	276.1	146.0	0.5
1989 JUNI	203.4	99.4	78.1	38.2	195.5	95.6	399.0	195.0	0.7
1989 JULI	183.6	89.2	54.7	26.6	92.9	45.2	276.6	134.4	0.5

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.13 AUFTRAGSBESTAND NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

VIERTELJAHR	WOHNUNGSBAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							DAVON		
		ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	DARUNTER FUER		TIEFBAU	DAR. IM/FUER		INSGESAMT	HOCHBAU	TIEFBAU
							ORGANISATIONEN	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		STRASSENBAU	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN			
1984 1. VJ	11036.5	9077.4	7299.7	1777.7	15254.0	4431.2	770.3	3271.9	10822.8	3722.4	5250.8	35488.3	22887.8	12600.6
2. VJ	9704.8	8769.3	6936.1	1833.3	16162.3	4244.4	733.8	3175.7	11917.9	4275.0	5576.4	34777.2	21026.0	13751.2
3. VJ	8216.3	8036.6	6415.8	1620.7	16270.9	4463.6	626.4	3381.2	11807.3	4194.1	5383.3	32642.1	19214.1	13428.0
4. VJ	6794.9	6813.5	5430.8	1382.7	14278.4	3887.5	496.1	2995.9	10391.0	3156.7	4927.6	27956.2	16182.6	11773.6
1985 1. VJ	7018.4	7780.3	5977.9	1802.4	16024.8	4124.0	633.1	3056.8	11900.8	3890.1	5563.0	30944.9	17241.7	13703.2
2. VJ	6909.3	8627.7	6659.9	1967.7	16811.7	4215.4	641.3	3183.4	12596.3	4397.2	5709.6	32464.1	17900.1	14564.0
3. VJ	6384.6	8011.2	6337.1	1674.1	16525.0	4514.2	625.7	3539.4	12010.8	4219.0	5569.7	31017.0	17332.2	13684.9
4. VJ	5507.7	7528.8	5736.7	1792.0	14827.8	4057.5	544.7	3224.4	10770.3	3385.5	5382.2	27941.2	15378.9	12562.3
1986 1. VJ	6218.8	8672.8	6441.4	2231.4	16711.4	4408.4	572.3	3494.8	12303.0	4101.2	6105.6	31713.3	17178.9	14534.4
2. VJ	6516.0	9501.8	7117.3	2384.5	18106.0	4647.9	600.3	3695.8	13458.0	4587.3	6651.6	34230.2	18387.6	15842.6
3. VJ	5727.8	10395.8	8170.1	2225.8	17787.9	5063.1	611.9	3969.2	12724.8	4291.4	6252.0	33998.7	19048.1	14950.5
4. VJ	4769.2	9315.8	7378.1	1937.7	15186.8	4699.4	541.4	3666.7	10487.4	3205.3	5382.0	29332.1	16906.9	12425.1
1987 1. VJ	5605.5	10337.3	8328.9	2008.4	17620.4	5080.2	609.2	4011.2	12540.2	4109.0	6312.0	33659.1	19110.5	14548.6
2. VJ	5606.8	10783.3	8716.3	2066.9	18008.6	5185.7	712.4	4029.8	12822.8	4510.8	6241.7	34503.7	19614.0	14889.8
3. VJ	5421.9	10389.0	8384.4	2004.6	16893.0	4953.2	690.6	3807.9	11939.9	4198.5	6013.0	32846.9	18902.4	13944.5
4. VJ	5050.9	9404.1	7652.7	1741.4	14719.3	4624.3	714.0	3531.2	10095.0	3368.1	5363.7	29241.0	17404.6	11836.4
1988 1. VJ	5497.4	11195.1	9235.3	1959.8	16370.1	4786.7	702.6	3695.9	11583.4	4033.2	6094.4	33150.0	19606.9	13543.1
2. VJ	6019.7	11806.3	9775.3	2030.9	16978.5	5149.4	697.3	4056.2	11829.1	4470.3	6127.9	34891.7	21031.6	13850.0
3. VJ	5860.8	11577.6	9570.5	2007.0	16663.2	5155.7	708.9	4044.0	11503.6	4189.9	6250.3	34183.3	20672.7	13510.5
4. VJ	5318.3	11086.2	9348.7	1737.6	14992.7	4884.1	691.2	3780.4	10108.6	3405.3	5846.1	31449.7	19603.5	11846.1
1989 1. VJ	6114.7	12332.2	10222.8	2109.5	15966.9	4756.1	556.9	3712.6	11210.9	3897.9	6349.5	34523.8	21203.5	13320.3
2. VJ	6384.0	13902.0	11539.5	2362.5	17452.2	5032.6	770.5	3697.2	12419.7	4563.9	6830.9	37822.2	23040.0	14782.2

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORQUARTAL IN %

1984 1. VJ	3.5	1.4	-2.5	21.0	8.3	2.3	11.1	1.5	11.0	22.9	5.3	4.9	1.3	12.3
2. VJ	-12.1	-3.4	-5.0	3.1	6.0	-4.2	-4.7	-2.9	10.1	14.8	6.2	-2.0	-8.1	9.1
3. VJ	-15.3	-8.4	-7.5	-11.6	0.7	5.2	-14.6	6.5	-0.9	-1.9	-3.5	-6.1	-8.6	-2.3
4. VJ	-17.3	-15.2	-15.4	-14.7	-12.2	-12.9	-20.8	-11.4	-12.0	-24.7	-8.5	-14.4	-15.8	-12.3
1985 1. VJ	3.3	14.2	10.1	30.4	12.2	6.1	27.6	2.0	14.5	23.2	12.9	10.7	6.5	16.4
2. VJ	-1.6	10.9	11.4	9.2	4.9	2.2	1.3	4.1	5.8	13.0	2.6	4.9	3.8	6.3
3. VJ	-7.6	-7.1	-4.8	-14.9	-1.7	7.1	-2.4	11.2	-4.6	-4.1	-2.5	-4.5	-3.2	-6.0
4. VJ	-13.7	-6.0	-9.5	7.0	-10.3	-10.1	-12.9	-8.9	-10.3	-19.8	-3.4	-9.9	-11.3	-8.2
1986 1. VJ	12.9	15.2	12.3	24.5	12.7	8.6	5.1	8.4	14.2	21.1	13.4	13.5	11.7	15.7
2. VJ	4.8	9.6	10.5	6.9	8.3	5.4	4.9	5.8	9.4	11.9	8.9	7.9	7.0	9.0
3. VJ	-12.1	9.4	14.8	-6.7	-1.8	8.9	1.9	7.4	-5.4	-6.5	-6.0	-0.7	3.6	-5.6
4. VJ	-16.7	-10.4	-3.7	-12.9	-14.6	-7.2	-11.5	-7.6	-17.6	-25.3	-13.9	-13.7	-11.2	-16.9
1987 1. VJ	17.5	11.0	12.9	3.7	16.0	8.1	12.5	9.4	19.6	28.2	17.3	14.8	13.0	17.1
2. VJ	0.0	4.3	4.7	2.9	2.2	2.1	17.0	0.5	2.3	9.8	-1.1	2.5	2.6	2.3
3. VJ	-3.3	-3.7	-3.8	-3.0	-6.2	-4.5	-3.1	-5.5	-6.9	-6.9	-3.7	-4.8	-3.6	-6.3
4. VJ	-6.8	-9.5	-8.6	-13.1	-12.9	-6.6	3.4	-7.3	-15.5	-19.8	-10.8	-11.0	-7.9	-15.1
1988 1. VJ	8.8	19.0	20.5	12.5	11.2	3.5	-1.6	4.7	14.7	19.7	13.6	13.4	12.7	14.4
2. VJ	9.5	5.5	5.8	3.6	3.7	7.6	-0.8	9.7	2.1	10.8	0.5	5.3	7.3	2.3
3. VJ	-2.6	-1.9	-2.1	-1.2	-1.9	0.2	1.7	-0.3	-2.8	-6.3	2.0	-2.0	-1.7	-2.5
4. VJ	-9.3	-4.2	-2.3	-13.4	-10.0	-5.3	-2.5	-6.5	-12.1	-18.7	-6.5	-8.0	-5.2	-12.3
1989 1. VJ	15.0	11.2	9.4	21.4	6.5	-2.6	-19.4	-1.8	10.9	14.5	8.6	9.8	8.2	12.4
2. VJ	4.4	12.7	12.9	12.0	9.3	5.8	38.4	-0.4	10.8	17.1	7.6	9.6	8.7	11.0

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %

1984 1. VJ	-0.5	-3.2	-5.4	7.4	5.6	-5.6	2.1	-8.5	11.0	6.0	3.9	1.2	-3.3	10.5
2. VJ	-16.8	-12.9	-16.9	6.6	7.0	-8.4	-16.3	-7.3	13.8	7.5	6.8	-6.1	-15.3	12.8
3. VJ	-26.1	-15.5	-20.0	9.2	11.1	-0.0	-18.4	0.5	16.0	17.3	8.2	-7.8	-19.0	15.2
4. VJ	-36.3	-23.9	-27.4	-5.9	1.4	-10.3	-28.4	-7.1	6.5	4.2	-1.2	-17.3	-28.4	4.9
1985 1. VJ	-36.4	-14.3	-18.1	1.4	5.1	-6.9	-17.8	-6.6	10.0	4.5	5.9	-12.8	-24.7	8.8
2. VJ	-28.8	-1.6	-4.0	7.3	4.0	-0.7	-12.6	0.2	5.7	2.9	2.4	-6.7	-14.9	5.9
3. VJ	-22.3	-0.3	-1.2	3.3	1.6	1.1	-0.1	4.7	1.7	0.6	3.5	-5.0	-9.8	1.9
4. VJ	-18.9	10.5	5.6	29.6	3.8	4.4	9.8	7.6	3.7	7.2	9.2	-0.1	-5.0	6.7
1986 1. VJ	-11.4	11.5	7.8	23.8	4.3	6.9	-9.6	14.3	3.4	5.4	9.8	2.5	-0.4	6.1
2. VJ	-5.7	10.1	6.9	21.2	7.7	10.3	-6.4	16.1	6.8	4.3	16.5	5.4	2.7	8.8
3. VJ	-10.3	29.8	28.9	33.0	7.6	12.2	-2.2	12.1	5.9	1.7	12.2	9.6	9.9	9.2
4. VJ	-13.4	23.7	28.6	8.1	2.4	15.8	-0.6	13.7	-2.6	-5.3	-0.0	5.0	9.9	-1.1
1987 1. VJ	-9.9	19.2	29.3	-10.0	5.4	15.2	6.4	14.8	1.9	0.2	3.4	6.1	11.2	0.1
2. VJ	-14.0	13.5	22.5	-13.3	-0.5	11.6	18.7	9.0	-4.7	-1.7	-6.2	0.8	6.7	-6.0
3. VJ	-5.3	-0.1	2.6	-9.9	-5.0	-2.2	12.9	-4.1	-6.2	-2.2	-3.8	-3.4	-0.8	-6.7
4. VJ	5.9	0.9	3.9	-10.1	-3.1	-1.6	31.9	-3.7	-3.7	5.1	-0.3	-0.3	2.9	-4.7
1988 1. VJ	-1.9	8.3	10.9	-2.4	-7.1	-5.8	15.3	-7.9	-7.6	-1.8	-3.4	-1.5	2.6	-6.9
2. VJ	7.4	9.5	12.2	-1.7	-5.7	-0.7	-2.1	0.7	-7.7	-0.9	-1.8	1.1	7.2	-6.9
3. VJ	8.1	11.4	14.1	0.1	-1.4	4.2	2.6	6.2	-3.7	-0.2	3.9	4.1	9.4	-3.1
4. VJ	5.3	17.9	22.0	-0.2	1.9	5.6	-3.2	7.1	0.1	1.1	9.0	7.6	12.6	0.1
1989 1. VJ	11.2	10.2	10.7	7.6	-2.5	-0.6	-20.7	0.5	-3.2	-3.4	4.2	4.1	8.1	-1.6
2. VJ	6.1	17.8	18.0	16.3	2.8	-2.3	10.5	-8.8	5.0	2.1	11.5	8.4	9.5	6.7

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDENERGEBNISSE

NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBIET								
1988 2. VJ	21031.6	343.3	6019.7	98.3	13860.0	226.2	34891.7	569.6
1988 4. VJ	19603.5	319.7	5318.3	86.7	11846.1	193.2	31449.7	512.9
1989 1. VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0
1989 2. VJ	23040.0	374.1	6384.0	103.6	14782.2	240.0	37822.2	614.1
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1988 2. VJ	653.9	250.2	205.1	78.5	466.5	178.5	1120.4	428.7
1988 4. VJ	565.8	216.6	171.6	65.7	415.4	159.0	981.2	375.5
1989 1. VJ	615.6	240.7	199.9	78.2	477.4	186.7	1093.0	427.4
1989 2. VJ	663.0	258.7	183.3	71.5	480.6	187.5	1143.6	446.2
HAMBURG								
1988 2. VJ	780.0	497.6	141.0	89.9	300.4	191.6	1080.3	689.2
1988 4. VJ	665.0	423.7	104.8	66.7	241.5	153.9	906.4	577.5
1989 1. VJ	738.6	462.5	134.1	84.0	229.3	143.6	967.9	606.0
1989 2. VJ	783.5	489.7	126.7	79.2	254.1	158.8	1037.5	648.5
NIEDERSACHSEN								
1988 2. VJ	1364.1	189.7	342.2	47.6	1299.3	180.7	2663.4	370.3
1988 4. VJ	1186.9	165.1	297.5	41.4	966.2	134.4	2153.1	299.5
1989 1. VJ	1377.2	192.2	390.3	54.5	1116.6	155.8	2493.8	348.0
1989 2. VJ	1562.9	217.7	436.1	60.8	1343.5	187.2	2906.4	404.9
BREMEN								
1988 2. VJ	191.8	293.6	18.8	28.7	82.4	126.1	274.1	419.7
1988 4. VJ	255.0	390.8	19.2	29.4	104.9	160.8	359.9	551.6
1989 1. VJ	295.5	448.1	31.5	47.8	104.3	158.2	399.8	606.3
1989 2. VJ	282.2	426.9	32.9	49.7	155.2	234.8	437.4	661.7
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1988 2. VJ	3651.9	218.8	938.8	56.2	3229.8	193.5	6881.7	412.3
1988 4. VJ	3513.0	210.3	952.3	57.0	3213.5	192.4	6726.5	402.7
1989 1. VJ	3782.9	225.6	1004.6	59.9	3379.3	201.6	7162.2	427.2
1989 2. VJ	4272.0	253.7	1082.3	64.3	3718.2	220.8	7990.2	474.5
HESSEN								
1988 2. VJ	2156.0	387.6	568.3	102.2	1341.8	241.2	3497.8	628.8
1988 4. VJ	2257.6	405.4	531.7	95.5	1025.8	184.2	3283.4	589.6
1989 1. VJ	2421.3	437.7	557.3	100.7	1218.7	220.3	3640.1	658.0
1989 2. VJ	2687.5	483.6	577.2	103.9	1257.7	226.3	3945.2	709.9
RHEINLAND-PFALZ								
1988 2. VJ	1168.4	323.7	325.5	90.2	916.0	253.8	2084.4	577.5
1988 4. VJ	1096.5	303.8	292.6	81.1	776.9	215.3	1873.5	519.1
1989 1. VJ	1076.4	296.0	320.0	88.0	870.6	239.4	1947.0	535.4
1989 2. VJ	1182.3	323.9	388.6	106.5	1003.2	274.9	2185.5	598.8
BADEN-WUERTTEMBERG								
1988 2. VJ	3032.7	323.5	1077.1	114.9	2294.3	244.8	5327.0	568.3
1988 4. VJ	2931.4	312.2	1100.4	117.2	1868.8	199.0	4800.2	511.2
1989 1. VJ	3170.9	339.1	1221.0	130.6	2043.3	218.5	5214.2	557.6
1989 2. VJ	3369.8	358.2	1266.8	134.6	2240.8	238.2	5610.5	596.3
BAYERN								
1988 2. VJ	6037.7	545.6	1775.3	160.4	3236.4	292.5	9274.2	838.1
1988 4. VJ	5385.1	485.9	1377.4	124.3	2744.7	247.7	8129.8	733.6
1989 1. VJ	6044.6	551.2	1724.5	157.3	3204.5	292.2	9249.1	843.5
1989 2. VJ	6489.5	588.7	1732.9	157.2	3554.6	322.5	10044.2	911.2
SAARLAND								
1988 2. VJ	278.7	267.8	67.0	64.3	206.5	198.4	485.2	466.2
1988 4. VJ	254.1	244.4	55.1	53.0	148.0	142.3	402.1	386.7
1989 1. VJ	261.5	248.2	64.9	61.6	193.0	183.2	454.5	431.5
1989 2. VJ	250.0	237.4	76.4	72.5	194.9	185.0	444.9	422.3
BERLIN (WEST)								
1988 2. VJ	1716.6	907.6	560.8	296.5	486.6	257.3	2203.2	1164.9
1988 4. VJ	1493.3	787.1	415.9	219.2	340.4	179.4	1833.7	966.6
1989 1. VJ	1418.9	696.5	466.7	229.1	483.3	237.2	1902.2	933.7
1989 2. VJ	1497.4	727.6	480.8	233.6	579.3	281.5	2076.8	1009.0

BAUBERICHTERSTATTUNG
I BAUHAUPTGEWERBE
1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

VIERTELJAHR	HOCHBAU			TIEFBAU			HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGEBIET									
1988 2.VJ	21031.6	343.3	6019.7	98.3	13860.0	226.2	34891.7	569.6	3.1
1988 4.VJ	19603.5	319.7	5318.3	86.7	11846.1	193.2	31449.7	512.9	2.8
1989 1.VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0	3.1
1989 2.VJ	23040.0	374.1	6384.0	103.6	14782.2	240.0	37822.2	614.1	3.4
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 2.VJ	600.1	229.6	251.3	96.1	452.1	173.0	1052.2	402.6	2.2
1988 4.VJ	519.7	198.9	209.4	80.2	383.0	146.6	902.7	345.5	1.9
1989 1.VJ	523.6	204.8	198.7	77.7	422.7	165.3	946.3	370.1	2.0
1989 2.VJ	567.0	221.2	208.1	81.2	425.2	165.9	992.2	387.1	2.2
HAMBURG									
1988 2.VJ	760.8	485.4	70.4	44.9	387.8	247.4	1148.5	732.8	4.8
1988 4.VJ	715.3	455.8	56.3	35.9	312.1	198.8	1027.4	654.6	4.5
1989 1.VJ	834.2	522.3	110.8	69.4	328.9	205.9	1163.1	728.2	5.1
1989 2.VJ	850.6	531.7	87.1	54.4	366.2	228.9	1216.9	760.5	5.2
NIEDERSACHSEN									
1988 2.VJ	1465.5	203.8	414.4	57.6	1190.2	165.5	2655.8	369.3	2.1
1988 4.VJ	1261.8	175.5	345.2	48.6	890.9	123.9	2152.7	299.4	1.7
1989 1.VJ	1509.7	210.7	440.3	61.5	1060.3	148.0	2570.0	358.7	2.1
1989 2.VJ	1669.9	232.6	467.8	65.2	1286.0	179.2	2955.8	411.8	2.3
BREMEN									
1988 2.VJ	272.3	416.9	19.8	30.4	112.6	172.3	384.9	589.2	3.1
1988 4.VJ	265.5	407.0	23.1	35.4	127.7	195.8	393.2	602.8	3.2
1989 1.VJ	274.0	415.4	20.1	30.5	120.1	182.0	394.0	597.5	3.3
1989 2.VJ	275.7	417.1	26.4	39.9	179.3	271.2	455.0	688.3	3.9
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 2.VJ	3518.5	210.8	821.7	49.2	3247.5	194.6	6766.0	405.4	3.2
1988 4.VJ	3412.9	204.3	844.7	50.6	3200.7	191.6	6613.7	395.9	3.2
1989 1.VJ	3751.3	223.7	936.0	55.8	3314.9	197.7	7066.2	421.5	3.5
1989 2.VJ	4255.7	252.7	1022.3	60.7	3653.1	216.9	7908.8	469.6	3.8
HESSEN									
1988 2.VJ	1944.5	349.6	558.9	100.5	1296.4	233.0	3240.9	582.6	3.6
1988 4.VJ	1973.3	354.4	506.3	90.9	1006.4	180.7	2979.7	535.1	3.3
1989 1.VJ	2094.0	378.5	513.1	92.8	1231.8	222.7	3325.8	601.2	3.7
1989 2.VJ	2418.4	435.2	534.3	96.1	1250.0	224.9	3668.4	660.1	4.1
RHEINLAND-PFALZ									
1988 2.VJ	1410.6	390.8	461.5	127.9	947.3	262.5	2357.8	653.3	3.3
1988 4.VJ	1357.8	376.2	434.6	120.4	764.6	211.9	2122.5	588.1	3.1
1989 1.VJ	1342.8	369.3	478.9	131.7	870.4	239.4	2213.2	608.7	3.2
1989 2.VJ	1464.5	401.2	539.2	147.7	1010.2	276.8	2474.7	678.0	3.6
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 2.VJ	3028.0	323.1	1101.3	117.5	2175.1	232.1	5203.1	555.1	2.6
1988 4.VJ	2910.8	310.0	1118.2	119.1	1763.8	187.8	4674.6	497.8	2.4
1989 1.VJ	3176.0	339.6	1253.9	134.1	1934.6	206.9	5110.7	546.5	2.7
1989 2.VJ	3348.8	355.9	1273.8	135.4	2155.5	229.1	5504.2	585.0	2.9
BAYERN									
1988 2.VJ	6147.5	555.5	1787.0	161.5	3344.1	302.2	9491.7	857.7	3.6
1988 4.VJ	5533.9	499.3	1401.6	126.5	2871.2	259.1	8405.1	758.4	3.2
1989 1.VJ	6130.4	559.1	1736.9	158.4	3339.9	304.6	9470.3	863.7	3.7
1989 2.VJ	6561.5	595.3	1787.0	162.1	3659.3	332.0	10220.9	927.2	4.0
SAARLAND									
1988 2.VJ	361.8	347.6	92.7	89.1	246.0	236.4	607.8	584.0	3.3
1988 4.VJ	338.9	326.0	80.4	77.3	201.0	193.3	539.9	519.3	2.7
1989 1.VJ	335.3	318.3	83.0	78.6	235.3	223.4	570.6	541.6	2.8
1989 2.VJ	327.8	311.2	89.8	85.2	237.9	225.9	565.8	537.1	2.7
BERLIN (WEST)									
1988 2.VJ	1522.0	804.7	440.8	233.1	461.0	243.7	1983.0	1048.4	3.3
1988 4.VJ	1313.5	692.4	294.5	155.2	324.7	171.1	1638.1	863.5	2.7
1989 1.VJ	1232.1	604.8	343.0	168.4	461.4	226.5	1693.5	831.3	2.9
1989 2.VJ	1300.2	631.7	348.2	169.2	559.4	271.8	1859.6	903.5	3.1

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,

AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN

VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				AUFTRAGSEINGANG				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
BUNDESGBIET												
1988 2. VJ	985187	103034	124880	95173	124356	38618	347177	3969.2	7285.9	9336.6	3185.5	20684.2
1989 1. VJ	920350	96558	95689	83507	86781	23540	267784	3620.0	7386.5	6962.1	1913.6	18060.7
1989 2. VJ	962623	100710	122423	97791	118529	37786	341535	4241.1	8841.8	10398.2	3618.6	23591.5
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-1.5	-0.2	-1.2	0.4	-3.4	-1.6	-1.7	14.1	11.7	2.6	8.1	7.7
1989 1. VJ	1.2	1.0	15.9	10.6	17.4	30.9	14.7	14.8	13.1	10.1	10.7	12.3
1989 2. VJ	-2.3	-2.3	-2.0	2.8	-4.7	-2.2	-1.6	6.9	21.4	11.4	13.6	14.1
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1988 2. VJ	39559	676	5116	3314	5130	1692	13838	153.1	222.7	394.1	181.6	778.6
1989 1. VJ	36478	611	3969	2755	3361	909	10183	99.9	187.8	234.3	80.3	527.4
1989 2. VJ	37792	612	4600	3663	4772	1541	13252	152.2	239.2	363.4	156.5	764.1
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-2.5	-5.9	0.6	-3.4	-9.7	-2.3	-4.4	23.1	33.1	-7.2	-11.8	7.2
1989 1. VJ	-1.9	-7.0	9.6	12.3	11.7	18.8	10.4	-21.2	3.9	-8.7	3.9	-7.3
1989 2. VJ	-4.5	-9.5	-10.1	10.5	-7.0	-8.9	-4.2	-0.6	7.4	-7.8	-13.8	-1.9
HAMBURG												
1988 2. VJ	20448	1284	1425	2793	2380	677	6598	29.9	315.0	218.5	60.5	563.5
1989 1. VJ	19785	1259	1175	2599	1761	415	5535	31.9	344.6	171.7	46.0	548.3
1989 2. VJ	19986	1296	1224	2988	2243	707	6455	40.5	321.3	228.2	75.3	590.1
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-5.8	-3.6	-6.6	-8.1	-14.6	-11.3	-10.3	-14.6	6.2	-13.1	-3.8	-3.4
1989 1. VJ	-0.6	0.4	14.2	1.8	12.0	29.3	7.4	-7.7	41.1	20.8	22.8	30.2
1989 2. VJ	-2.3	0.9	-14.1	7.0	-5.8	4.4	-2.2	35.4	2.0	4.4	24.4	4.7
NIEDERSACHSEN												
1988 2. VJ	104222	3389	14031	8985	13692	4415	37294	344.9	659.3	1072.9	399.6	2092.5
1989 1. VJ	96954	3094	10378	7810	9468	2819	27996	328.3	679.4	755.8	210.5	1770.7
1989 2. VJ	103162	3326	14053	9862	13158	4470	37564	412.4	904.9	1206.4	403.7	2535.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-2.5	-0.8	2.3	-0.1	-8.2	-5.8	-2.4	18.3	8.4	6.3	33.2	8.9
1989 1. VJ	4.3	2.2	21.0	20.8	21.8	47.1	21.3	27.7	17.1	22.9	46.2	21.3
1989 2. VJ	-1.0	-1.9	0.2	9.8	-3.9	1.2	0.7	19.6	37.3	12.4	1.0	21.1
BREMEN												
1988 2. VJ	10152	327	763	1293	1362	344	3418	19.4	120.3	99.9	32.9	239.5
1989 1. VJ	10041	342	536	1433	1067	213	3036	16.0	146.3	69.4	16.3	231.7
1989 2. VJ	10067	346	599	1592	1272	314	3463	19.9	148.6	158.8	27.6	327.3
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	1.0	0.2	14.2	-15.3	5.2	1.5	-2.1	103.1	-15.9	-11.7	85.1	-9.8
1989 1. VJ	-1.2	-1.7	-9.8	17.6	8.8	6.5	8.7	5.4	45.9	-9.8	18.5	20.5
1989 2. VJ	-0.8	5.8	-21.5	23.1	-6.6	-8.7	1.3	2.5	23.6	59.0	-16.2	36.6
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1988 2. VJ	217631	22210	24208	27378	22832	7552	74809	586.8	1998.8	1412.4	511.4	4004.4
1989 1. VJ	211408	21596	20364	25754	18684	5859	65210	584.5	1956.1	1330.9	379.8	3887.6
1989 2. VJ	211809	21840	23175	26786	21916	7389	72191	674.6	2408.6	1971.6	759.4	5064.5
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-2.2	-2.0	-5.6	2.3	-4.8	-1.9	-2.7	3.2	16.4	-3.3	-3.8	6.4
1989 1. VJ	-1.8	-2.2	5.8	3.2	5.9	18.6	4.9	19.0	7.4	16.6	7.7	12.4
1989 2. VJ	-2.7	-1.7	-4.3	-2.2	-4.0	-2.2	-3.5	15.0	20.5	39.6	48.5	26.5

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.16 BESCHAEFTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	
													ANZAHL	1 000 STD.	MILL. DM
HESSEN													
1988 2. VJ	86538	11762	9261	7792	12504	3538	29667	271.3	700.1	1007.0	296.3	1982.0	
1989 1. VJ	81059	11023	6848	6758	9176	2328	22830	268.3	777.6	782.5	180.7	1832.2	
1989 2. VJ	82513	11176	8190	8058	11631	3420	27997	312.9	981.7	991.0	282.0	2290.2	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 2. VJ	-2.3	-1.8	-3.9	-1.2	-3.3	0.1	-2.9	-6.9	35.9	2.0	16.3	10.4	
1989 1. VJ	-1.7	-2.8	3.3	7.5	16.4	33.9	9.7	-5.9	14.6	18.9	16.3	12.8	
1989 2. VJ	-4.7	-5.0	-11.6	3.4	-7.0	-3.3	-5.6	15.3	40.2	-1.6	-4.8	15.6	
RHEINLAND-PFALZ													
1988 2. VJ	59429	3520	7643	5383	8444	3348	21574	243.1	427.5	632.5	251.8	1306.2	
1989 1. VJ	56827	3442	6531	4981	6350	2339	17972	253.1	399.2	442.8	161.9	1096.4	
1989 2. VJ	58893	3562	7711	5862	8316	3322	22036	261.6	511.1	741.8	323.6	1516.8	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 2. VJ	-2.6	-6.2	-7.3	-7.5	-21.2	-29.6	-13.5	16.4	20.0	15.1	13.2	16.8	
1989 1. VJ	1.4	4.3	10.0	16.3	21.5	20.1	15.5	20.9	10.5	5.3	19.3	10.2	
1989 2. VJ	-0.9	1.2	0.9	8.9	-1.5	-0.8	2.1	7.6	19.6	17.3	28.5	16.1	
BADEN-WUERTTEMBERG													
1988 2. VJ	168195	31337	25793	14270	20655	7001	61037	764.7	995.9	1567.7	588.9	3335.1	
1989 1. VJ	162024	29695	21636	12615	14464	4602	48937	734.1	981.3	1103.5	381.8	2823.4	
1989 2. VJ	163028	30117	26336	14651	18930	6714	60276	851.9	1195.5	1587.9	622.7	3641.6	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 2. VJ	-2.1	0.1	0.3	-3.6	-0.1	6.8	-0.8	12.2	2.2	7.9	9.8	7.0	
1989 1. VJ	-1.7	-1.2	18.6	10.2	13.3	34.2	14.8	17.1	10.0	4.4	4.0	9.4	
1989 2. VJ	-3.1	-3.9	2.1	2.7	-8.4	-4.1	-1.2	11.4	20.0	1.3	5.7	9.2	
BAYERN													
1988 2. VJ	230138	22519	31170	19711	30466	8252	82326	1298.5	1480.3	2337.5	694.8	5164.6	
1989 1. VJ	198544	19672	19969	15113	17328	3064	52988	1080.2	1444.8	1606.2	352.3	4184.4	
1989 2. VJ	227389	22372	31316	20163	29640	8192	82261	1259.3	1659.9	2560.2	794.2	5546.4	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 2. VJ	0.6	3.5	1.4	9.0	4.6	11.0	3.9	26.7	5.7	-0.6	3.1	7.2	
1989 1. VJ	7.8	10.4	34.1	22.9	39.9	63.5	32.5	24.7	30.2	10.5	7.9	20.4	
1989 2. VJ	-1.2	-0.7	0.5	2.3	-2.7	-0.7	-0.1	-3.0	12.1	9.5	14.3	7.4	
SAARLAND													
1988 2. VJ	15966	1074	1547	1625	2458	886	5631	30.1	95.2	189.4	61.8	314.7	
1989 1. VJ	15783	1102	1238	1364	1900	539	4505	27.8	128.8	150.0	34.5	307.0	
1989 2. VJ	16083	1166	1498	1680	2465	784	5647	37.6	140.0	187.7	54.9	365.5	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 2. VJ	2.2	2.5	-2.8	7.0	1.9	4.7	2.0	-21.4	-8.6	47.5	38.3	16.2	
1989 1. VJ	2.8	10.4	11.7	6.5	18.8	7.2	13.0	4.3	65.5	-20.8	53.0	4.4	
1989 2. VJ	0.7	8.5	-3.2	3.4	0.3	-11.5	0.3	24.9	47.1	-0.9	-11.2	16.1	
BERLIN (WEST)													
1988 2. VJ	32911	4936	3923	2629	4433	913	10985	227.2	271.0	404.9	105.9	903.1	
1989 1. VJ	31446	4722	3045	2325	3222	453	8592	196.1	340.7	314.9	69.3	851.7	
1989 2. VJ	31901	4897	3721	2486	4186	933	10393	218.0	330.9	401.0	118.8	950.0	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 2. VJ	0.8	-0.5	2.9	-11.4	4.6	1.9	-0.3	10.4	12.6	8.2	10.0	10.0	
1989 1. VJ	0.2	-0.3	12.7	1.8	5.2	27.6	6.7	-8.6	-30.0	0.7	-27.7	-16.0	
1989 2. VJ	-3.1	-0.8	-5.1	-5.4	-5.6	2.2	-5.4	-4.0	22.1	-0.9	12.2	5.2	

BAUERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUGEWERB- LICHER UMSATZ
1988 JAN.-JULI	187568	149977	151148	2959.8	974.0	11107.6	10523.7
1989 JAN.-JULI	192660	154063	154366	3150.7	1036.9	11968.6	11338.2
1987 JULI	189779	152593	23114	459.5	141.6	1820.5	1730.1
1987 AUGUST	194288	156575	22131	443.1	137.9	1704.7	1615.5
1987 SEPTEMBER	186483	158409	24243	450.7	133.9	1855.3	1766.6
1987 OKTOBER	195213	157270	24637	453.1	134.3	1985.4	1889.8
1987 NOVEMBER	194776	156722	23409	520.5	183.0	2190.3	2088.3
1987 DEZEMBER	191617	153670	21540	470.9	157.3	2897.4	2770.7
1988 JANUAR	185987	148492	19921	392.7	131.7	1283.0	1205.6
1988 FEBRUAR	185020	147485	20829	390.3	132.1	1381.1	1304.5
1988 MAERZ	185290	147694	23023	420.5	134.2	1633.0	1542.3
1988 APRIL	187416	149822	21254	406.1	136.6	1537.6	1454.3
1988 MAI	188573	151133	22102	434.8	137.8	1655.6	1573.7
1988 JUNI	189540	151660	22454	464.5	155.1	1810.0	1722.6
1988 JULI	191149	153552	21565	451.0	146.5	1807.4	1720.7
1988 AUGUST	195493	157395	23434	487.7	143.6	1877.6	1787.6
1988 SEPTEMBER	196579	158283	23779	465.5	142.6	1973.0	1877.8
1988 OKTOBER	199770	161034	23939	464.1	143.3	2102.9	2002.8
1988 NOVEMBER	198538	159704	23978	559.3	185.5	2350.9	2247.6
1988 DEZEMBER	195090	156196	21690	481.2	168.3	3089.9	2953.0
1989 JANUAR	190711	152274	21654	431.9	138.7	1998.9	1909.5
1989 FEBRUAR	189978	151637	20464	402.0	138.4	1998.8	1919.2
1989 MAERZ	191369	152837	22641	449.4	141.7	1676.3	1585.1
1989 APRIL	192699	154071	22003	423.9	145.5	1764.2	1674.4
1989 MAI	193650	154831	21938	475.7	149.6	1743.5	1656.1
1989 JUNI	194509	155803	23563	490.3	164.8	2014.4	1917.2
1989 JULI	195707	156985	22103	477.5	158.2	1972.4	1876.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %							
1987 JULI	0.9	1.2	7.4	4.3	-3.9	13.6	13.9
1987 AUGUST	2.4	2.6	-4.3	-3.6	-2.6	-6.4	-6.6
1987 SEPTEMBER	1.1	1.2	9.5	1.7	-2.9	8.8	9.3
1987 OKTOBER	-0.6	-0.7	1.6	0.5	0.3	7.0	7.0
1987 NOVEMBER	-0.2	-0.3	-5.0	14.9	36.3	10.3	10.5
1987 DEZEMBER	-1.6	-1.9	-8.0	-9.5	-14.1	32.3	32.7
1988 JANUAR	-2.9	-3.4	-7.5	-16.6	-16.3	-55.7	-56.5
1988 FEBRUAR	-0.5	-0.7	4.6	-0.6	0.3	7.7	8.2
1988 MAERZ	0.1	0.1	10.5	7.7	1.6	18.2	18.2
1988 APRIL	1.1	1.4	-7.7	-3.4	1.8	-5.8	-5.7
1988 MAI	0.6	0.9	4.0	7.1	0.9	7.7	8.2
1988 JUNI	0.5	0.3	1.6	6.8	12.5	9.3	9.5
1988 JULI	0.8	1.2	-4.0	-2.9	-5.5	-0.1	-0.1
1988 AUGUST	2.3	2.5	8.7	8.1	-2.0	3.9	3.9
1988 SEPTEMBER	0.6	0.6	1.5	-4.5	-0.7	5.1	5.0
1988 OKTOBER	1.6	1.7	0.7	-0.3	0.4	6.6	6.7
1988 NOVEMBER	-0.6	-0.8	0.2	20.5	29.5	11.8	12.2
1988 DEZEMBER	-1.7	-2.2	-9.5	-14.0	-9.3	31.4	31.4
1989 JANUAR	-2.2	-2.5	-0.2	-10.2	-17.6	-54.7	-55.7
1989 FEBRUAR	-0.4	-0.4	-5.5	-6.9	-0.2	-0.0	0.7
1989 MAERZ	0.7	0.8	10.6	11.8	2.4	19.8	20.2
1989 APRIL	0.7	0.8	-2.8	-5.7	2.7	5.2	5.6
1989 MAI	0.5	0.5	-0.3	12.2	2.8	-1.2	-1.1
1989 JUNI	0.4	0.6	7.4	3.1	10.2	15.5	15.8
1989 JULI	0.6	0.8	-6.2	-2.6	-4.1	-2.1	-2.1
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %							
1989 JAN.-JULI	2.7	2.7	2.1	6.4	6.5	7.8	7.7
1988 JANUAR	0.0	-0.3	-0.9	1.0	2.9	3.3	3.8
1988 FEBRUAR	1.1	1.1	4.4	10.6	4.9	9.5	9.9
1988 MAERZ	0.9	1.0	7.4	9.6	4.6	14.6	15.1
1988 APRIL	1.0	0.9	-3.0	1.2	4.3	5.1	5.5
1988 MAI	0.8	0.8	3.5	7.8	3.1	7.4	8.1
1988 JUNI	0.8	0.6	4.3	5.4	5.3	13.0	13.4
1988 JULI	0.7	0.6	-6.7	-1.8	3.5	-0.7	-0.5
1988 AUGUST	0.6	0.5	5.9	10.1	4.1	10.1	10.7
1988 SEPTEMBER	0.0	-0.1	-1.9	3.3	6.5	6.3	6.3
1988 OKTOBER	2.3	2.4	-2.8	2.4	6.7	5.9	6.0
1988 NOVEMBER	1.9	1.9	2.4	7.4	1.3	7.3	7.6
1988 DEZEMBER	1.8	1.6	0.7	2.2	7.0	6.6	6.6
1989 JANUAR	2.5	2.5	8.7	10.0	5.3	9.0	8.6
1989 FEBRUAR	2.7	2.8	-1.8	3.0	4.8	1.3	1.1
1989 MAERZ	3.3	3.5	-1.7	6.9	5.6	2.7	2.8
1989 APRIL	2.8	2.8	3.5	4.4	6.5	14.7	15.1
1989 MAI	2.7	2.4	-0.7	9.4	8.5	5.3	5.2
1989 JUNI	2.6	2.7	4.9	5.6	6.3	11.3	11.3
1989 JULI	2.4	2.2	2.5	5.9	8.0	9.1	9.1

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.2 BESCHAFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)						DARUNTER: INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRO- NR. 7640)					
	BESCHAFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	|1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	|1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM				
1988 JAN.-JULI	127486	99177	98897	2659.9	7718.6	7328.4	60467	43885	43553	1348.7	3947.0	3835.6
1989 JAN.-JULI	129941	100972	99997	2803.9	8073.6	7773.4	59912	43270	42594	1377.6	4058.6	3923.6
1987 JULI	126944	98956	14724	402.3	1238.4	1176.8	60553	44113	6588	204.2	647.5	628.0
1987 AUG.	130306	101931	14209	367.4	1142.0	1082.4	61992	45279	6339	196.8	598.9	582.0
1987 SEPT.	131972	103258	15573	385.2	1247.6	1188.5	62622	45741	6934	196.1	648.1	631.0
1987 OKT.	131037	102416	15823	388.1	1346.7	1282.4	61847	45132	7017	197.6	706.8	688.0
1987 NOV.	131177	102465	15153	476.2	1519.5	1447.4	61986	45227	6716	240.3	824.8	803.5
1987 DEZ.	130032	101382	14298	422.0	2098.1	2006.2	61563	44830	6380	214.4	1161.9	1137.6
1988 JAN.	127836	99541	13431	359.0	931.6	875.0	60835	44270	5994	184.6	486.2	471.9
1988 FEBR.	127551	99202	14007	359.2	990.1	935.8	60737	44094	6220	184.6	535.3	519.9
1988 MAERZ	127415	99033	15342	379.3	1144.7	1083.5	60535	43917	6785	192.3	571.7	554.5
1988 APRIL	127226	98917	13852	366.0	1072.4	1018.6	60311	43707	6039	185.3	535.2	519.9
1988 MAI	126939	98766	14150	381.5	1194.2	1081.9	60115	43577	6172	191.7	573.9	558.4
1988 JUNI	127273	98894	14309	416.3	1232.5	1174.5	60274	43641	6292	211.2	618.5	601.0
1988 JULI	128162	99887	13806	398.6	1213.1	1159.1	60460	43991	6051	199.1	626.1	610.1
1988 AUG.	131286	102592	15038	419.2	1271.3	1214.6	61827	45081	6628	210.2	658.8	640.9
1988 SEPT.	132427	103550	15251	402.0	1399.4	1275.9	62278	45456	6735	203.0	686.8	666.6
1988 OKT.	133722	104608	15300	401.8	1442.1	1374.8	62907	46001	6733	203.6	780.1	757.3
1988 NOV.	133320	104159	15449	506.8	1624.9	1553.9	62548	45596	6807	253.2	883.4	862.2
1988 DEZ.	132138	102871	14360	494.0	2240.9	2142.7	61407	44574	6221	216.6	1253.5	1223.2
1989 JAN.	130248	101306	14385	385.8	976.8	914.0	60709	44040	6216	192.3	514.0	495.3
1989 FEBR.	129565	100738	13617	366.6	860.3	819.9	60010	43455	5816	181.9	494.7	478.6
1989 MAERZ	130036	101095	14761	397.3	1150.1	1090.3	59764	43150	6267	194.1	541.7	522.2
1989 APRIL	129690	100727	14202	381.1	1221.7	1164.0	59581	42968	5935	186.0	589.2	569.2
1989 MAI	129618	100553	13939	413.9	1176.3	1120.8	59544	42873	5900	201.8	566.8	548.0
1989 JUNI	129832	100757	14965	437.1	1355.2	1293.6	59798	43091	6388	215.3	673.5	652.5
1989 JULI	130600	101630	14128	422.1	1333.3	1270.7	59980	43314	6011	206.1	678.1	656.7

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORHONAT IN %

1987 JULI	0.7	1.0	7.3	0.9	12.6	12.8	0.8	1.4	8.2	-0.1	16.3	16.1
1987 AUG.	2.6	3.0	-3.5	-3.7	-7.8	-8.0	2.4	2.6	-3.8	-3.6	-7.5	-7.4
1987 SEPT.	1.3	1.3	9.6	-0.6	9.3	9.8	1.0	1.0	9.4	-0.3	8.2	8.4
1987 OKT.	-0.7	-0.8	1.6	0.8	7.9	7.9	-1.2	-1.3	1.2	0.8	9.1	9.0
1987 NOV.	0.1	0.0	-4.2	22.7	12.8	12.9	0.2	0.2	-4.3	21.6	16.7	16.8
1987 DEZ.	-0.9	-1.1	-5.6	-11.4	38.1	38.6	-0.7	-0.9	-5.0	-10.8	40.9	41.6
1988 JAN.	-1.7	-1.8	-6.1	-14.9	-56.6	-56.4	-1.2	-1.2	-6.1	-13.9	-58.2	-58.5
1988 FEBR.	-0.2	-0.3	4.3	0.1	6.3	6.9	-0.2	-0.4	3.8	-0.0	10.1	10.2
1988 MAERZ	-0.1	-0.2	9.5	5.6	15.6	15.8	-0.3	-0.4	9.1	4.2	6.8	6.7
1988 APRIL	-0.1	-0.1	-9.7	-3.5	-6.3	-6.0	-0.4	-0.5	-11.0	-3.7	-6.4	-6.3
1988 MAI	-0.2	-0.2	2.2	4.2	5.8	6.2	-0.3	-0.3	2.2	3.5	7.2	7.4
1988 JUNI	0.3	0.1	1.1	9.1	8.7	8.6	0.3	0.1	1.9	10.2	7.8	7.6
1988 JULI	0.7	1.0	-3.5	-4.2	-1.6	-1.3	0.3	0.8	-3.8	-5.7	1.2	1.5
1988 AUG.	2.4	2.7	8.9	5.2	4.8	4.8	2.3	2.5	9.5	5.6	5.2	5.1
1988 SEPT.	0.9	0.9	1.4	-4.1	5.4	5.0	0.7	0.8	1.6	-3.4	4.3	4.0
1988 OKT.	1.0	1.0	0.3	-0.1	7.7	7.8	1.0	1.2	-0.0	0.3	13.6	13.6
1988 NOV.	-0.3	-0.4	1.0	26.1	12.7	13.0	-0.6	-0.9	1.1	24.4	13.3	13.8
1988 DEZ.	-0.9	-1.2	-7.0	-14.4	37.9	37.9	-1.8	-2.2	-8.6	-14.4	41.9	41.9
1989 JAN.	-1.4	-1.5	0.2	-11.1	-56.4	-57.3	-1.1	-1.2	-0.1	-11.2	-59.0	-59.5
1989 FEBR.	-0.5	-0.6	-5.3	-5.0	-11.9	0.6	-1.2	-1.3	-6.4	-5.4	-3.8	-3.4
1989 MAERZ	0.4	0.4	8.4	8.4	33.7	18.5	-0.4	-0.7	7.8	6.7	9.5	9.1
1989 APRIL	-0.3	-0.4	-3.8	-4.1	6.2	6.8	-0.3	-0.4	-4.3	-4.2	8.8	9.0
1989 MAI	-0.1	-0.2	-1.9	8.6	-3.7	-3.7	-0.1	-0.2	-1.6	8.5	-3.8	-3.6
1989 JUNI	0.2	0.2	7.4	5.6	15.2	15.4	0.4	0.5	8.3	6.7	18.9	18.9
1989 JULI	0.6	0.9	-5.6	-3.4	-1.6	-1.8	0.3	0.5	-5.9	-4.3	0.6	0.6

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1989 JAN.-JULI	1.9	1.8	1.1	5.4	4.6	6.1	-0.9	-1.4	-2.2	2.1	2.8	2.3
1988 JAN.	0.1	-0.2	-1.9	0.4	2.8	3.3	-0.7	-1.0	-3.4	-0.5	-2.0	-2.0
1988 FEBR.	0.9	0.8	3.1	8.0	8.2	8.6	0.1	-0.0	1.5	7.6	9.6	9.6
1988 MAERZ	1.2	1.3	6.9	7.6	11.8	12.4	0.4	0.4	6.7	7.1	10.6	10.6
1988 APRIL	1.2	1.1	-2.7	2.1	3.8	4.4	0.6	0.5	-3.1	2.2	4.2	4.3
1988 MAI	1.0	1.1	3.1	6.0	7.1	8.1	0.4	0.5	2.4	5.3	7.8	7.8
1988 JUNI	0.9	0.9	4.3	4.5	12.1	12.5	0.3	0.3	3.3	3.4	11.1	11.0
1988 JULI	1.0	0.9	-6.2	-0.9	-2.0	-1.5	-0.2	-0.3	-8.2	-2.5	-3.3	-3.0
1988 AUG.	0.8	0.6	5.8	8.2	11.3	12.2	-0.3	-0.4	4.6	6.8	10.0	10.1
1988 SEPT.	0.3	0.3	-2.1	4.4	7.4	7.4	-0.5	-0.6	-2.9	3.5	6.0	5.6
1988 OKT.	2.0	2.1	-3.3	3.5	7.1	7.2	1.7	1.9	-4.0	3.0	10.4	10.1
1988 NOV.	1.6	1.7	2.0	6.4	6.9	7.4	0.9	0.8	1.4	5.4	7.1	7.3
1988 DEZ.	1.6	1.5	0.4	2.8	6.8	6.8	-0.3	-0.6	-2.5	1.0	7.9	7.5
1989 JAN.	1.9	1.8	7.1	7.5	4.8	4.5	-0.2	-0.5	3.7	4.2	5.7	5.0
1989 FEBR.	1.6	1.5	-2.8	2.1	-13.1	-1.7	-1.2	-1.4	-6.5	-1.4	-7.6	-7.9
1989 MAERZ	2.1	2.1	-3.8	4.7	0.5	0.6	-1.3	-1.7	-7.6	0.9	-5.2	-5.8
1989 APRIL	1.9	1.8	2.5	4.1	13.9	14.3	-1.2	-1.7	-0.7	0.4	10.1	9.5
1989 MAI	2.1	1.8	-1.5	8.5	3.7	3.6	-0.9	-1.6	-4.4	5.3	-1.2	-1.7
1989 JUNI	2.0	1.9	4.6	5.0	10.0	10.1	-0.8	-1.3	1.5	1.9	9.0	8.6
1989 JULI	1.9	1.7	2.3	5.9	9.9	9.6	-0.8	-1.5	-0.7	3.5	8.3	7.6

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.3 BESCHAEFITIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR 77)

ZEITRAUM	AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)					DARUNTER: MALER- UND LACKIERERGERWERBE, TAPETENKLEBEREI (SYPRO- NR. 7734 U.7737)						
	BESCHAEFITIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFITIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	|1000 STD.	MILL. DM	ANZAHL	|1000 STD.	MILL. DM						
1988 JAN.-JULI	60082	50800	52243	1273.9	3389.0	3195.3	40993	35695	36742	829.4	1841.2	1775.5
1989 JAN.-JULI	62719	53090	54367	1383.7	3781.1	3564.8	42716	37244	38180	901.0	2070.5	2001.2
1987 JULI	62835	53637	8389	198.8	582.1	553.3	43523	38286	6011	132.1	336.2	325.7
1987 AUG.	63982	54644	7923	193.6	562.7	533.1	44375	39054	5688	129.4	328.2	317.1
1987 SEPT.	64511	55151	8673	199.5	607.7	578.0	44851	39472	6196	133.6	345.5	334.6
1987 OKT.	64176	54854	8814	199.3	638.7	607.4	44717	39364	6307	132.8	363.6	352.4
1987 NOV.	63599	54257	8257	227.4	670.8	640.9	44023	38693	5851	144.7	379.1	368.6
1987 DEZ.	61585	52288	7242	206.3	799.4	764.5	42165	36858	5004	133.8	455.3	442.4
1988 JAN.	58151	48951	6488	165.3	351.3	330.5	39283	33996	4483	106.3	193.6	186.8
1988 FEBR.	57469	48283	6823	163.1	391.0	368.7	38733	33480	4715	104.9	208.1	200.1
1988 MAERZ	57875	48661	7681	175.4	488.3	458.8	39027	33778	5322	113.4	256.8	247.1
1988 APRIL	60190	50905	7399	176.7	465.2	435.7	41090	35830	5202	114.2	244.4	234.3
1988 MAI	61634	52367	7949	191.1	521.4	491.9	42365	37104	5646	125.0	286.8	277.2
1988 JUNI	62267	52756	8146	203.3	577.6	548.1	42394	37446	5806	134.3	313.4	303.9
1988 JULI	62987	53665	7757	199.0	594.9	561.6	43516	38232	5558	131.3	338.0	326.2
1988 AUG.	64207	54803	8396	212.1	606.3	573.0	44477	39118	6021	141.1	351.7	341.0
1988 SEPT.	64152	54733	8527	206.1	633.5	601.9	44376	39039	6080	137.5	366.7	356.4
1988 OKT.	66048	56426	8640	205.6	660.7	627.9	45540	40091	6127	136.3	374.5	363.6
1988 NOV.	65218	55545	8528	248.0	725.9	693.6	44666	39217	5998	156.5	409.8	399.5
1988 DEZ.	62952	53325	7330	215.6	849.0	810.2	42823	37330	5091	139.5	467.7	453.8
1989 JAN.	60463	50968	7258	184.8	422.2	395.5	40799	35378	5020	119.2	218.1	210.2
1989 FEBR.	60413	50899	6847	173.8	424.7	399.3	40710	35313	4696	111.4	221.5	213.3
1989 MAERZ	61333	51742	7880	193.9	526.1	494.8	41493	36052	5505	125.6	285.6	274.9
1989 APRIL	63009	53344	7800	188.3	542.5	510.4	43024	37515	5490	122.6	287.9	277.7
1989 MAI	64032	54278	7999	211.4	567.2	535.3	43799	38267	5665	137.9	312.3	302.1
1989 JUNI	64677	55046	8599	218.1	659.2	623.6	44452	38975	6100	143.0	375.3	363.7
1989 JULI	65107	55355	7974	213.6	639.2	606.0	44735	39206	5704	141.3	369.7	359.4

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %

1987 JULI	1.5	1.7	7.5	5.0	15.8	16.3	1.8	2.0	7.9	5.5	20.4	20.6
1987 AUG.	1.8	1.9	-5.6	-2.6	-3.3	-3.6	2.0	2.0	-5.4	-2.0	-2.4	-2.6
1987 SEPT.	0.8	0.9	9.5	3.1	8.0	8.4	1.1	1.1	8.9	3.2	5.3	5.5
1987 OKT.	-0.5	-0.5	1.6	-0.1	5.1	5.1	-0.3	-0.3	1.8	-0.6	5.3	5.3
1987 NOV.	-0.9	-1.1	-6.3	14.1	5.0	5.5	-1.6	-1.7	-7.2	9.0	4.3	4.6
1987 DEZ.	-3.2	-3.6	-12.3	-9.3	19.2	19.3	-4.2	-4.7	-14.5	-7.5	20.1	20.0
1988 JAN.	-5.6	-6.4	-10.4	-19.8	-56.0	-56.8	-5.8	-7.8	-10.4	-20.6	-57.5	-57.8
1988 FEBR.	-1.2	-1.4	5.2	-1.3	11.3	11.5	-1.4	-1.5	5.2	-1.3	7.5	7.1
1988 MAERZ	0.7	0.8	12.6	7.6	24.9	24.5	0.8	0.9	12.9	8.2	23.4	23.5
1988 APRIL	4.0	4.6	-3.7	0.7	-4.7	-5.0	5.3	6.1	-2.3	0.7	-4.9	-5.2
1988 MAI	2.4	2.9	7.4	8.2	12.1	12.9	3.1	3.6	8.5	9.4	17.4	18.3
1988 JUNI	1.0	0.8	2.5	6.4	10.8	11.4	1.3	0.9	2.8	7.5	9.3	9.7
1988 JULI	1.2	1.7	-4.8	-2.1	2.9	2.5	1.4	2.1	-4.1	-2.3	7.8	7.3
1988 AUG.	1.9	2.1	8.2	6.6	2.0	2.0	2.2	2.3	8.1	7.5	4.1	4.6
1988 SEPT.	-0.1	-0.1	1.6	-2.8	4.5	5.0	-0.2	-0.2	1.0	-2.6	4.3	4.5
1988 OKT.	3.0	3.1	1.3	-0.2	4.3	4.3	2.6	2.7	0.8	-0.8	2.1	2.0
1988 NOV.	-1.3	-1.6	-1.3	20.6	9.9	10.5	-1.9	-2.2	-2.1	14.8	9.4	9.9
1988 DEZ.	-3.5	-4.0	-14.0	-13.1	17.0	16.8	-4.1	-4.8	-15.1	-10.9	14.1	13.6
1989 JAN.	-4.0	-4.4	-0.8	-14.3	-50.3	-51.2	-4.7	-5.2	-1.4	-14.6	-53.4	-53.7
1989 FEBR.	-0.1	-0.1	-5.8	-6.0	0.6	1.0	-0.2	-0.2	-6.5	-6.5	1.5	1.5
1989 MAERZ	1.5	1.7	15.1	11.6	23.9	23.9	1.9	2.1	17.2	12.7	28.9	28.9
1989 APRIL	2.7	3.1	-1.0	-2.9	3.1	3.2	3.7	4.1	-0.3	-2.4	0.8	1.0
1989 MAI	1.6	1.8	2.6	12.3	4.5	4.9	1.8	2.0	3.2	12.5	8.5	8.8
1989 JUNI	1.0	1.4	7.5	3.2	16.2	16.5	1.5	1.9	7.7	3.7	20.2	20.4
1989 JULI	0.7	0.6	-7.3	-2.1	-3.0	-2.8	0.6	0.6	-6.5	-1.2	-1.5	-1.2

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1989 JAN.-JULI	4.4	4.5	4.1	8.6	11.6	11.6	4.2	4.3	3.9	8.6	12.5	12.7
1988 JAN.	-0.1	-0.3	1.0	4.0	4.8	5.2	0.2	0.1	-0.4	2.4	8.9	9.2
1988 FEBR.	1.5	1.8	7.3	11.6	12.9	13.5	2.0	2.3	6.0	11.1	11.9	12.1
1988 MAERZ	0.3	0.3	8.5	10.1	21.6	21.9	0.5	0.5	7.3	9.9	16.7	17.0
1988 APRIL	0.5	0.4	-3.6	1.6	8.1	8.1	0.6	0.6	-4.1	0.6	3.7	3.8
1988 MAI	0.5	0.4	4.2	7.9	8.0	8.1	0.2	0.1	4.1	7.8	6.7	7.2
1988 JUNI	0.5	0.1	4.4	7.4	14.9	15.2	0.4	-0.2	4.2	7.2	12.3	12.6
1988 JULI	0.2	0.1	-7.5	0.1	2.1	1.5	-0.0	-0.1	-7.4	-0.6	0.5	0.2
1988 AUG.	0.4	0.3	6.0	9.5	7.8	7.5	0.2	0.2	5.9	9.0	7.2	7.6
1988 SEPT.	-0.6	-0.8	-1.7	3.3	4.3	4.1	-1.1	-1.1	-1.9	2.9	6.2	6.5
1988 OKT.	2.9	2.9	-2.0	3.2	3.5	3.4	1.8	1.8	-2.9	2.7	3.0	3.2
1988 NOV.	2.5	2.4	3.3	9.0	8.2	8.2	1.5	1.4	2.5	8.2	8.1	8.4
1988 DEZ.	2.2	2.0	1.2	4.5	6.2	6.0	1.6	1.3	1.7	4.3	2.7	2.6
1989 JAN.	4.0	4.1	12.0	11.8	20.2	19.6	3.9	4.1	12.0	12.1	12.7	12.6
1989 FEBR.	5.1	5.4	0.4	6.5	8.6	8.3	5.1	5.5	-0.4	6.2	6.4	6.6
1989 MAERZ	6.0	6.3	2.6	10.5	7.7	7.8	6.3	6.7	3.4	10.7	11.2	11.3
1989 APRIL	4.7	4.8	5.4	6.6	16.6	17.1	4.7	4.7	5.5	7.3	17.8	18.5
1989 MAI	3.9	3.6	0.6	10.6	8.8	8.8	3.4	3.1	0.3	10.4	8.9	9.0
1989 JUNI	3.9	4.3	5.6	7.3	14.1	13.8	3.5	4.1	5.1	6.5	19.7	19.7
1989 JULI	3.4	3.1	2.8	7.3	7.6	7.9	2.8	2.5	2.4	7.6	9.4	10.2

BAUBERICHTERSTATTUNG
2 AUSBAUGEWERBE
2.4 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER)
NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAU- GEWERB- LICHER UMSATZ
	ANZAHL		1 000 STD.	MILL. DM			
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1988 JULI	7083	5690	791	15.3	4.3	61.3	55.4
1989 JUNI	7360	5900	905	17.0	5.2	71.3	65.2
1989 JULI	7401	5943	853	16.7	4.6	66.5	61.5
HAMBURG							
1988 JULI	8945	7115	985	23.6	7.9	82.2	80.5
1989 JUNI	8533	6753	1016	23.7	8.5	89.0	87.1
1989 JULI	8541	6769	948	23.4	8.0	91.4	89.8
NIEDERSACHSEN							
1988 JULI	17814	14555	2052	39.4	10.9	146.3	133.9
1989 JUNI	18519	15135	2341	44.2	12.6	184.0	173.0
1989 JULI	18634	15273	2253	42.6	11.7	184.0	172.4
BREMEN							
1988 JULI	3036	2465	354	7.6	2.1	28.0	27.7
1989 JUNI	3111	2488	384	7.9	2.7	35.6	35.3
1989 JULI	3229	2595	377	8.1	2.6	28.3	28.0
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1988 JULI	38875	31237	4580	93.1	31.6	369.8	353.0
1989 JUNI	39117	31461	4833	101.6	34.2	391.5	373.2
1989 JULI	39308	31575	4543	98.7	32.3	375.2	358.9
HESSEN							
1988 JULI	18878	15234	2195	43.9	15.0	178.2	168.5
1989 JUNI	19678	15749	2373	48.5	17.6	223.7	207.7
1989 JULI	20002	16094	2278	47.4	17.0	218.0	201.1
RHEINLAND-PFALZ							
1988 JULI	8747	6938	1081	19.7	6.6	85.4	82.6
1989 JUNI	8860	7044	1155	21.1	7.1	91.6	87.4
1989 JULI	9069	7193	1104	21.0	7.0	79.8	76.0
BADEN-WUERTTEMBERG							
1988 JULI	29565	23263	2884	75.2	25.5	303.8	286.3
1989 JUNI	29977	23521	3479	84.6	30.8	344.9	326.3
1989 JULI	30163	23803	2960	79.4	27.5	326.3	308.2
BAYERN							
1988 JULI	42265	34029	5010	92.6	30.5	412.9	395.2
1989 JUNI	43782	35095	5294	100.7	32.8	438.8	420.5
1989 JULI	43809	35079	5131	100.4	34.9	465.6	447.1
SAARLAND							
1988 JULI	2762	2199	341	6.3	2.2	26.1	24.5
1989 JUNI	2801	2208	349	6.6	2.6	25.8	24.0
1989 JULI	2854	2256	331	6.4	2.4	25.6	23.7
BERLIN (WEST)							
1988 JULI	13179	10827	1292	34.5	10.0	114.4	113.1
1989 JUNI	12771	10449	1434	34.4	10.9	118.4	117.6
1989 JULI	12697	10405	1325	33.5	10.2	111.7	110.0

BAUAEITIGKEIT
1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN
1.1 BAUGENEHMIGUNGEN
1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE												WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)		
	WOHNGBAEUDE 1)						NICHTWOHNGBAEUDE								
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN			WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE		NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)											
ANZAHL | 1000 M3 |		ANZAHL		1000 M2	MILL. DM	ANZAHL | 1000 M3 |		ANZAHL		1000 M2	MILL. DM	ANZAHL			
1978	241710	247614	395143	271443	123700	40700	4132	55259.8	41147	173603	9004	825	29740	24377.8	425751
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37262	4538	55558.1	39383	167732	8103	769	28506	25259.9	383638
1980	196515	215351	355589	229494	121993	35262	3967	57164.3	38861	173803	8862	802	29327	29977.1	380609
1981	163259	189110	328635	194724	130451	31142	3422	54908.5	34120	154629	8415	773	25986	28882.7	355981
1982	131574	165352	305476	150959	148636	27356	3494	51112.4	31810	140548	8632	724	23708	28266.5	335007
1983	163880	202712	384859	185279	192489	33779	4648	64765.6	38580	161775	10383	876	27662	32387.0	419655
1984	135869	159632	306923	153969	149268	26832	3720	51994.2	30085	119599	7119	587	20103	23867.8	336080
1985	115823	125018	225567	131940	89495	20681	3099	40649.6	30011	127915	6590	553	21255	25107.9	325248
1986	115999	116709	195711	132251	60664	19081	2944	37964.3	30209	140296	6450	523	23082	28532.7	319205
1987	109451	107700	169566	116809	51513	17467	2863	35442.4	30441	144392	5493	469	23785	29567.7	319069
1988	120931	120721	191238	128251	61040	19740	3312	40058.1	32019	155050	6140	521	25621	33710.4	214252

1.1.2 FERTIGTEILBAU *)

JAHR	WOHNGBAEUDE 1)												NICHTWOHNGBAEUDE				WOHNUNGEN INS- GESAMT
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN						WOHN- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES			
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)		MIT ... WOHNUNGEN 3)											
	ANZAHL | 1000 M3 |		%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL | 1000 M3 |		%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL		
1978	26527	21762	8.8	33395	30283	11.2	3112	2.5	3518	4999.0	6219	37655	21.7	6274	4162.6	33967	
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3236	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7028.7	32369	
1980	24143	19488	9.0	32732	29749	13.0	2148	1.8	3194	5181.2	10243	72827	41.9	11503	9192.3	33342	
1981	19218	15696	8.3	27332	24825	12.7	2496	1.9	2596	4559.0	9025	60364	39.0	9817	8261.9	27878	
1982	13941	11659	7.1	20570	17779	11.8	2522	1.7	1930	3626.8	8452	56998	40.6	9076	8165.3	21252	
1983	17861	14776	7.3	26468	22383	12.1	3919	2.0	2468	4793.2	10520	64524	39.9	10642	9639.7	27268	
1984	14035	11360	7.1	21111	17648	11.6	3095	2.1	1943	3813.0	8817	51770	43.3	8264	7289.7	21599	
1985	10576	8463	6.8	15083	13170	10.0	1703	1.9	1431	2862.1	8727	56812	44.4	8788	7667.0	15494	
1986	10655	8492	7.3	14858	13272	10.0	1338	2.2	1420	2869.6	8491	59363	42.3	9347	8653.9	15219	
1987	8965	6949	6.5	10801	10013	8.6	733	1.4	1144	2387.4	8512	59789	41.4	9448	8943.8	11150	
1988	9449	7403	6.1	11397	10458	8.2	720	1.2	1231	2561.1	8959	67700	43.7	10495	9861.8	11784	

1.1.3 DURCHSCHNITTliche KOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE **)

JAHR	WOHNGBAEUDE 1)						NICHTWOHNGBAEUDE							
	INSGESAMT		DARUNTER MIT ... WOHNUNGEN 3)				INSGESAMT		DARUNTER					
			1 ODER 2		3 ODER MEHR				ANSTALTS- GEBAEUDE		BUERO-UND VERHAL- TUNGSGBAEUDE		NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGEBAEUDE	
	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2
1978	223	1358	222	1414	227	1166	140	820	326	1601	277	1456	109	680
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1629	263	1693	273	1420	172	1022	450	2451	305	1720	134	816
1981	290	1768	286	1846	301	1575	187	1111	448	2307	338	1891	149	906
1982	309	1878	303	1975	319	1695	201	1192	515	2654	367	2053	159	972
1983	319	1925	314	2024	328	1748	200	1171	549	3092	378	2086	167	1010
1984	326	1944	320	2031	334	1776	200	1187	543	2809	390	2197	163	1005
1985	325	1971	321	2029	334	1807	196	1181	521	2612	389	2203	156	973
1986	325	1998	322	2029	336	1807	203	1236	487	2561	375	2179	161	1008
1987	329	2038	325	2068	341	1859	205	1243	513	2694	397	2259	163	1022
1988	332	2035	328	2072	347	1873	217	1316	600	3105	415	2353	167	1042

1.2 BAUFERTIGSTELLUNGEN

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE												WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)		
	WOHNGBAEUDE 4)						NICHTWOHNGBAEUDE								
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN			WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE		NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)											
ANZAHL | 1000 M3 |		ANZAHL		1000 M2	MILL. DM	ANZAHL | 1000 M3 |		ANZAHL		1000 M2	MILL. DM	ANZAHL			
1978	212175	212739	340078	239532	100546	34957	3345	44020.7	37138	156794	7827	697	27246	21870.3	368145
1979	208046	210098	333191	236091	97100	34328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751
1980	217856	225548	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162731	9438	806	27703	23592.5	388904
1981	188221	204614	337968	220047	117921	33617	3722	51972.8	36082	164233	11090	879	27829	26525.4	365462
1982	159870	184821	315336	188958	126378	30342	3382	51016.7	35259	160532	13192	925	26683	29851.6	347002
1983	144225	173681	312217	167074	139641	28719	3470	51832.8	35031	147639	8631	741	24912	26965.5	340781
1984	155277	193817	366816	175987	183458	32352	4284	60664.9	34315	150794	9926	809	25586	30066.0	398373
1985	132403	154283	284438	151736	128176	25589	3541	49317.6	29974	123491	7444	630	20965	25426.4	312053
1986	120861	130281	227721	141425	83718	21412	3153	41867.5	28611	122388	5967	516	20244	23372.3	251940
1987	111727	116073	196112	125109	67589	18946	2872	37645.2	28296	124613	6282	448	20766	21734.1	217343
1988	114729	115063	186191	123379	60160	18693	2991	37579.9	30188	146615	6055	514	23761	31264.3	208621

*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN HOCHBAU INSGESAMT.

***) VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES JE M3 RAUMINHALT UND JE M2 WOHNFLAECHE IN WOHNGBAEUDEN BZW. NUTZFLAECHE IN NICHTWOHNGBAEUDEN ZUM ZEITPUNKT DER BAUGENEHMIGUNG.

- 1) AB 1979 EINSCHL. WOHNHEIMEN.
- 2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
- 3) OHNE WOHNHEIME.
- 4) AB 1983 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBAEUDE									
1987	JULI	21 370	3 069	19 454	2 146	563	17	100 308	7 608 331
	AUGUST	18 313	2 910	18 244	1 915	689	19	90 161	7 235 477
	SEPTEMBER	17 621	2 874	17 015	1 811	140	5	84 995	7 114 205
	OKTOBER	17 067	2 736	16 877	1 750	401	10	82 626	6 751 501
	NOVEMBER	14 964	2 628	14 542	1 511	200	8	71 239	6 260 794
	DEZEMBER	11 990	2 114	12 832	1 289	16	3	60 505	5 351 716
1988	JANUAR	11 909	1 869	12 427	1 269	525	14	60 056	5 312 994
	FEBRUAR	14 075	2 122	13 828	1 488	66	2	69 384	5 616 866
	MAERZ	17 341	2 392	16 738	1 840	13	2	85 771	6 711 258
	APRIL	19 265	2 621	18 876	2 069	61	4	95 923	7 361 664
	MAI	20 576	2 973	19 563	2 152	252	6	99 794	8 015 942
	JUNI	20 451	3 028	20 577	2 196	184	9	102 056	7 783 003
	JULI	21 131	3 162	20 276	2 202	452	11	102 400	8 254 780
	AUGUST	19 659	3 203	19 561	2 097	340	12	97 572	8 684 645
	SEPTEMBER	19 108	3 158	19 343	2 061	160	7	96 072	7 884 779
	OKTOBER	18 672	3 264	19 631	2 064	77	3	95 854	8 729 778
	NOVEMBER	15 754	2 895	16 934	1 711	285	8	80 068	7 079 410
	DEZEMBER	14 627	2 585	16 459	1 628	71	4	75 860	6 547 061
1989	JANUAR	14 207	2 384	15 603	1 587	639	22	74 738	6 467 362
	FEBRUAR	15 672	2 473	18 026	1 844	718	22	86 182	6 615 709
	MAERZ	18 349	2 616	20 595	2 176	181	9	101 173	7 378 340
	APRIL	20 704	2 876	23 019	2 417	416	15	111 978	8 319 509
	MAI	20 565	3 023	23 675	2 453	444	14	114 655	8 310 330
	JUNI	23 120	3 535	25 753	2 657	640	23	124 429	9 384 266
	JULI	23 129	3 779	26 253	2 689	240	12	125 277	9 414 252
WOHN-GEBAEUDE									
1987	JULI	16 475	311	18 834	2 095	516	15	97 958	4 320 930
	AUGUST	13 810	265	17 615	1 864	652	18	87 961	3 888 861
	SEPTEMBER	13 193	243	16 471	1 767	164	5	82 986	3 563 284
	OKTOBER	12 698	243	16 318	1 711	376	8	80 536	3 470 756
	NOVEMBER	10 916	202	14 074	1 469	147	6	69 335	3 009 375
	DEZEMBER	8 853	165	12 430	1 253	9	3	58 931	2 502 606
1988	JANUAR	9 040	174	12 074	1 239	498	13	58 658	2 559 160
	FEBRUAR	10 865	205	13 427	1 453	55	2	67 909	2 975 100
	MAERZ	13 581	263	16 374	1 806	14	2	84 390	3 781 954
	APRIL	15 184	304	18 401	2 024	61	4	94 050	4 157 187
	MAI	16 080	318	19 143	2 110	192	4	98 076	4 333 252
	JUNI	15 899	330	19 888	2 146	228	10	99 894	4 439 849
	JULI	16 321	319	19 681	2 148	273	7	99 901	4 426 743
	AUGUST	15 071	281	18 985	2 046	276	11	95 259	4 191 310
	SEPTEMBER	14 491	300	18 765	2 007	136	7	93 824	4 118 577
	OKTOBER	14 198	274	19 024	2 012	77	3	93 562	4 306 528
	NOVEMBER	11 698	222	16 124	1 654	258	7	77 709	3 364 484
	DEZEMBER	10 860	202	15 821	1 581	47	3	73 760	3 143 686
1989	JANUAR	10 880	231	15 116	1 548	442	17	72 835	3 134 791
	FEBRUAR	12 424	264	17 550	1 806	595	19	84 488	3 694 678
	MAERZ	14 660	316	20 103	2 132	70	6	99 136	4 372 406
	APRIL	16 544	358	22 519	2 369	261	11	109 843	4 874 665
	MAI	16 636	353	22 946	2 393	442	14	111 993	4 936 493
	JUNI	17 880	376	24 851	2 586	603	22	121 284	5 303 201
	JULI	17 944	405	25 573	2 629	245	11	122 795	5 270 859
NICHTWOHN-GEBAEUDE									
1987	JULI	4 895	2 758	620	51	47	2	2 350	3 287 401
	AUGUST	4 503	2 645	629	51	37	1	2 200	3 346 616
	SEPTEMBER	4 428	2 631	544	45	-24	1	2 009	3 550 921
	OKTOBER	4 369	2 492	559	49	25	1	2 090	3 280 745
	NOVEMBER	4 048	2 426	468	43	53	2	1 904	3 251 419
	DEZEMBER	3 137	1 949	402	36	7	1	1 574	2 849 110
1988	JANUAR	2 869	1 695	353	29	27	1	1 398	2 753 834
	FEBRUAR	3 210	1 918	401	35	11	0	1 475	2 641 766
	MAERZ	3 760	2 129	364	34	-1	0	1 381	2 929 304
	APRIL	4 081	2 318	475	46	-	-0	1 873	3 204 477
	MAI	4 496	2 655	420	42	60	1	1 718	3 682 690
	JUNI	4 552	2 698	689	50	-44	-1	2 162	3 343 154
	JULI	4 810	2 843	595	54	179	3	2 499	3 828 037
	AUGUST	4 588	2 922	576	51	64	2	2 313	4 493 335
	SEPTEMBER	4 617	2 859	578	54	24	0	2 248	3 766 202
	OKTOBER	4 474	2 990	607	52	-	-	2 292	4 423 250
	NOVEMBER	4 056	2 674	810	57	27	1	2 359	3 714 926
	DEZEMBER	3 767	2 383	638	47	24	1	2 100	3 403 365
1989	JANUAR	3 327	2 153	487	39	197	4	1 903	3 332 571
	FEBRUAR	3 248	2 209	476	38	123	3	1 694	2 921 031
	MAERZ	3 689	2 300	492	44	111	3	2 037	3 005 934
	APRIL	4 160	2 518	500	48	155	5	2 135	3 444 844
	MAI	4 329	2 670	729	60	2	-	2 662	3 373 837
	JUNI	5 240	3 159	902	71	37	1	3 145	4 081 065
	JULI	5 185	3 374	680	60	-5	1	2 482	4 143 393

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 DM
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE										
1987	JULI	15 497	25 687	2 729	17 965	1 897	554	16	90 498	6 487 961
	AUGUST	13 270	23 818	2 511	16 885	1 705	764	18	81 687	6 098 437
	SEPTEMBER	12 747	22 980	2 534	15 684	1 607	97	4	76 865	5 860 607
	OKTOBER	12 395	21 895	2 392	15 416	1 567	384	8	74 856	5 746 972
	NOVEMBER	10 901	20 538	2 295	13 452	1 353	141	6	64 656	5 222 062
	DEZEMBER	8 598	17 304	1 887	11 783	1 142	115	4	54 658	4 532 285
1988	JANUAR	8 490	15 408	1 609	11 422	1 126	478	12	54 148	4 474 576
	FEBRUAR	10 059	17 110	1 768	12 678	1 314	7	0	62 332	4 634 412
	MAERZ	12 555	20 498	2 067	15 368	1 630	25	1	77 475	5 652 886
	APRIL	14 016	24 044	2 295	17 454	1 842	109	5	87 075	6 147 308
	MAI	14 687	25 194	2 603	17 927	1 887	139	4	89 283	6 778 588
	JUNI	14 730	25 219	2 607	19 011	1 948	209	8	92 224	6 554 334
	JULI	15 075	26 202	2 728	18 802	1 944	305	7	92 012	6 710 680
	AUGUST	14 064	25 517	2 763	17 926	1 851	207	9	87 537	7 299 230
	SEPTEMBER	13 829	25 659	2 760	17 926	1 837	142	7	87 268	6 580 406
	OKTOBER	13 556	26 702	2 851	18 170	1 842	81	3	87 013	7 263 186
	NOVEMBER	11 368	23 286	2 561	15 731	1 530	225	6	72 746	6 051 255
	DEZEMBER	10 528	20 856	2 306	14 955	1 443	105	4	68 387	5 559 194
1989	JANUAR	10 072	19 260	2 072	14 345	1 408	514	16	67 430	5 333 584
	FEBRUAR	11 463	20 986	2 156	16 608	1 652	708	19	78 329	5 464 550
	MAERZ	13 510	22 845	2 232	18 901	1 946	236	9	91 946	6 148 549
	APRIL	15 243	26 318	2 535	21 236	2 159	381	11	101 599	6 984 378
	MAI	15 233	26 792	2 629	21 837	2 187	334	10	103 699	7 021 574
	JUNI	16 807	31 201	3 156	23 550	2 365	473	18	112 318	7 963 316
	JULI	16 605	31 072	3 237	23 937	2 374	295	12	112 562	7 844 991
WOHN- GEBAEUDE										
1987	JULI	12 191	11 598	319	17 953	1 846	507	15	88 072	3 806 693
	AUGUST	10 282	10 294	274	16 239	1 656	733	18	79 520	3 427 354
	SEPTEMBER	9 832	9 578	253	15 217	1 568	87	2	75 013	3 127 456
	OKTOBER	9 495	9 311	250	14 978	1 529	328	6	73 147	3 076 671
	NOVEMBER	8 228	7 947	212	12 945	1 310	102	4	62 695	2 664 875
	DEZEMBER	6 506	6 601	178	11 397	1 107	74	3	53 067	2 187 263
1988	JANUAR	6 644	6 743	187	11 039	1 094	461	11	52 696	2 249 429
	FEBRUAR	8 016	7 852	220	12 310	1 281	7	0	60 871	2 594 788
	MAERZ	10 131	9 998	275	14 982	1 594	25	1	75 951	3 320 551
	APRIL	11 337	11 262	306	17 011	1 802	60	4	85 265	3 690 889
	MAI	11 731	11 456	321	17 535	1 852	98	3	87 710	3 790 106
	JUNI	11 689	11 835	339	18 332	1 898	196	8	89 936	3 919 925
	JULI	11 931	11 728	326	18 292	1 896	165	5	89 756	3 855 931
	AUGUST	11 122	11 044	297	17 383	1 806	207	9	85 478	3 692 329
	SEPTEMBER	10 841	10 890	309	17 362	1 787	122	6	85 093	3 603 631
	OKTOBER	10 667	10 794	288	17 618	1 795	81	3	84 870	3 610 488
	NOVEMBER	8 760	8 886	236	14 897	1 479	214	6	70 507	2 974 617
	DEZEMBER	8 067	8 275	217	14 362	1 399	81	3	66 378	2 760 842
1989	JANUAR	8 039	8 301	244	13 907	1 371	317	12	65 579	2 758 928
	FEBRUAR	9 376	9 876	285	16 174	1 617	584	16	76 701	3 270 300
	MAERZ	11 231	11 681	329	18 454	1 905	160	7	90 056	3 897 971
	APRIL	12 483	12 997	378	20 772	2 117	221	7	99 638	4 338 926
	MAI	12 462	13 044	367	21 151	2 131	334	10	101 178	4 369 138
	JUNI	13 349	14 083	407	22 735	2 302	473	18	109 458	4 717 039
	JULI	13 202	13 953	423	23 341	2 322	229	9	110 250	4 649 086
NICHTWOHN- GEBAEUDE										
1987	JULI	3 306	14 089	2 411	612	51	47	2	2 426	2 681 268
	AUGUST	2 588	13 524	2 237	646	50	31	1	2 167	2 671 083
	SEPTEMBER	2 915	13 402	2 281	467	39	10	1	1 852	2 733 151
	OKTOBER	2 900	12 584	2 142	438	39	56	2	1 709	2 670 301
	NOVEMBER	2 673	12 591	2 083	507	43	39	1	1 961	2 557 187
	DEZEMBER	2 092	10 703	1 709	386	35	41	1	1 591	2 345 022
1988	JANUAR	1 846	8 665	1 422	383	32	17	1	1 452	2 225 147
	FEBRUAR	2 043	9 258	1 548	368	34	-	-	1 461	2 039 624
	MAERZ	2 424	10 500	1 791	386	36	-	-	1 524	2 332 395
	APRIL	2 679	12 782	1 989	443	40	49	1	1 810	2 456 419
	MAI	2 956	13 738	2 282	392	35	41	1	1 573	2 988 482
	JUNI	3 041	13 384	2 267	679	50	13	0	2 288	2 634 409
	JULI	3 144	14 474	2 402	510	48	140	3	2 256	2 854 749
	AUGUST	2 942	14 473	2 466	523	45	-	-	2 059	3 006 901
	SEPTEMBER	2 988	14 769	2 451	564	49	20	0	2 175	2 976 775
	OKTOBER	2 889	15 908	2 562	552	48	-	-	2 143	3 852 688
	NOVEMBER	2 608	14 400	2 324	734	52	11	0	2 239	3 076 638
	DEZEMBER	2 461	12 581	2 088	593	44	24	1	2 009	2 798 352
1989	JANUAR	2 033	10 959	1 828	438	37	197	4	1 851	2 574 656
	FEBRUAR	2 087	11 110	1 871	434	35	124	3	1 628	2 194 250
	MAERZ	2 379	11 164	1 903	447	41	76	2	1 890	2 250 578
	APRIL	2 760	13 321	2 157	464	43	160	5	1 961	2 645 452
	MAI	2 771	13 748	2 262	686	56	-	-	2 521	2 652 436
	JUNI	3 458	17 118	2 749	815	63	-	-	2 860	3 246 277
	JULI	3 403	17 119	2 814	596	52	66	3	2 312	3 195 905

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUNGEN		SONST. WOHN EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E			
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 DM
VON DEN NICHTWOHN GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN									
1987	JULI	663	340	18	0	46	2	52	827 842
	AUGUST	656	407	99	3	24	1	156	1 055 355
	SEPTEMBER	698	429	52	3	-24	1	161	1 198 092
	OKTOBER	648	311	32	2	62	2	154	780 973
	NOVEMBER	666	404	91	5	53	2	314	956 003
	DEZEMBER	491	314	-6	-	16	1	27	937 749
1988	JANUAR	482	305	-19	-1	26	1	96	986 446
	FEBRUAR	499	367	25	2	9	0	94	891 244
	MAERZ	534	403	27	2	-7	-	51	1 147 126
	APRIL	536	318	12	4	15	1	130	993 054
	MAI	615	398	-	0	61	1	41	1 103 530
	JUNI	591	314	30	1	1	0	59	857 617
	JULI	650	375	14	1	21	0	86	1 118 064
	AUGUST	669	413	24	2	21	1	113	1 487 899
	SEPTEMBER	642	366	-4	1	24	0	67	921 952
	OKTOBER	616	380	-20	-1	-	-	-53	1 475 905
	NOVEMBER	621	338	23	1	11	0	41	912 534
	DEZEMBER	621	364	23	1	24	1	66	1 002 325
1989	JANUAR	515	287	-6	-1	-	-	-51	817 170
	FEBRUAR	445	231	24	1	124	3	180	616 721
	MAERZ	497	310	8	0	35	1	21	798 179
	APRIL	551	330	-4	-0	68	2	85	773 445
	MAI	548	312	12	-1	2	-	-18	821 089
	JUNI	652	314	49	4	37	1	204	899 243
	JULI	700	385	14	1	-	1	9	904 619
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN									
1987	JULI	4 232	2 418	602	50	1	-	2 298	2 459 559
	AUGUST	3 847	2 238	530	48	13	0	2 044	2 291 261
	SEPTEMBER	3 730	2 201	492	42	-	-	1 848	2 352 829
	OKTOBER	3 721	2 181	527	46	-37	-1	1 936	2 499 772
	NOVEMBER	3 382	2 022	377	37	-	-	1 590	2 255 416
	DEZEMBER	2 646	1 635	408	36	-9	-	1 547	1 911 361
1988	JANUAR	2 387	1 390	372	30	1	0	1 302	1 767 388
	FEBRUAR	2 711	1 551	376	33	2	0	1 381	1 750 522
	MAERZ	3 226	1 726	337	32	6	0	1 330	1 782 178
	APRIL	3 545	1 999	463	42	-15	-1	1 743	2 211 423
	MAI	3 881	2 257	420	41	-1	-	1 677	2 579 160
	JUNI	3 961	2 384	659	50	-45	-1	2 103	2 485 537
	JULI	4 160	2 469	581	53	158	3	2 413	2 709 973
	AUGUST	3 919	2 509	552	49	43	1	2 200	3 005 436
	SEPTEMBER	3 975	2 494	582	53	-	-	2 181	2 844 250
	OKTOBER	3 858	2 609	627	53	-	-	2 345	2 947 345
	NOVEMBER	3 435	2 336	787	56	16	0	2 318	2 802 392
	DEZEMBER	3 146	2 019	615	46	-	-	2 034	2 401 040
1989	JANUAR	2 812	1 866	493	41	197	4	1 954	2 515 401
	FEBRUAR	2 803	1 878	452	37	-1	-	1 514	2 304 310
	MAERZ	3 192	1 990	484	44	76	2	2 016	2 207 755
	APRIL	3 609	2 188	504	48	87	3	2 050	2 671 399
	MAI	3 781	2 358	717	61	-	-	2 680	2 552 748
	JUNI	4 588	2 845	853	68	-	-	2 941	3 181 822
	JULI	4 485	2 989	666	59	-5	-0	2 473	3 238 774
AUSGEWAELHTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE									
1987	JULI	709	350	35	2	39	1	129	778 828
	AUGUST	682	409	118	5	21	1	209	979 317
	SEPTEMBER	697	425	83	5	5	1	273	1 128 505
	OKTOBER	680	379	47	3	34	1	171	798 703
	NOVEMBER	630	361	73	4	36	1	219	888 439
	DEZEMBER	515	402	2	1	40	1	85	1 081 833
1988	JANUAR	470	325	-17	-1	10	0	76	1 038 339
	FEBRUAR	505	361	41	3	9	0	147	801 301
	MAERZ	548	344	25	2	-	0	54	849 396
	APRIL	547	330	9	4	-2	-0	107	952 935
	MAI	665	354	-1	1	37	1	37	897 416
	JUNI	614	343	48	3	2	0	135	837 971
	JULI	692	450	27	3	161	3	287	1 051 014
	AUGUST	699	512	36	4	55	1	251	1 221 203
	SEPTEMBER	681	368	17	2	21	0	69	893 493
	OKTOBER	630	380	30	3	-	-	126	819 292
	NOVEMBER	592	336	39	3	1	-0	120	719 165
	DEZEMBER	573	361	25	2	24	1	103	956 762
1989	JANUAR	525	293	42	2	197	4	267	731 925
	FEBRUAR	476	267	51	4	124	3	301	637 754
	MAERZ	536	368	15	3	95	3	98	905 643
	APRIL	565	385	17	2	95	3	201	848 794
	MAI	583	389	62	4	-	-	158	852 481
	JUNI	687	384	145	7	36	1	309	902 226
	JULI	713	412	41	3	-38	-1	63	927 781

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: DEFFENTLICHE BAUHERREN										
1987	JULI	396	1 590	292	26	2	46	2	157	615 509
	AUGUST	395	1 959	350	112	5	18	1	224	820 509
	SEPTEMBER	400	2 004	366	53	3	10	1	234	815 828
	OKTOBER	399	1 464	264	31	2	54	2	143	559 922
	NOVEMBER	404	1 800	348	103	7	39	1	377	695 955
	DEZEMBER	315	1 608	274	18	2	40	1	118	712 048
1988	JANUAR	300	1 486	240	47	4	16	1	213	761 557
	FEBRUAR	287	1 679	285	28	2	-	-	100	673 547
	MAERZ	306	1 954	352	61	5	-	-	206	918 114
	APRIL	311	1 418	258	51	5	47	1	250	716 617
	MAI	344	1 962	352	33	3	41	1	167	886 363
	JUNI	346	1 289	252	34	2	-	-	120	603 607
	JULI	362	1 609	304	24	3	-	-	125	666 812
	AUGUST	366	2 186	346	31	3	-	-	135	1 112 524
	SEPTEMBER	379	1 751	297	20	2	20	0	113	649 185
	OKTOBER	347	2 275	330	24	2	-	-	102	1 279 749
	NOVEMBER	387	1 701	288	26	2	11	0	123	717 243
	DEZEMBER	385	1 883	323	19	1	24	1	90	803 599
1989	JANUAR	281	1 362	229	20	2	-	-	88	538 005
	FEBRUAR	250	940	178	37	3	124	3	262	400 972
	MAERZ	287	1 344	248	10	1	-	-	44	512 064
	APRIL	320	1 486	268	19	2	60	2	169	544 115
	MAI	304	1 452	254	31	2	-	-	95	579 661
	JUNI	356	1 536	265	43	4	-	-	171	672 784
	JULI	402	1 773	311	38	4	52	2	210	641 063
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN										
1987	JULI	2 910	12 500	2 119	586	48	1	-	2 269	2 065 759
	AUGUST	2 593	11 563	1 887	534	45	13	0	1 943	1 850 580
	SEPTEMBER	2 515	11 398	1 916	414	36	-	-	1 618	1 917 323
	OKTOBER	2 501	11 119	1 878	407	37	2	0	1 566	2 110 379
	NOVEMBER	2 269	10 791	1 736	404	36	-	-	1 584	1 861 232
	DEZEMBER	1 777	9 098	1 435	368	33	1	0	1 473	1 632 974
1988	JANUAR	1 546	7 180	1 182	336	28	1	0	1 239	1 463 590
	FEBRUAR	1 756	7 581	1 253	340	31	-	-	1 361	1 366 077
	MAERZ	2 118	8 549	1 439	325	31	-	-	1 318	1 414 221
	APRIL	2 368	11 365	1 731	392	35	2	0	1 560	1 739 802
	MAI	2 612	11 778	1 929	359	32	-	-	1 406	2 102 119
	JUNI	2 695	12 095	2 016	645	47	13	0	2 168	2 030 802
	JULI	2 782	12 864	2 098	486	46	140	3	2 131	2 187 937
	AUGUST	2 556	12 286	2 120	492	43	-	-	1 924	2 494 377
	SEPTEMBER	2 609	13 016	2 155	544	48	-	-	2 062	2 327 590
	OKTOBER	2 542	13 631	2 233	528	46	-	-	2 041	2 372 939
	NOVEMBER	2 221	12 697	2 036	708	49	-	-	2 116	2 359 395
	DEZEMBER	2 076	10 698	1 765	574	42	-	-	1 919	1 994 753
1989	JANUAR	1 772	9 599	1 600	418	35	197	4	1 763	2 036 651
	FEBRUAR	1 837	10 170	1 693	397	32	-	-	1 366	1 793 278
	MAERZ	2 092	9 814	1 656	437	40	76	2	1 846	1 738 514
	APRIL	2 440	11 835	1 888	445	40	100	3	1 792	2 101 337
	MAI	2 467	12 295	2 008	655	54	-	-	2 426	2 072 775
	JUNI	3 102	15 582	2 484	772	60	-	-	2 689	2 573 493
	JULI	3 001	15 950	2 503	558	48	14	0	2 102	2 554 842
AUSGEWAELTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE										
1987	JULI	418	1 680	294	41	4	39	1	223	569 048
	AUGUST	389	1 986	337	137	6	18	1	272	743 548
	SEPTEMBER	401	2 119	351	70	5	10	1	301	750 127
	OKTOBER	407	1 869	327	51	4	37	1	221	589 418
	NOVEMBER	359	1 715	298	91	6	39	1	339	606 937
	DEZEMBER	304	2 158	362	33	3	40	1	184	867 034
1988	JANUAR	283	1 783	263	45	4	-	-	185	870 860
	FEBRUAR	274	1 648	276	39	3	-	-	145	598 505
	MAERZ	300	1 708	301	43	4	-	-	149	704 136
	APRIL	285	1 537	257	49	5	47	1	254	691 665
	MAI	368	1 885	310	41	3	41	1	199	684 191
	JUNI	335	1 532	279	54	5	-	-	216	621 422
	JULI	374	2 048	352	42	4	140	3	355	742 546
	AUGUST	388	2 370	439	55	5	-	-	226	951 718
	SEPTEMBER	380	1 670	285	43	4	20	0	194	625 478
	OKTOBER	357	2 282	340	50	5	-	-	214	652 855
	NOVEMBER	336	1 658	278	45	5	1	-	198	535 181
	DEZEMBER	325	1 807	313	36	3	24	1	159	758 248
1989	JANUAR	255	1 246	223	37	3	197	4	347	483 177
	FEBRUAR	265	1 114	202	63	5	124	3	359	412 832
	MAERZ	297	1 683	297	36	3	72	2	208	598 592
	APRIL	317	1 877	313	33	4	100	3	255	600 142
	MAI	327	2 017	332	63	5	-	-	203	669 545
	JUNI	381	2 100	329	143	7	-	-	301	708 193
	JULI	398	1 938	330	57	5	14	0	225	652 837

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT		NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
		ANZAHL	1 000 M3		1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL			1 000 M2
WOHN- GEBAEUDE MIT 1 ODER 2 WOHNUNGEN											
1987	JULI	11 590	9 795	259	13 097	1 538	1	-	72 235	3 179 835	
	AUGUST	9 588	8 216	217	11 000	1 295	-	-	50 776	2 587 755	
	SEPTEMBER	9 259	7 763	203	10 486	1 236	16	0	58 207	2 506 500	
	OKTOBER	8 873	7 360	199	10 056	1 184	1	-	55 740	2 412 444	
	NOVEMBER	7 645	6 235	164	8 615	1 000	1	-	47 349	2 080 359	
	DEZEMBER	5 937	4 832	130	6 647	778	-	-	36 566	1 571 003	
1988	JANUAR	6 157	5 140	137	6 987	815	-	-	38 437	1 682 832	
	FEBRUAR	7 526	6 350	175	8 480	997	-	-	47 163	2 076 037	
	MAERZ	9 570	8 336	232	10 858	1 294	-	-	60 780	2 713 236	
	APRIL	10 708	9 363	251	12 135	1 455	1	-	67 964	3 046 903	
	MAI	11 051	9 512	259	12 600	1 495	1	-	69 911	3 116 686	
	JUNI	10 969	9 568	264	12 500	1 493	2	0	69 736	3 111 612	
	JULI	11 248	9 641	266	12 864	1 526	1	0	71 110	3 145 741	
	AUGUST	10 411	8 921	239	11 933	1 414	1	0	65 812	2 941 704	
	SEPTEMBER	10 027	8 507	232	11 392	1 357	-	-	63 162	2 798 967	
	OKTOBER	9 876	8 325	222	11 217	1 335	5	0	62 029	2 750 047	
	NOVEMBER	7 944	6 571	172	9 037	1 056	-	-	49 137	2 171 858	
	DEZEMBER	7 320	5 954	153	8 254	968	-	-	45 251	1 952 520	
1989	JANUAR	7 350	6 102	174	8 345	981	-	-	45 970	2 010 203	
	FEBRUAR	8 593	7 279	213	9 669	1 155	-	-	53 727	2 399 234	
	MAERZ	10 395	9 165	260	11 873	1 434	-	-	66 606	3 027 514	
	APRIL	11 538	10 052	287	13 168	1 579	3	0	73 203	3 332 261	
	MAI	11 404	9 892	276	13 083	1 563	1	-	72 348	3 280 407	
	JUNI	12 199	10 579	306	14 041	1 676	1	-	77 775	3 515 687	
	JULI	11 954	10 279	312	13 817	1 642	1	-	75 812	3 409 227	
WOHN- GEBAEUDE MIT 3 ODER MEHR WOHNUNGEN											
1987	JULI	585	1 677	52	4 187	305	-	-	15 151	557 917	
	AUGUST	582	1 965	51	5 182	358	-	-	17 885	688 084	
	SEPTEMBER	566	1 781	48	4 664	330	-	-	16 598	604 408	
	OKTOBER	613	1 848	49	4 707	336	-	-	16 584	623 984	
	NOVEMBER	577	1 675	46	4 305	309	-	-	15 136	569 266	
	DEZEMBER	561	1 720	47	4 550	323	-	-	16 001	595 558	
1988	JANUAR	472	1 412	41	3 659	262	-	-	13 015	486 487	
	FEBRUAR	485	1 491	44	3 800	282	-	-	13 603	515 665	
	MAERZ	555	1 631	42	4 052	297	-	-	14 969	598 697	
	APRIL	615	1 852	54	4 758	342	6	0	16 561	628 168	
	MAI	668	1 896	61	4 769	350	-	-	17 314	656 431	
	JUNI	702	2 128	65	5 478	394	-	-	19 483	754 126	
	JULI	669	2 024	56	5 270	363	-	-	18 172	685 217	
	AUGUST	695	2 025	55	5 281	384	-	-	19 094	711 688	
	SEPTEMBER	798	2 320	73	5 900	427	3	0	21 491	788 151	
	OKTOBER	778	2 414	64	6 316	453	-	-	22 349	836 033	
	NOVEMBER	805	2 270	63	5 892	420	8	0	21 047	784 278	
	DEZEMBER	733	2 219	63	5 855	412	-	-	20 492	774 221	
1989	JANUAR	665	2 093	66	5 375	380	-	-	18 811	709 299	
	FEBRUAR	757	2 403	65	6 192	444	-	-	21 845	803 991	
	MAERZ	820	2 436	68	6 193	462	-	-	22 775	842 173	
	APRIL	929	2 852	85	7 449	529	-	-	25 676	971 869	
	MAI	1 044	3 069	89	7 941	562	-	-	28 061	1 045 658	
	JUNI	1 136	3 340	91	8 544	620	2	0	30 831	1 126 753	
	JULI	1 232	3 552	105	9 280	669	-	-	33 526	1 191 179	
WOHN- GEBAEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN											
1987	JULI	412	1 114	35	2 721	205	-	-	10 141	365 494	
	AUGUST	382	1 172	35	2 926	214	-	-	10 321	404 884	
	SEPTEMBER	379	1 098	33	2 920	210	-	-	10 461	381 352	
	OKTOBER	363	1 012	25	2 529	187	-	-	9 057	331 748	
	NOVEMBER	391	1 122	33	2 851	209	-	-	10 254	430 102	
	DEZEMBER	378	1 091	32	2 785	207	-	-	10 128	374 262	
1988	JANUAR	320	861	24	2 220	165	-	-	8 198	296 600	
	FEBRUAR	319	949	29	2 378	181	-	-	8 860	320 321	
	MAERZ	333	833	21	2 080	161	-	-	7 867	300 870	
	APRIL	427	1 248	37	3 113	232	-	-	11 315	420 493	
	MAI	469	1 192	36	2 973	225	-	-	11 021	406 008	
	JUNI	472	1 324	36	3 440	252	-	-	12 492	457 744	
	JULI	403	1 163	34	3 083	211	-	-	10 425	400 056	
	AUGUST	464	1 265	35	3 090	242	-	-	11 768	431 909	
	SEPTEMBER	466	1 269	43	3 249	237	3	0	12 035	427 578	
	OKTOBER	453	1 309	39	3 398	246	-	-	12 167	443 300	
	NOVEMBER	497	1 327	39	3 398	247	-	-	12 294	456 620	
	DEZEMBER	423	1 288	40	3 373	243	-	-	12 119	433 119	
1989	JANUAR	388	1 165	39	3 046	211	-	-	10 342	399 331	
	FEBRUAR	409	1 218	41	3 146	228	-	-	11 229	406 951	
	MAERZ	472	1 335	42	3 361	254	-	-	12 434	445 655	
	APRIL	479	1 390	44	3 557	259	-	-	12 592	474 344	
	MAI	562	1 631	49	4 146	301	-	-	14 763	552 624	
	JUNI	613	1 713	48	4 242	319	1	-	15 436	575 932	
	JULI	667	1 867	58	4 845	351	-	-	17 403	636 474	

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN								
	BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE									
1987	JULI	5 873	340	1 489	249	9	0	9 810	1 120 370
	AUGUST	5 043	399	1 359	210	-75	1	8 474	1 137 040
	SEPTEMBER	4 874	340	1 331	204	43	2	8 130	1 253 598
	OKTOBER	4 672	344	1 461	192	17	2	7 770	1 004 529
	NOVEMBER	4 063	333	1 090	158	59	2	6 583	1 038 732
	DEZEMBER	3 392	227	1 049	147	-99	-1	5 847	819 431
1988	JANUAR	3 419	261	1 005	143	47	2	5 908	838 418
	FEBRUAR	4 016	355	1 150	173	59	2	7 052	982 454
	MAERZ	4 786	325	1 370	210	-12	1	8 296	1 058 372
	APRIL	5 249	326	1 422	227	-48	-1	8 848	1 214 356
	MAI	5 889	370	1 636	265	113	2	10 511	1 237 354
	JUNI	5 721	422	1 566	248	-25	1	9 832	1 228 669
	JULI	6 056	434	1 474	258	147	3	10 388	1 544 100
	AUGUST	5 595	440	1 655	246	133	4	10 035	1 385 415
	SEPTEMBER	5 279	398	1 417	224	18	0	8 804	1 304 373
	OKTOBER	5 116	413	1 461	222	-4	1	8 841	1 466 592
	NOVEMBER	4 386	335	1 203	181	60	1	7 322	1 028 155
	DEZEMBER	4 099	279	1 504	185	-34	-0	7 473	987 867
1989	JANUAR	4 135	312	1 258	180	125	6	7 308	1 133 778
	FEBRUAR	4 209	317	1 418	192	10	3	7 853	1 151 159
	MAERZ	4 739	384	1 694	230	-55	0	9 227	1 229 791
	APRIL	5 461	342	1 783	258	35	4	10 379	1 335 131
	MAI	5 732	393	1 838	266	110	4	10 956	1 288 756
	JUNI	6 313	379	2 203	293	167	5	12 111	1 420 950
	JULI	6 524	542	2 316	315	-55	0	12 715	1 569 261
WOHNGBAEUDE									
1987	JULI	4 284	-8	1 481	249	9	0	9 886	514 237
	AUGUST	3 528	-9	1 376	209	-81	0	8 441	461 507
	SEPTEMBER	3 361	-10	1 254	199	77	3	7 973	435 828
	OKTOBER	3 203	-7	1 340	182	48	2	7 389	394 050
	NOVEMBER	2 688	-10	1 129	159	45	1	6 640	344 585
	DEZEMBER	2 347	-13	1 033	146	-65	-	5 864	315 343
1988	JANUAR	2 396	-12	1 095	145	37	1	5 862	309 731
	FEBRUAR	2 849	-15	1 117	172	48	1	7 038	380 312
	MAERZ	3 450	-12	1 382	212	-11	1	8 439	461 403
	APRIL	3 847	-2	1 350	222	1	-	8 785	466 298
	MAI	4 349	-3	1 608	258	94	2	10 366	543 146
	JUNI	4 210	-9	1 556	247	32	2	9 958	519 324
	JULI	4 390	-7	1 389	253	108	2	10 145	570 812
	AUGUST	3 949	-16	1 602	240	69	2	9 781	498 981
	SEPTEMBER	3 650	-9	1 403	219	14	0	8 731	514 946
	OKTOBER	3 531	-14	1 406	217	-4	1	8 692	696 030
	NOVEMBER	2 938	-15	1 127	175	44	1	7 202	389 867
	DEZEMBER	2 793	-15	1 459	182	-34	-0	7 382	382 854
1989	JANUAR	2 841	-13	1 208	177	125	6	7 256	375 863
	FEBRUAR	3 048	-20	1 376	190	11	3	7 787	424 378
	MAERZ	3 429	-14	1 649	226	-90	-1	9 080	474 435
	APRIL	4 061	-20	1 747	253	40	4	10 205	535 739
	MAI	4 174	-15	1 795	262	108	4	10 815	567 355
	JUNI	4 531	-31	2 116	285	130	4	11 826	586 162
	JULI	4 742	-18	2 232	307	16	2	12 545	621 773
NICHTWOHNGBAEUDE									
1987	JULI	1 589	347	8	-	-	-	-76	606 133
	AUGUST	1 515	408	-17	1	6	0	33	675 533
	SEPTEMBER	1 513	350	77	6	-34	-1	157	817 770
	OKTOBER	1 469	351	121	10	-31	-1	381	610 444
	NOVEMBER	1 375	343	-39	-1	14	1	-57	694 232
	DEZEMBER	1 045	240	16	1	-34	-1	-17	504 088
1988	JANUAR	1 023	273	-30	-2	10	0	-54	528 687
	FEBRUAR	1 157	370	33	1	11	0	14	602 142
	MAERZ	1 336	338	-22	-2	-1	0	-143	596 969
	APRIL	1 402	328	32	6	-49	-1	63	748 058
	MAI	1 540	373	28	6	19	0	145	694 208
	JUNI	1 511	431	10	1	-57	-1	-126	708 745
	JULI	1 666	441	85	6	39	1	243	973 288
	AUGUST	1 646	456	53	6	64	2	254	886 434
	SEPTEMBER	1 629	408	14	5	4	0	73	789 427
	OKTOBER	1 585	427	55	5	-	-	149	770 562
	NOVEMBER	1 448	349	76	6	16	0	120	638 288
	DEZEMBER	1 306	294	45	3	-	-	91	605 013
1989	JANUAR	1 294	324	49	2	-	-	52	757 915
	FEBRUAR	1 161	338	42	2	-1	-	66	726 781
	MAERZ	1 310	397	45	4	35	1	147	755 356
	APRIL	1 400	361	36	5	-5	0	174	799 332
	MAI	1 558	408	43	4	2	-	141	721 401
	JUNI	1 782	410	87	8	37	1	285	834 788
	JULI	1 782	559	84	8	-71	-2	170	947 488

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	136 146	20 686	152 924	15 823	3 278	117	738 432	55 889 768
DAGEGEN:								
JANUAR BIS JULI 1988	124 748	18 168	122 285	13 215	1 553	46	615 384	49 056 507
JANUAR BIS JULI 1987	113 903	17 248	111 248	11 881	797	39	554 997	44 309 058
JANUAR BIS JULI 1986	121 795	17 234	136 185	13 629	1 606	59	643 993	46 929 936
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	106 968	2 303	148 658	15 463	2 658	100	722 374	31 587 093
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	205	22	1 798	74	2 756	100	6 669	411 737
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	4 563	315	27 408	2 019	-5	-0	98 216	3 696 589
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUHERREN	381	4	851	58	833	28	3 931	208 053
UNTERNEHMEN	21 984	624	53 097	4 503	860	32	220 906	8 532 077
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	3 241	109	10 156	800	109	4	41 033	1 510 148
SONST. WOHNUNGSUNT.	16 071	448	37 490	3 204	263	11	156 485	5 961 193
IMMOBILIENFONDS	412	15	1 247	106	63	2	4 997	226 460
SONSTIGE UNTERNEHMEN	2 260	52	4 204	393	425	15	18 391	834 276
PRIVATE HAUSHALTE	84 298	1 659	93 651	10 828	164	7	493 470	22 538 839
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	305	17	1 059	76	801	34	4 067	308 124
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	29 178	18 383	4 266	359	620	17	16 058	24 302 675
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	429	532	147	5	552	15	766	1 648 582
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	2 750	2 455	531	41	-7	-	1 730	5 145 297
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	6 380	1 793	276	30	-	-	1 282	1 077 950
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	16 509	12 127	3 104	268	57	3	11 663	13 182 330
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	5 253	5 013	534	60	55	3	2 523	5 296 201
HANDELS- UND LAGERGEB.	6 946	5 484	2 245	181	-	-	7 935	5 742 463
HOTELS U. GASTSTAETTEN	1 303	460	197	16	2	-	723	964 533
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	3 110	1 477	208	16	18	0	617	3 248 516
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	4 085	2 498	373	23	509	13	1 397	5 806 604
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUHERREN	2 489	1 532	-8	-4	62	2	-113	4 240 580
DAVON:								
BUND	218	186	-	0	62	2	65	575 930
LAENDER	267	274	-1	-1	-	-	-52	1 072 849
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	1 970	1 025	-5	-3	-	-	-109	2 436 580
SOZIALVERSICHERUNG	34	48	-2	-1	-	-	-17	165 221
UNTERNEHMEN	21 961	15 404	3 542	304	354	9	13 462	17 492 597
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH.	6 304	1 798	228	23	-	-	1 031	979 696
PRODUZIERENDES GEMERBE	6 739	6 476	574	60	4	0	2 440	6 716 483
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	8 664	6 736	2 725	218	350	9	9 929	9 081 570
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	106	308	80	6	-	-	274	421 398
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	254	395	15	2	-	-	62	714 848
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	54	114	-	-0	-	-	-10	333 027
PRIVATE HAUSHALTE	3 309	810	627	53	-	-	2 166	1 179 612
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	1 419	636	105	8	204	6	543	1 389 886

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2,2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		ANZAHL	1 000 DM
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
B U N D E S G E B I E T										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	99 033	178 474	18 017	140 414	14 091	2 941	95	667 883	46 760	942
DAGEGEN:										
JANUAR BIS JULI 1988	89 612	153 675	15 675	112 662	11 691	1 272	37	554 549	40 952	784
JANUAR BIS JULI 1987	81 981	145 534	15 028	101 910	10 492	1 513	42	500 153	37 529	844
JANUAR BIS JULI 1986	90 252	152 678	14 943	125 791	12 184	1 565	49	584 979	39 575	581
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	80 142	83 935	2 433	136 534	13 764	2 318	78	652 860	28 001	388
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	62 870	50 907	1 474	62 870	7 967	2	-	368 741	16 811	885
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	10 563	12 441	355	21 126	2 062	4	0	96 700	4 162	748
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	6 583	19 745	569	50 974	3 666	2	0	181 525	6 690	922
WOHNHEIME	126	845	36	1 564	70	2 310	77	5 894	335	833
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	3 590	10 319	322	26 343	1 922	1	-	94 199	3 491	311
VON DEN BAUHERREN WAREN:										
DEFFENTLICHE BAUHERREN	214	382	11	717	47	811	26	3 483	145	497
UNTERNEHMEN	20 488	24 259	651	52 051	4 370	766	24	215 819	8 108	605
DAVON:										
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	2 897	4 180	108	10 115	785	72	2	40 376	1 392	325
SONST. WOHNUNGSUNT. 1)	15 663	17 384	461	37 000	3 150	338	11	154 609	5 805	275
IMMOBILIENFONDS	337	531	17	1 135	92	-	-	4 456	190	562
SONSTIGE UNTERNEHMEN	1 591	2 171	65	3 801	343	356	11	16 378	720	443
PRIVATE HAUSHALTE	59 291	58 761	1 747	82 907	9 286	123	5	430 140	19 534	178
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	149	545	25	859	62	618	23	3 418	213	108
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	18 891	94 539	15 584	3 880	327	623	17	15 023	18 759	554
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	185	1 947	373	124	5	567	14	755	986	468
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	1 448	11 108	2 115	643	55	-	-	2 428	4 094	261
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	4 849	9 025	1 590	102	11	-	-	501	782	425
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	10 750	65 198	10 286	2 731	231	56	3	10 269	10 536	625
DARUNTER:										
FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	3 305	27 373	4 176	395	45	56	3	1 867	4 180	255
HANDELS- UND LAGERGBE.	4 552	31 439	4 647	2 053	165	-	-	7 363	4 652	350
HOTELS U. GASTSTAETTEN	386	1 758	355	170	14	-	-	622	637	684
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 659	7 267	1 223	280	24	-	-	1 070	2 359	775
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	2 240	11 975	2 026	432	32	507	13	1 898	4 125	318
VON DEN BAUHERREN WAREN:										
DEFFENTLICHE BAUHERREN	1 409	7 083	1 259	87	8	60	2	449	2 915	936
DAVON:										
BUND	169	1 184	170	2	0	60	2	74	466	334
LAENDER	154	1 314	237	8	1	-	-	39	742	381
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	1 071	4 332	810	75	7	-	-	330	1 571	805
SOZIALVERSICHERUNG	15	252	42	2	0	-	-	6	135	416
UNTERNEHMEN	14 430	80 813	13 126	3 167	267	387	10	12 187	14 024	697
DAVON:										
LAND- U. FORSTW., FISCH.	4 855	9 131	1 598	103	11	-	-	496	793	282
PRODUZIERENDES GEMERBE	4 343	36 115	5 416	480	48	4	0	2 004	5 351	119
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	5 064	33 682	5 789	2 571	207	383	10	9 630	7 327	811
DARUNTER:										
IMMOBILIENFONDS	87	1 514	288	74	5	-	-	246	386	902
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	168	1 879	324	13	1	-	-	57	552	485
DARUNTER:										
BUNDESBAHN UND -POST	28	330	64	4	0	-	-	16	209	302
PRIVATE HAUSHALTE	2 281	3 832	705	515	42	-	-	1 797	846	193
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	771	2 810	494	111	9	176	6	590	972	728

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	5 436	657	4 855	498	257	6	23 349	1 587 561
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 213	1	4 788	494	243	6	23 151	850 491
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	17	3	72	3	243	6	429	23 687
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	81	0	488	30	-	-	1 338	48 094
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 223	656	67	4	14	0	198	737 070
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	16	18	-	-	14	0	14	33 210
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	124	78	-5	-1	-	-	-34	171 595
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	392	141	7	1	-	-	28	61 690
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	597	380	57	4	-	-	155	393 071
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	94	39	8	1	-	-	35	77 504
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	128	62	8	1	14	0	49	116 154
HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	997	222	1 501	134	76	3	6 080	567 309
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	886	23	1 481	132	76	3	6 020	251 331
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	3	2	135	4	76	3	211	17 010
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	19	1	99	9	-	-	388	13 775
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	111	199	20	1	-	-	60	315 978
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	35	73	9	1	-	-	32	164 794
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	61	118	10	1	-	-	22	136 803
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	12	6	-	-	-	-	-	13 519
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	13	12	-	-	-	-	-	32 708
NIEDERSACHSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	18 107	2 393	15 900	1 773	-	-	80 432	4 665 659
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	13 989	291	15 575	1 743	-	-	79 236	2 722 304
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	7	1	106	6	-	-	290	9 693
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	262	18	1 783	135	-	-	6 512	184 225
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 118	2 101	325	30	-	-	1 196	1 943 355
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	74	87	5	0	-	-	7	182 977
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	383	194	34	3	-	-	102	313 695
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1 114	376	15	2	-	-	64	157 783
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	2 150	1 272	253	23	-	-	948	1 022 159
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	397	179	18	2	-	-	75	266 741
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	600	370	29	3	-	-	104	586 467

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3 860	5 700	1 193	542	4 506	445	225	6	21 382	1 322 764
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 137	2 488	575	8	4 432	438	211	6	21 095	749 578
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	2 683	1 755	401	2	2 683	308	-	-	14 494	520 479
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	287	298	67	0	574	54	-	-	2 608	87 137
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	157 10	369 63	91 16	2 4	1 112 63	73 4	- 211	- 6	3 591 402	119 657 22 305
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	62	145	34	0	450	28	-	-	1 302	45 251
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	723	3 212	619	534	74	6	14	0	287	573 186
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	7	75	23	18	-	-	14	0	14	26 825
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	54	399	88	67	7	1	-	-	26	147 735
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	289	638	121	113	4	1	-	-	23	44 804
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	335	1 915	347	306	60	5	-	-	211	298 084
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	38	186	38	30	3	0	-	-	13	55 738
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	57	283	68	52	3	0	14	0	27	86 831
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	898	1 788	387	217	1 477	130	76	3	5 920	540 068
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	811	764	173	23	1 462	128	76	3	5 868	243 272
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	735	500	110	13	735	85	-	-	4 050	153 112
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	42	48	10	1	84	8	-	-	7 376	15 080
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	31 3	184 34	42 11	7 2	508 135	32 4	- 76	- 3	1 231 211	58 070 17 010
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	18	45	11	1	97	9	-	-	384	13 625
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	87	1 024	214	194	15	1	-	-	52	296 796
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	25	350	86	71	9	1	-	-	32	152 704
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	49	627	118	115	5	0	-	-	14	130 096
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	11	34	7	6	-	-	-	-	-	13 269
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE										
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	12	63	15	13	-	-	-	-	-	32 458
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	12 512	17 889	3 955	2 006	14 184	1 523	-	-	70 546	3 843 877
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	9 906	8 177	2 023	321	13 864	1 494	-	-	69 292	2 359 352
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	8 596	5 980	1 468	249	8 596	1 071	-	-	48 520	1 745 988
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	823	843	205	31	1 646	156	-	-	7 510	239 801
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	482 5	1 327 29	343 8	40 1	3 530 92	262 5	- -	- -	13 001 261	365 130 8 433
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	231	640	167	19	1 732	130	-	-	6 339	178 534
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 606	9 712	1 933	1 685	320	29	-	-	1 254	1 484 525
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	30	312	71	54	2	0	-	-	9	130 513
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	188	768	176	152	50	5	-	-	208	248 932
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	883	1 738	353	329	6	1	-	-	29	133 298
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	1 294	6 052	1 179	1 011	239	21	-	-	898	769 708
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	211	802	154	139	23	3	-	-	110	202 074
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	327	1 685	322	280	26	3	-	-	124	438 030

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
BREMEN								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	465	180	460	45	-6	-2	1 977	271 880
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	341	7	423	42	-6	-2	1 846	71 247
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	16	2	101	8	-	-	386	13 617
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	124	173	37	3	-	-	131	200 633
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	22	21	22	2	-	-	89	40 526
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	89	146	15	1	-	-	42	144 184
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	9	4	-	-	-	-	-	10 725
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	15	5	-	-	-	-	-	18 549
NORDRHEIN - WESTFALEN								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	26 298	3 980	32 489	3 331	941	35	154 030	10 174 531
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	22 340	333	31 738	3 270	855	33	151 271	6 191 465
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	52	13	438	24	854	33	1 692	127 892
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	514	32	2 758	220	-	-	10 143	377 715
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	3 959	3 646	751	61	86	2	2 759	3 983 066
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	76	89	4	0	105	3	120	181 294
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	418	536	136	12	-19	-0	484	938 141
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	637	217	23	2	-	-	89	106 061
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	2 461	2 533	553	46	-	-	2 007	2 350 370
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	367	271	35	2	-	-	59	407 200
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	503	449	40	2	105	3	187	740 105
HESSEN								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	10 196	1 638	11 444	1 247	106	4	55 995	4 992 189
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	7 895	130	10 984	1 207	35	1	54 231	2 349 471
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	550	21	2 500	213	-1	-0	9 763	364 936
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 301	1 509	460	40	71	3	1 764	2 642 718
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	45	49	2	-0	19	1	24	169 268
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	300	311	80	6	-	-	258	848 805
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	345	70	50	6	-	-	248	50 727
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	1 320	954	317	27	52	2	1 184	1 292 850
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	291	125	11	1	-	-	50	281 068
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	370	237	13	2	19	1	74	540 076

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHDSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
					ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	317	1 682	253	169	393	40	-	-	1 831	237 843
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	241	188	49	6	358	37	-	-	1 706	62 537
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	208	121	33	4	208	24	-	-	1 125	40 735
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	13	16	3	0	26	3	-	-	112	5 040
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	20	52	13	2	124	10	-	-	469	16 762
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	14	42	10	2	98	8	-	-	377	13 532
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	76	1 494	204	162	35	3	-	-	125	175 306
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE										
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	13	101	26	20	22	2	-	-	89	38 325
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	57	1 360	173	138	13	1	-	-	36	126 565
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	4	23	5	4	-	-	-	-	-	9 052
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE										
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	6	25	5	4	-	-	-	-	-	11 482
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	21 325	37 927	7 604	3 493	30 709	3 088	867	31	144 259	9 276 375
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	18 518	18 105	4 056	353	29 958	3 027	762	29	141 444	5 769 622
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	15 286	11 488	2 504	207	15 286	1 887	-	-	86 518	3 665 425
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 828	2 122	463	38	3 656	352	-	-	16 108	672 787
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	1 364	4 180	1 011	94	10 633	765	-	-	37 262	1 312 460
	40	315	78	15	383	22	762	29	1 556	118 950
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	417	1 171	279	32	2 685	212	-	-	9 836	364 746
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 807	19 822	3 548	3 140	751	61	105	3	2 815	3 506 753
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	44	357	94	73	4	0	105	3	123	141 102
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	296	2 571	591	493	149	13	-	-	555	882 915
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	493	1 073	207	192	9	1	-	-	50	88 263
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 754	14 503	2 394	2 148	523	42	-	-	1 864	2 048 977
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	220	1 316	263	233	66	5	-	-	223	345 496
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	311	2 356	449	387	71	5	105	3	352	631 640
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	6 527	14 070	2 911	1 415	10 288	1 060	52	2	48 586	3 886 155
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 253	6 256	1 353	129	9 950	1 031	-	-	47 295	1 971 142
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	3 655	3 196	661	70	3 655	490	-	-	21 895	1 011 552
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	975	1 204	261	27	1 950	198	-	-	9 053	379 502
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	623	1 856	431	32	4 345	344	-	-	16 347	580 088
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	374	1 067	246	21	2 379	197	-	-	9 039	333 009
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 274	7 814	1 557	1 286	398	30	52	2	1 291	1 915 013
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	12	110	24	20	-	-	-	-	-	70 377
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	138	1 363	323	244	57	5	-	-	199	555 768
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	214	361	70	63	12	2	-	-	65	33 857
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	752	5 320	1 012	852	254	21	52	2	954	1 044 129
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	158	659	128	107	15	2	-	-	73	210 882
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	199	1 098	220	185	15	2	-	-	73	369 983

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
RHEINLAND - PFALZ								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	10 126	1 181	10 432	1 137	112	5	51 742	3 584 197
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	8 278	178	10 224	1 118	89	4	50 905	2 228 450
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	8	2	406	12	83	4	658	26 358
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	189	12	1 188	90	-	-	4 422	163 188
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 848	1 003	208	20	23	1	837	1 355 747
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	40	44	1	0	23	1	28	131 106
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	170	82	20	2	-	-	84	167 548
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	281	81	21	2	-	-	88	48 714
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	1 085	678	143	13	-	-	553	724 716
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	272	119	23	2	-	-	84	283 663
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	338	176	25	2	23	1	117	423 308
BADEN - WUERTTEMBERG								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	27 924	4 965	33 130	3 308	891	22	156 908	12 557 957
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	21 737	938	31 739	3 192	633	16	151 722	6 689 305
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	61	1	239	11	645	16	1 170	63 060
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 593	166	8 941	652	-5	-	32 467	1 188 765
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	6 187	4 027	1 391	115	258	6	5 187	5 868 652
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	82	102	105	3	235	6	346	330 065
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	669	565	108	8	-	-	301	1 223 206
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	1 046	274	97	11	-	-	471	248 762
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	3 610	2 772	1 062	92	5	0	4 037	3 259 586
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	780	315	19	1	18	0	32	807 033
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	970	484	118	4	253	6	345	1 293 471
BAYERN								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	32 796	4 956	37 783	3 824	747	29	184 042	15 153 887
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	24 105	377	36 834	3 743	580	24	180 256	8 905 107
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	37	4	376	16	585	24	1 560	112 407
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 171	62	9 078	617	1	-	30 888	1 245 568
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	8 691	4 579	949	81	167	5	3 786	6 248 780
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	75	118	30	1	155	5	222	404 138
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	544	552	129	9	12	0	453	1 157 545
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	2 535	621	61	6	-	-	281	398 152
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	4 758	2 915	629	57	-	-	2 507	3 420 656
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	779	374	100	8	-	-	323	868 289
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	997	610	146	11	95	3	562	1 520 412

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUMERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	7 187	10 978	2 294	1 002	9 485	1 001	88	4	46 207	2 850 144
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 113	6 028	1 352	194	9 318	986	88	4	45 549	1 965 750
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	4 861	4 068	881	137	4 861	633	-	-	28 595	1 321 674
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	884	996	231	28	1 768	172	3	0	7 981	324 610
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	360 8	893 72	219 21	27 2	2 293 406	169 12	2 83	0 4	8 315 658	293 097 26 369
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	164	453	111	13	1 136	86	-	-	4 254	151 444
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 074	4 950	943	809	167	15	-	-	658	884 394
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	18	176	46	35	1	0	-	-	5	62 372
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	81	289	72	60	25	2	-	-	99	99 478
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	204	392	79	73	1	0	-	-	4	37 983
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	639	3 468	625	545	114	10	-	-	448	470 645
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	132	627	122	97	26	2	-	-	102	213 916
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	172	893	181	143	27	3	-	-	107	282 216
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	18 133	35 362	7 163	4 214	30 097	2 914	840	19	140 663	9 839 239
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	14 987	16 384	3 602	976	28 803	2 809	548	13	135 692	5 816 699
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	10 477	8 583	1 795	558	10 477	1 358	1	-	63 402	3 055 356
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 583	2 867	629	170	5 166	497	-	-	23 545	1 021 971
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	1 890 37	4 818 115	1 153 31	244 5	12 939 221	945 11	547	12	47 687 1 058	1 692 636 46 736
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 271	3 214	749	169	8 542	625	-	-	31 174	1 124 084
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 146	18 978	3 561	3 239	1 294	105	292	7	4 971	4 022 540
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	28	373	94	78	103	3	288	7	410	189 041
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	276	2 312	531	465	173	15	-	-	673	871 974
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	608	1 276	237	229	23	3	-	-	114	93 384
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	1 899	13 617	2 421	2 227	927	78	4	0	3 505	2 350 193
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	395	1 403	278	240	68	6	-	-	269	518 548
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	426	2 090	437	376	179	10	288	7	721	819 997
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	26 164	48 236	-	4 539	35 156	3 500	722	22	169 742	13 391 055
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	19 403	23 223	-	389	34 343	3 429	562	18	166 424	8 183 017
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	15 070	14 126	-	226	15 070	1 948	1	-	92 509	4 927 545
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 912	3 800	-	58	5 824	581	1	-	27 506	1 339 457
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	1 403 18	5 117 183	-	99 6	13 185 264	886 13	-	-	45 044 1 365	1 834 835 81 180
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	979	3 405	-	63	8 895	601	1	-	30 224	1 209 278
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 761	25 013	-	4 150	813	72	160	5	3 318	5 208 038
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	37	403	-	80	14	1	160	5	194	219 717
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	347	2 795	-	514	135	11	-	-	498	1 020 390
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	2 137	3 481	-	578	46	5	-	-	210	345 870
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	3 736	16 316	-	2 648	539	49	-	-	2 136	2 959 397
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	504	2 017	-	331	79	7	-	-	280	662 664
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	658	3 073	-	523	111	9	100	3	494	1 114 563

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SAARLAND								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 889	244	1 843	209	2	-	9 588	658 985
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 563	10	1 782	206	2	-	9 464	398 608
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	32	1	145	11	-	-	553	17 984
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	326	234	61	3	-	-	124	260 377
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	5	2	-	-	-	-	-	5 919
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	45	21	1	-0	-	-	-15	47 492
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	21	7	1	0	-	-	7	2 610
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	212	194	62	3	-	-	150	185 856
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	43	11	-3	-0	-	-	-18	18 500
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	58	16	-3	-0	-	-	-18	42 274
BERLIN (WEST)								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 911	271	3 087	318	152	15	14 288	1 675 613
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 621	15	3 080	317	151	15	14 272	929 314
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	16	-3	-37	-3	298	16	602	26 210
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	136	1	327	35	-	-	1 356	78 722
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	290	255	-3	1	1	0	16	746 299
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	14	23	-	-	1	0	5	206 771
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	40	22	-3	-0	-	-	-24	71 950
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	4	3	-	-	-	-	-	1 225
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	166	164	3	2	-	-	58	252 079
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	66	42	-3	-1	-	-	-23	214 274
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	93	77	-3	-1	-	-	-23	493 080
BUNDESGBEIT								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	136 146	20 686	152 924	15 823	3 278	117	738 432	55 889 768
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	106 968	2 303	148 658	15 463	2 658	100	722 374	31 587 093
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	205	22	1 798	74	2 756	100	6 669	411 737
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	4 563	315	27 408	2 019	-5	-0	98 216	3 696 589
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	29 178	18 383	4 266	359	620	17	16 058	24 302 675
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	429	532	147	5	552	15	766	1 648 582
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	2 750	2 455	531	41	-7	-	1 730	5 145 297
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	6 380	1 793	276	30	-	-	1 282	1 077 950
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	16 509	12 127	3 104	268	57	3	11 663	13 182 330
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	3 110	1 477	208	16	18	0	617	3 248 516
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	4 085	2 498	373	23	509	13	1 397	5 806 604

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 217	2 350	459	197	1 566	173	-	-	8 095	527 147
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 037	1 133	241	12	1 517	170	-	-	7 942	339 339
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	812	781	158	7	812	110	-	-	4 998	235 356
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	173	206	47	2	346	34	-	-	1 580	60 654
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	52	145	35	4	359	26	-	-	1 364	43 329
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	24	55	13	2	133	10	-	-	505	16 889
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	180	1 217	219	185	49	3	-	-	153	187 808
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE										
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	18	73	18	12	10	1	-	-	34	31 130
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE. SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	129	1 085	188	162	39	3	-	-	119	144 778
	17	27	6	5	-	-	-	-	-	5 971
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	25	42	9	8	-	-	-	-	-	26 878
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	893	2 492	520	229	2 553	216	71	7	10 652	1 046 275
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	736	1 189	286	22	2 529	214	71	7	10 553	541 080
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	487	309	65	2	487	54	-	-	2 635	134 663
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	43	41	8	0	86	7	-	-	321	16 709
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	201	804	204	18	1 956	153	-	-	7 214	374 858
	5	94	10	2	-	-	71	7	383	14 850
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	36	82	20	1	196	17	-	-	765	40 919
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	157	1 303	234	201	24	2	-	-	99	505 195
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE										
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	12	87	21	17	6	0	-	-	15	45 510
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE. SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	106	895	150	134	18	2	-	-	84	194 053
	29	173	36	31	-	-	-	-	-	118 165
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	47	367	70	56	-	-	-	-	-	311 240
BUNDESGBIET										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	99 033	178 474	-	18 017	140 414	14 091	2 941	95	667 883	46 760 942
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	80 142	83 935	-	2 433	136 534	13 764	2 318	78	652 860	28 001 388
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	62 870	50 907	-	1 474	62 870	7 967	2	-	368 741	16 811 885
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	10 563	12 441	-	355	21 126	2 062	4	0	96 700	4 162 748
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	6 583	19 745	-	569	50 974	3 666	2	0	181 525	6 690 922
	126	845	-	36	1 564	70	2 310	77	5 894	335 833
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	3 590	10 319	-	322	26 343	1 922	1	-	94 199	3 491 311
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	18 891	94 539	-	15 584	3 880	327	623	17	15 023	18 759 554
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	185	1 947	-	373	124	5	567	14	755	986 468
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	1 448	11 108	-	2 115	643	55	-	-	2 428	4 094 261
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE. SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	4 849	9 025	-	1 590	1 02	11	-	-	501	782 425
	10 750	65 198	-	10 286	2 731	231	56	3	10 269	10 536 625
	1 659	7 267	-	1 223	280	24	-	-	1 070	2 359 775
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	2 240	11 975	-	2 026	432	32	507	13	1 898	4 125 318

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	10 242	46 316	6 478	6 742	711	542	18	34 761	7 453 558
DAGEGEN:									
JANUAR BIS JULI 1988	10 394	40 439	5 701	6 664	724	144	5	35 316	6 756 638
JANUAR BIS JULI 1987	9 788	36 769	5 277	6 446	673	97	2	33 109	6 157 814
JANUAR BIS JULI 1986	10 841	37 411	5 197	8 770	845	51	2	41 351	6 352 319
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 100	4 259	137	6 513	688	528	17	33 751	1 493 841
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	4 207	3 179	104	4 207	509	-	-	24 206	1 114 131
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	756	716	23	1 512	128	-	-	6 319	247 861
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN.	102	242	5	651	47	-	-	2 256	89 169
WOHNHEIME	35	126	6	143	5	528	17	970	42 680
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	42	91	2	220	18	-	-	853	31 021
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	63	85	2	175	10	314	10	861	24 174
UNTERNEHMEN	408	373	11	743	67	93	2	3 389	196 258
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	7	12	-	37	3	-	-	126	3 974
SONST. WOHNUNGSUNT.	294	255	7	475	46	60	1	2 355	96 385
IMMOBILIENFONDS	22	13	0	37	3	-	-	136	5 760
SONSTIGE UNTERNEHMEN	85	92	3	194	15	33	1	772	30 139
PRIVATE HAUSHALTE	4 625	3 746	122	5 515	609	-	-	29 117	1 308 516
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	4	63	2	80	3	121	5	384	24 893
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 142	42 057	6 341	229	23	14	0	1 010	5 959 717
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	23	237	44	-	-	14	0	14	88 404
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	290	2 536	485	24	2	-	-	96	882 548
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	1 027	2 453	440	4	1	-	-	24	165 018
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	3 544	35 336	5 136	187	19	-	-	825	4 486 341
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	1 400	16 152	2 350	106	11	-	-	469	2 171 284
HANDELS- UND LAGERGBE.	1 741	17 528	2 400	74	7	-	-	330	2 002 330
HOTELS U. GASTSTAETTEN	37	268	58	3	0	-	-	9	90 409
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	258	1 497	237	14	1	-	-	51	337 406
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGBE.	354	2 636	405	17	2	14	0	82	585 738
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	198	1 333	224	1	0	-	-	9	427 906
DAVON:									
BUND	38	495	62	1	0	-	-	9	154 726
LAENDER	34	190	30	-	-	-	-	-	91 776
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	123	619	122	-	-	-	-	-	170 696
SOZIALVERSICHERUNG	3	26	6	-	-	-	-	-	10 708
UNTERNEHMEN	4 569	39 076	5 837	199	20	14	0	873	5 274 080
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 017	2 472	433	4	1	-	-	24	166 097
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 985	21 636	3 035	96	10	-	-	407	2 756 058
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	1 491	13 922	2 204	99	9	14	0	442	2 176 576
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	36	662	125	4	0	-	-	14	136 882
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	76	1 048	164	-	-	-	-	-	175 349
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	8	12	2	-	-	-	-	-	5 098
PRIVATE HAUSHALTE	267	1 103	195	25	3	-	-	118	179 032
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	108	549	86	4	0	-	-	10	78 699

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	478	2 064	365	307	181	18	14	0	892	314 435
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	141	92	22	1	174	18	-	-	849	30 067
NICHTWOHNGBAEUDE	337	1 972	342	307	7	1	14	0	43	284 368
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	31	293	58	54	14	2	-	-	50	62 545
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	10	7	2	0	10	1	-	-	48	2 220
NICHTWOHNGBAEUDE	21	286	57	54	4	0	-	-	12	60 325
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 195	4 354	842	686	500	52	-	-	2 390	519 312
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	419	266	64	8	469	49	-	-	2 280	84 319
NICHTWOHNGBAEUDE	776	4 088	778	677	31	3	-	-	110	434 993
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	31	438	52	45	5	1	-	-	24	52 763
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	4	4	1	-	4	0	-	-	20	931
NICHTWOHNGBAEUDE	27	434	50	45	1	0	-	-	4	51 832
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 660	9 159	1 423	1 199	873	88	225	9	4 436	1 213 257
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	657	561	122	10	850	86	225	9	4 395	178 633
NICHTWOHNGBAEUDE	1 003	8 598	1 301	1 189	23	2	-	-	101	1 034 624
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	869	4 496	865	664	672	74	-	-	3 415	903 361
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	488	440	91	8	648	71	-	-	3 292	143 416
NICHTWOHNGBAEUDE	381	4 056	774	657	24	3	-	-	123	759 945
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 025	2 858	516	365	788	90	21	0	4 262	428 484
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	581	555	117	15	778	89	21	0	4 221	184 016
NICHTWOHNGBAEUDE	344	2 303	399	350	10	1	-	-	41	244 468
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 548	9 915	1 675	1 394	2 092	222	101	2	10 940	1 744 374
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	1 568	1 296	268	79	2 014	214	101	2	10 595	475 567
NICHTWOHNGBAEUDE	980	8 619	1 406	1 314	78	8	-	-	345	1 268 807
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 866	10 742	-	1 513	982	103	120	4	5 194	1 771 388
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	741	676	-	12	948	100	120	4	5 045	247 248
NICHTWOHNGBAEUDE	1 125	10 066	-	1 501	34	3	-	-	149	1 524 140
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	169	805	132	104	137	15	-	-	685	103 633
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	102	92	19	1	134	14	-	-	671	30 089
NICHTWOHNGBAEUDE	67	713	113	104	3	0	-	-	14	73 544
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	370	1 192	216	146	498	47	61	3	2 463	340 006
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	289	270	60	4	484	46	61	3	2 395	117 335
NICHTWOHNGBAEUDE	81	922	156	142	14	1	-	-	68	222 671

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOBEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	45 668	6 985	51 732	5 224	1 130	27	247 584	18 751 879
DAGEGEN:								
JANUAR BIS JULI 1988	44 455	6 531	52 373	5 114	1 707	48	244 067	18 672 226
JANUAR BIS JULI 1987	41 360	5 721	52 958	5 023	655	21	239 526	16 167 604
JANUAR BIS JULI 1986	41 282	5 492	57 459	5 298	637	19	253 919	16 007 013
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	36 301	769	50 355	5 112	828	21	242 467	10 415 663
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.D.M. WOHN- WOHNHEIME	69	14	280	11	847	20	1 535	115 804
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 746	109	10 830	784	-	-	38 641	1 436 065
VON DEN BAUERRENN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUERRENN UNTERNEHMEN	143 9 207	3 222	217 20 806	21 1 778	161 303	3 8	1 121 88 442	83 408 3 382 197
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	1 410	34	4 320	330	-38	-0	17 227	618 055
SONST. WOHNUNGSUNT. 2)	6 685	162	14 305	1 263	281	7	62 008	2 334 946
IMMOBILIENFONDS	233	6	682	59	16	1	2 646	129 238
SONSTIGE UNTERNEHMEN	879	20	1 489	137	44	1	6 561	299 558
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	26 834 117	535 10	29 043 289	3 291 22	35 329	2 8	151 498 1 406	6 840 725 109 333
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	9 367	6 216	1 377	112	302	7	5 117	8 336 216
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	201	239	43	1	123	3	140	780 202
BUERD- U. VERWALTUNGSGB.	966	880	230	17	13	0	707	1 872 984
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1 686	497	74	9	3	0	356	256 209
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	5 468	4 133	965	81	-6	0	3 554	4 386 274
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	1 730	1 642	203	21	-	-	890	1 772 430
HANDELS- UND LAGERGEB.	2 411	1 805	642	53	-8	-	2 315	1 814 534
HOTELS U. GASTSTAETTEN	441	161	102	5	-	-	270	346 320
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 046	466	65	5	169	4	360	1 040 547
DARUNTER:								
AUSGEN. INFRASTRUKTURGEB.	1 420	810	128	8	267	6	568	2 028 918
VON DEN BAUERRENN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUERRENN	866	565	66	2	13	0	103	1 622 899
DAVON:								
BUND	89	69	5	1	-	-	24	169 247
LAENDER	115	120	6	1	13	0	36	579 357
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	653	356	56	1	-	-	47	806 451
SOZIALVERSICHERUNG	9	21	-1	-0	-	-	-4	67 844
UNTERNEHMEN	7 018	5 129	1 065	89	80	2	3 960	5 771 754
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	1 666 2 281	496 2 278	67 184	7 19	- -10	- -0	297 791	257 407 2 377 485
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	2 971	2 180	807	61	90	2	2 838	2 863 649
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	44	106	29	2	-	-	93	159 024
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	100	174	7	1	-	-	34	273 213
DARUNTER:								
BUNDESBahn UND -POST	25	80	-1	-0	-	-	-8	187 948
PRIVATE HAUSHALTE	959	298	215	19	16	0	771	410 536
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	524	224	31	3	193	4	283	531 027

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS JULI 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	33 978	60 379	6 152	48 317	4 737	908	21	227 911	16 002 794
DAGEGEN:									
JANUAR BIS JULI 1988	33 217	58 550	5 795	48 979	4 639	1 827	48	225 699	16 209 467
JANUAR BIS JULI 1987	31 069	52 764	5 002	49 399	4 552	622	18	220 220	13 998 090
JANUAR BIS JULI 1986	30 983	53 777	4 928	53 755	4 824	655	19	234 597	14 002 166
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	27 928	27 820	789	47 006	4 629	672	16	222 879	9 338 588
DAVON:									
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	22 344	17 226	492	22 344	2 750	1	0	129 508	5 681 378
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 412	3 846	113	6 824	641	1	0	30 496	1 276 921
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O. M. WOHN- WOHNHEIME	2 133	6 554	172	17 509	1 226	-	-	61 601	2 299 677
	39	199	14	329	13	670	16	1 274	80 612
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	1 351	3 915	113	10 279	742	-	-	36 913	1 346 770
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	60	105	4	238	16	69	1	838	40 711
UNTERNEHMEN	8 670	9 540	227	20 366	1 731	291	7	86 642	3 221 091
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	1 276	1 703	35	4 361	325	-	-	17 178	571 578
SONST. WOHNUNGSUNT.	6 529	6 771	162	14 117	1 236	280	6	61 412	2 280 204
IMMOBILIENFONDS	194	273	7	609	50	-	-	2 334	108 377
SONSTIGE UNTERNEHMEN	671	786	23	1 279	119	11	0	5 718	260 932
PRIVATE HAUSHALTE	19 132	17 999	549	26 119	2 862	25	1	134 114	5 994 980
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	66	183	10	283	20	287	7	1 285	81 806
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	6 050	32 559	5 363	1 311	108	236	5	5 032	6 664 206
DAVON:									
ANSTALTS- GEBAEUDE	88	938	178	52	2	52	1	118	523 943
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	534	4 379	794	293	24	13	0	1 072	1 615 018
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	1 312	2 478	451	41	5	3	0	203	214 295
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	3 572	22 526	3 574	834	70	2	0	3 140	3 576 508
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATT- GEB.	1 132	9 486	1 396	183	18	-	-	773	1 479 320
HANDELS- UND LAGER- GEB.	1 571	10 538	1 560	591	47	-	-	2 141	1 466 845
HOTELS U. GASTSTAETTEN	132	572	121	43	4	-	-	161	229 802
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	544	2 244	367	91	8	166	4	499	734 442
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	774	3 762	638	155	11	218	5	666	1 418 726
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	514	2 709	483	87	5	13	0	227	1 256 385
DAVON:									
BUND	75	375	65	5	1	-	-	24	152 776
LAENDER	67	733	109	5	0	13	0	32	478 892
GEMEINDEN UND GEM.- VERB.	368	1 481	289	76	4	-	-	166	559 543
SOZIALVERSICHERUNG	4	120	20	1	0	-	-	5	65 174
UNTERNEHMEN	4 625	27 378	4 446	973	83	54	1	3 756	4 756 092
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 309	2 484	448	42	4	-	-	194	214 851
PRODUZIERENDES GEMERBE	1 500	12 973	1 936	162	18	-	-	703	2 001 105
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	1 749	11 040	1 901	763	61	54	1	2 828	2 284 547
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	34	519	102	27	2	-	-	86	149 763
VERKEHR U. NACH.- UEBERM.	67	887	160	6	1	-	-	31	255 589
DARUNTER:									
BUNDESBAHN UND -POST	17	430	78	-	-	-	-	-	180 332
PRIVATE HAUSHALTE	634	1 591	267	207	17	16	0	753	343 700
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	277	879	168	44	3	153	3	296	308 029

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGS- GEMERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	2. VIERTELJAHR 1989										2. VJ. 1988	
	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE		WOHN- GEBAEUDE						NICHTWOHN- GEBAEUDE		WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1) 2)	RAUM- IN- HALT 3)
	WOHNUNGEN		ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE				RAUMINHALT					
	INSGESAMT 1)	JE 10 000 EINWOHN.	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M3	% 4)	ANZAHL	1000 M3
01 SCHLESWIG	392	21.0	9	348	23.8	222	12.1	212	-37.6	324	340	
02 MITTELHOLSTEIN	617	29.6	9	592	28.7	397	1.0	443	101.4	476	220	
03 DITHMARSCHEN	180	57.9	7	153	41.7	81	-19.8	110	-28.1	114	153	
04 OSTHOLSTEIN	333	-5.4	8	315	-14.2	109	-52.2	168	15.9	352	145	
05 HAMBURG	2 373	12.7	9	2 207	12.5	1 483	0.8	1 475	56.3	2 106	944	
06 LUENEBURG	365	10.9	13	328	21.0	221	15.7	225	99.1	329	113	
07 BREMERHAVEN	296	164.3	9	274	188.4	156	212.0	109	-25.3	112	146	
08 WILHELMSHAVEN	240	0.8	10	207	-	178	17.9	232	146.8	238	94	
09 OSTFRIESLAND	455	28.5	13	433	26.2	327	13.5	189	-7.8	354	205	
10 OLDENBURG	518	11.6	12	465	10.7	345	-1.7	381	11.4	464	342	
11 EMSLAND	531	14.2	15	443	15.4	412	8.1	445	32.8	465	335	
12 OSNABRUECK	610	0.5	11	499	-1.0	407	1.5	721	-9.1	607	793	
13 BREMEN	1 178	50.8	10	1 021	58.5	823	42.9	1 643	86.5	781	881	
14 HANNOVER	1 865	38.5	9	1 639	40.6	1 157	7.2	1 304	74.8	1 347	746	
15 BRAUNSCHWEIG	1 216	33.3	11	1 074	39.7	657	14.7	509	18.6	912	429	
16 GOETTINGEN	299	16.3	6	235	6.3	173	-18.4	164	30.2	257	126	
17 MÜNSTER	1 823	40.6	13	1 557	35.4	1 244	14.1	1 258	53.4	1 297	820	
18 BIELEFELD	1 381	60.6	10	1 305	61.3	906	22.1	864	-3.2	860	893	
19 PADERBORN	536	11.4	14	492	12.3	344	17.0	178	-49.4	481	352	
20 DORTMUND-SAUERLAND	1 343	54.2	8	1 222	59.3	766	37.5	1 017	107.1	871	491	
21 BODENHUM	284	0.7	5	282	-0.4	120	-11.1	361	38.3	282	261	
22 ESSEN	794	-23.0	4	745	-25.2	428	-43.7	545	-28.0	1 031	757	
23 DUISBURG	799	31.2	9	724	25.0	456	-6.2	523	158.9	609	202	
24 KREFELD	527	39.4	11	475	36.9	328	13.9	480	175.9	378	174	
25 MOENCHENGLADBACH	433	5.4	8	417	5.3	305	-	180	-49.2	411	354	
26 AACHEN	1 000	49.9	10	892	47.2	494	-5.0	408	100.0	667	204	
27 DUESSELDORF	1 869	124.9	13	1 725	126.1	724	46.6	1 669	112.9	831	784	
28 WUPPERTAL	328	54.7	5	313	51.2	137	10.5	134	-5.0	212	141	
29 HAGEN	708	63.9	7	681	73.3	390	24.2	433	89.9	432	228	
30 SIEGEN	311	0.6	8	281	2.6	233	-3.3	161	-23.0	309	209	
31 KOELN	1 618	12.0	8	1 442	7.4	896	9.4	715	-5.5	1 444	757	
32 BONN	1 090	116.7	14	1 018	115.7	610	48.9	255	71.5	503	172	
33 NORDHESSEN	719	18.3	7	583	19.7	458	10.1	388	2.1	608	380	
34 MITTELHESSEN	645	27.7	9	542	30.6	347	17.2	213	-9.4	505	235	
35 OSTHESSEN	296	-13.2	10	245	-14.8	196	-17.6	249	33.2	341	187	
36 UNTERMAIN	2 436	38.3	12	2 185	40.1	986	11.7	1 694	17.5	1 762	1 442	
37 STARKENBURG	871	-1.1	9	740	-4.4	504	0.4	340	-57.3	881	797	
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	484	1.5	8	435	2.4	253	-15.9	209	14.2	477	183	
39 MITTEL- RHEIN- WESTERWALD	1 304	18.0	12	1 161	17.4	939	9.2	778	48.5	1 105	524	
40 TRIER	483	-15.7	10	397	-19.3	354	3.2	313	27.8	573	245	
41 RHEINHESSEN-NAHE	1 126	34.7	15	1 005	28.5	731	22.7	562	89.2	836	297	
42 RHEINPALZ	1 099	20.1	14	1 003	20.7	732	16.6	317	-52.3	915	664	
43 WESTPFALZ	612	14.8	12	517	22.2	419	14.5	316	11.7	533	283	
44 SAAR	875	37.4	8	719	33.1	580	10.9	505	79.1	637	282	
45 UNTERER NECKAR	1 250	64.3	12	1 121	65.3	650	37.4	954	-	761	954	
46 FRANKEN	1 535	33.7	21	1 259	26.3	781	13.0	1 041	23.6	1 148	842	
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 258	23.1	15	1 139	18.6	600	-0.7	512	8.0	1 030	474	
48 NORDSCHWARZWALD	1 063	20.0	21	903	19.4	556	9.9	328	19.7	886	274	
49 MITTLERER NECKAR	3 719	15.2	16	3 379	15.3	1 360	-2.1	2 069	0.6	3 229	2 057	
50 OSTWUERTTEMBERG	661	27.6	16	590	33.8	420	12.3	292	-0.7	518	294	
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	653	22.5	16	577	19.5	487	21.1	704	33.6	533	527	
52 NECKAR-ALB	1 075	21.9	18	965	21.4	638	21.5	708	21.4	882	583	
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	626	26.2	14	542	33.5	375	5.0	351	-16.0	496	418	
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 340	33.3	15	1 079	44.8	683	26.7	751	1.2	1 005	742	
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	1 155	48.1	20	817	20.5	460	12.5	654	40.0	780	467	
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	856	9.5	16	737	17.7	441	-3.1	556	50.7	782	369	
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	491	17.7	15	457	14.5	367	5.8	214	-20.7	417	270	
58 WUERZBURG	699	40.9	15	642	36.9	510	23.8	315	-19.4	496	391	
59 MAIN-RHOEN	742	63.4	18	583	47.6	387	7.5	298	-38.4	454	484	
60 OBERFRANKEN-WEST	1 061	39.8	19	887	39.7	574	17.6	603	-28.2	759	840	
61 OBERFRANKEN-OST	667	66.3	14	614	70.1	375	25.4	674	28.9	401	523	
62 OBERPFALZ-NORD	653	0.3	14	569	-1.4	517	9.1	857	14.4	651	749	
63 MITTELFRANKEN	1 748	27.5	15	1 651	31.8	814	-3.9	1 079	23.7	1 371	872	
64 WESTMITTELFRANKEN	453	5.3	13	398	4.5	346	5.5	531	-14.2	430	619	
65 AUGSBURG	1 562	2.8	21	1 441	-1.0	767	-7.3	1 033	-3.1	1 520	1 066	
66 INGOLSTADT	690	3.3	20	645	1.1	563	7.4	268	44.9	668	185	
67 REGENSBURG	1 173	6.2	20	1 074	18.0	821	0.1	769	-47.0	1 105	1 452	
68 DONAU-WALD	1 055	5.1	18	950	7.2	721	14.1	1 033	60.7	1 005	643	
69 LANDSHUT	776	31.7	22	728	38.4	615	21.3	717	24.3	589	577	
70 MÜNCHEN	3 688	-3.9	16	3 544	-3.4	1 383	2.7	1 332	-46.3	3 836	2 480	
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	608	12.0	15	556	10.8	377	-12.5	415	-42.8	543	726	
72 ALLGAEU	644	-25.2	16	568	-27.1	367	6.4	259	-39.1	861	425	
73 OBERLAND	864	45.7	23	779	47.3	350	-2.8	352	21.4	593	290	
74 SUEDDOBERBAYERN	1 372	33.2	20	1 238	35.2	743	22.8	585	-11.1	1 030	658	
75 BERLIN (WEST)	1 031	-14.4	5	880	-18.1	217	-43.9	497	18.3	1 205	420	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN.

3) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHN- GEBAEUDE.
4) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRSESZEITRAUM.

BAUTAETIGKEIT
4 VIERTELJAEHRICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	3. VJ. 1988		4. VJ. 1988		1. VJ. 1989		JAHR 1988		JAHR 1987	
	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)
	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
01 SCHLESWIG	427	304	333	234	252	235	1 344	1 086	1 213	856
02 MITTELHOLSTEIN	337	466	371	615	340	267	1 513	1 671	1 410	1 107
03 DITHMARSCHEN	162	173	68	100	86	75	479	594	498	547
04 OSTHOLSTEIN	263	193	334	180	220	95	1 247	588	1 225	842
05 HAMBURG	1 986	1 640	1 648	1 949	1 594	689	7 201	5 164	6 392	4 451
06 LUENEBOURG	241	133	184	104	207	197	945	440	867	469
07 BREMERHAVEN	241	172	194	138	178	116	729	541	799	510
08 WILHELMSHAVEN	283	123	211	56	171	54	892	334	653	381
09 OSTFRIESLAND	388	166	199	94	270	114	1 215	641	1 220	1 498
10 OLDENBOURG	452	395	363	495	467	286	1 572	1 453	1 212	1 390
11 EMSLAND	416	456	237	267	352	301	1 462	1 394	1 311	1 854
12 OSNABRUECK	558	573	353	278	367	294	1 839	1 915	1 437	1 649
13 BREMEN	883	865	911	1 071	823	410	3 159	3 359	2 796	3 582
14 HANNOVER	1 566	1 184	1 299	780	1 219	821	5 101	3 551	4 109	3 382
15 BRAUNSCHWEIG	814	456	538	1 450	751	321	2 823	2 833	2 562	1 631
16 GOETTINGEN	254	260	186	191	145	129	902	730	841	653
17 MÜNSTER	1 228	962	1 193	739	1 130	712	4 701	3 179	3 754	2 911
18 BIELEFELD	1 025	1 580	729	823	851	796	3 191	3 874	2 553	2 522
19 PADERBORN	344	641	309	212	458	433	1 353	1 300	1 206	521
20 DORTMUND-SAUERLAND	924	766	852	763	669	582	3 270	2 402	3 154	3 959
21 BOCHUM	258	172	317	425	298	94	959	948	740	553
22 ESSEN	1 222	678	1 194	601	1 024	405	4 035	2 375	3 986	1 914
23 DUISBURG	660	191	584	482	963	146	2 408	1 086	2 094	909
24 KRELFELD	437	289	502	226	285	334	1 548	865	1 304	1 106
25 MOENCHENGLADBACH	363	197	531	302	457	107	1 602	992	1 419	958
26 AACHEN	673	589	695	394	626	285	2 476	1 428	2 388	1 172
27 DUESSELDORF	1 267	984	1 168	877	1 634	678	4 066	3 462	3 675	4 563
28 WUPPERTAL	126	152	214	146	552	390	892	599	863	667
29 HAGEN	537	323	450	401	624	209	1 824	1 262	1 612	1 324
30 SIEGEN	303	504	192	353	223	156	940	1 216	927	549
31 KOELN	1 566	938	1 222	769	1 392	885	5 083	3 084	4 328	2 797
32 BONN	527	975	856	1 165	807	210	2 492	2 418	2 308	669
33 NORDHESSEN	595	443	510	344	424	322	2 053	1 601	1 816	1 524
34 MITTELHESSEN	513	259	572	487	447	267	1 844	1 305	1 527	1 122
35 OSTHESSEN	283	217	338	207	271	99	1 139	712	821	595
36 UNTERMAIN	1 864	1 965	2 055	2 125	1 686	1 955	7 265	6 817	6 435	5 249
37 STARKEBOURG	872	720	766	564	696	741	3 330	2 347	3 209	1 926
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	532	523	433	449	395	203	1 741	1 322	1 690	698
39 MITTEL RHEIN-WESTERWALD	1 101	722	851	675	979	608	3 798	2 336	3 526	2 270
40 TRIER	439	281	201	625	438	268	1 771	1 375	1 542	1 491
41 RHEINHESSEN-NAHE	910	736	869	324	977	194	3 359	1 651	3 259	1 676
42 RHEINPFALZ	977	527	902	715	967	619	3 455	2 216	3 144	1 561
43 WESTPFALZ	702	197	517	390	795	96	2 231	1 126	1 830	916
44 SAAR	609	540	610	671	717	440	2 365	1 843	2 093	2 353
45 UNTERER NECKAR	1 047	731	863	491	741	669	3 463	2 623	3 444	3 218
46 FRANKEN	1 215	757	1 088	585	1 148	1 002	4 249	2 624	3 298	2 585
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 042	373	940	588	1 080	667	3 906	2 013	3 313	2 696
48 NORDSCHWARZWALD	675	313	652	375	805	278	2 733	1 289	2 265	1 304
49 MITTLERER NECKAR	3 434	2 097	3 998	2 116	3 287	1 733	13 202	7 725	11 589	8 262
50 OSTWUERTEMBERG	503	580	357	232	650	241	1 819	1 402	1 609	1 013
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	554	462	477	527	637	385	1 964	1 747	1 927	1 848
52 NECKAR-ALB	821	509	557	513	761	344	2 780	1 928	2 412	1 443
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	498	405	509	386	482	226	1 731	1 505	1 376	1 055
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 269	623	978	492	1 275	630	4 039	2 367	3 977	1 671
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	979	458	769	329	665	276	3 001	1 574	2 156	1 420
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	811	522	865	491	614	351	3 019	1 760	2 175	2 150
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	525	224	374	194	473	184	1 577	875	1 338	903
58 WUERZBURG	462	305	426	361	570	248	1 886	1 390	1 863	850
59 MAIN-RHOEN	335	524	333	404	479	274	1 571	1 929	1 616	1 171
60 OBERFRANKEN-WEST	670	409	486	686	632	1 045	2 355	2 348	2 279	2 580
61 OBERFRANKEN-OST	424	426	308	251	422	462	1 396	1 495	1 191	1 363
62 OBERPFALZ-NORD	403	575	383	700	418	462	1 872	2 456	1 857	2 225
63 MITTELFRANKEN	1 260	840	1 126	1 062	1 119	1 036	4 743	3 255	4 271	3 215
64 WESTMITTELFRANKEN	404	487	254	453	455	354	1 436	1 870	1 485	2 489
65 AUGSBURG	1 279	972	833	680	988	767	4 749	2 990	4 076	2 952
66 INGOLSTADT	633	258	477	207	497	373	2 315	835	1 892	769
67 REGENSBURG	862	871	673	782	774	452	3 261	3 703	3 066	3 409
68 DONAU-WALD	747	717	521	490	489	442	2 998	2 496	2 582	2 429
69 LANDSHUT	534	560	592	638	554	272	2 087	1 993	1 572	1 572
70 MÜNCHEN	3 570	1 877	3 344	1 513	2 306	1 597	13 504	7 420	13 053	7 130
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	513	321	363	309	421	433	1 791	1 600	1 563	2 099
72 ALLGAEU	539	266	769	372	453	288	2 594	1 290	1 929	1 276
73 OBERLAND	818	279	472	233	455	232	2 352	1 139	1 995	1 014
74 SUEDOSTOBERBAYERN	1 278	563	750	443	906	380	3 748	2 047	3 270	2 008
75 BERLIN (WEST)	956	791	1 427	1 713	1 441	495	4 444	3 880	4 401	2 926

1) IN WOHN- UND NICHTWOHNGBEAUDEN (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBEAUDEN).

2) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHNGBEAUDE.

BAUTAETIGKEIT
5 BAUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								ERLOSCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN ----- WOHNUNGEN 1)	
		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN						
		WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		
ANZAHL	1 000 M3	ANZAHL		%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL		
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	260490	50.9	100806	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	29.8	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50.6	137021	24.1	144316	25.3	14969
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50.9	115111	21.9	142945	27.2	13214
1982	523669	272669	222156	496495	241669	48.7	103690	20.9	151136	30.4	15193
1983	584087	295848	228385	553308	257258	46.5	133993	24.2	162057	29.3	19176
1984	504719	253179	191066	474451	238862	50.4	90689	19.1	144900	30.5	17639
1985	425285	214689	190622	395776	179740	45.4	76471	19.3	139565	35.3	18346
1986	375396	193148	203246	347969	163710	47.0	63046	18.1	121213	34.9	16727
1987	331254	176925	217544	305084	140737	46.1	59845	19.6	104502	34.3	17673
1988	321193	175522	220575	295437	136636	46.2	62959	21.3	95842	32.4	12722

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

6 GEBAEUDE- UND WOHNUNGSABGANG

JAHR	WOHN- GEBAEUDE				NICHTWOHN- GEBAEUDE				WOHNUNGEN INSGESAMT 1)
	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN			
							ANZAHL	1000 M2		ANZAHL	1000 M2	ANZAHL
1979	9600	276	1606	22796	8829	4459	218	2541	26448
1980	9341	254	1509	20767	9121	4032	215	2569	24589
1981	9395	264	1554	21483	10162	4426	250	2996	25445
1982	7791	214	1245	16656	9659	4401	217	2571	20206
1983	7876	205	1251	16635	9062	4712	186	2256	19963
1984	7109	202	1112	14701	8540	4400	190	2263	17571
1985	6128	173	972	12436	8266	4206	184	2160	15038
1986	6294	181	961	12421	7973	4057	175	2137	15130
1987	6240	175	1000	12615	8300	3898	169	1888	15316
1988	6679	191	1032	12875	9295	4790	184	2148	15789

1) EINSCHL. WOHNUNGEN IN GEBAEUDETEILEN.

7 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEOFERDERTEN WOHNUNGEN	DARUNTER			EIGENTUMS- WOHNUNGEN	GEOFERDERTEN WOHNUNGEN	DARUNTER			EIGENTUMS- WOHNUNGEN
		IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN					IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			
		1	2	3 O. MEHR 2)			1	2	3 O. MEHR 2)	
ANZAHL										
1976	139847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28698	13813	42598	6899	46559	6863	2107	35227	1833
1982	98886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41741	2575
1983	104083	27799	11780	55192	8422	47807	6563	1929	36556	2181
1984	80408	25009	9125	37259	7937	36929	7077	1526	25900	1638
1985	68952	24444	7490	27937	7224	37651	8281	1444	24372	1970
1986	52066	25834	4425	15912	5202	29786	10572	1361	15319	2066
1987	40668	20978	2227	12197	4559	23711	8290	742	11804	2307
1988	38886	20269	1701	12299	4034	22952	7808	610	12112	1970

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEOFERDERTEN GEBAEUDEN.

2) OHNE WOHNHEIME.

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.1 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR MONAT	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1987 D	106.2	89.4	115.4	101.9	109.3	102.8	86.9	111.4	98.8	105.9
1988 D	116.0	100.0	128.8	107.4	116.1	110.7	95.6	122.3	103.1	111.1
1988 JULI	129.3	102.1	133.7	137.2	140.5	123.1	97.3	126.7	131.5	134.3
AUGUST	123.8	104.7	140.6	125.9	115.1	117.7	99.6	132.9	120.7	109.9
SEPTEMBER	141.2	118.5	146.7	138.9	153.2	134.2	112.6	138.4	133.2	146.2
OKTOBER	118.5	93.3	133.6	117.7	118.4	112.3	88.5	125.9	112.7	112.9
NOVEMBER	98.2	83.7	114.1	74.4	101.2	93.0	79.3	107.3	71.3	96.5
DEZEMBER	103.8	89.3	116.7	76.4	112.8	98.2	84.3	109.7	73.0	107.3
1989 JANUAR	87.4	80.5	101.7	54.3	91.4	82.4	75.9	95.3	51.9	86.9
FEBRUAR	98.3	92.1	113.6	66.9	91.3	92.5	86.6	111.9	63.8	86.7
MAERZ	147.1	136.9	157.0	119.4	156.7	138.0	128.1	146.2	113.4	148.2
APRIL	140.6	117.7	158.9	143.7	132.5	131.4	109.5	147.1	136.1	124.8
MAI	133.6	111.2	148.9	135.0	130.0	124.2	103.0	137.2	127.4	122.0
JUNI	160.4	133.6	168.3	176.2	162.7	148.8	123.2	154.5	165.9	152.2
JULI	139.3	106.6	155.9	142.2	141.2	128.9	98.2	142.8	133.8	131.8

1.2 INDEX DES AUFTRAGSBESTANDES IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR VIERTELJAHR	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1987 D	106.5	84.0	126.9	101.9	101.1	103.1	81.7	122.7	98.7	97.9
1988 D	109.3	87.9	138.5	101.3	94.9	104.3	84.2	131.8	97.2	90.7
1988 2. VJ	111.9	100.9	113.0	115.5	116.6	110.2	100.0	111.6	113.0	114.4
3. VJ	111.1	88.7	126.8	108.0	110.4	108.9	87.4	124.3	105.4	107.9
4. VJ	95.9	73.9	115.5	80.7	95.5	93.7	72.6	112.7	78.7	93.2
1987 1. VJ	110.0	86.8	128.5	103.4	108.1	107.3	85.1	125.1	100.8	105.4
2. VJ	112.8	86.9	133.3	113.5	107.5	109.5	84.5	129.2	110.1	104.4
3. VJ	107.4	84.0	128.3	105.7	100.9	103.6	81.4	123.6	102.1	97.3
4. VJ	95.6	78.2	117.6	84.8	87.7	92.0	75.8	113.0	81.8	84.4
1988 1. VJ	108.4	85.2	134.3	101.5	98.5	104.3	82.4	128.9	97.8	94.7
2. VJ	114.1	93.3	142.9	112.5	97.2	109.3	89.7	136.6	108.0	93.0
3. VJ	111.7	90.8	141.0	105.5	96.5	108.4	86.6	133.8	100.9	92.0
4. VJ	102.8	82.4	135.9	85.7	87.4	97.3	78.1	128.0	81.9	83.1
1989 1. VJ	112.9	94.7	143.6	98.1	97.6	106.4	89.3	134.6	93.3	92.5
2. VJ	123.6	98.9	158.5	114.9	105.8	115.5	92.1	147.1	108.3	99.5

1.3 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U. AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	101.4	102.3	99.8	100.3	103.7	105.7	105.0	104.4	98.6	110.3
1988 D	109.9	109.9	107.1	105.9	113.3	113.4	115.1	113.9	114.6	125.6
1988 JULI	126.7	128.6	123.6	123.5	142.1	144.5	136.6	135.5	104.0	115.4
AUGUST	126.7	130.3	124.9	126.0	138.6	146.7	135.9	135.0	106.4	116.1
SEPTEMBER	136.3	138.5	138.4	137.5	148.0	152.0	141.9	140.8	110.1	119.8
OKTOBER	130.0	131.4	121.5	119.7	128.0	132.1	141.1	139.8	113.0	134.4
NOVEMBER	109.2	108.2	99.1	95.5	105.2	104.5	111.6	110.2	122.3	139.9
DEZEMBER	85.4	82.8	75.5	72.6	73.3	72.3	83.3	82.3	143.8	151.7
1989 JANUAR	80.4	76.7	70.2	66.5	77.3	74.6	84.2	83.0	139.6	128.5
FEBRUAR	82.7	79.9	77.8	75.8	82.0	77.8	83.3	81.7	136.6	139.7
MAERZ	112.1	109.7	109.7	108.3	112.4	109.9	121.5	120.1	162.9	158.8
APRIL	126.6	125.5	120.4	117.2	142.0	144.2	133.9	132.6	150.4	176.9
MAI	123.3	123.5	121.1	118.2	137.2	139.4	131.7	130.4	128.8	126.9
JUNI	142.7	144.9	140.4	137.1	153.9	158.4	154.4	152.5	151.8	149.3
JULI	136.7	134.9	124.8	123.0	144.6	148.4	145.6	143.7	114.4	128.8

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWEILIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX:
PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FUER DEN JEWEILS

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLAEUFIG. ABWEI-
CHUNGEN GEGENUEBER FRUEHER VEROFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN
SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.4 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	99.7	100.8	98.0	98.8	103.7	106.1	101.7	101.1	93.9	104.4
1988 D	107.7	107.9	105.4	104.5	113.4	114.1	110.1	108.7	106.8	116.2
1988 JULI	124.4	126.7	122.0	122.2	142.2	145.3	130.6	129.2	96.7	106.7
AUGUST	124.5	128.3	123.5	124.8	139.0	147.7	129.5	128.3	98.8	107.0
SEPTEMBER	133.9	136.4	136.5	136.0	147.9	152.7	135.0	133.6	102.1	110.5
OKTOBER	127.3	129.0	119.5	118.1	128.0	132.8	133.9	132.3	104.6	123.7
NOVEMBER	107.0	106.3	97.5	94.3	105.3	105.3	106.3	104.6	113.2	128.4
DEZEMBER	83.4	81.1	74.2	71.6	73.2	72.7	79.3	78.2	132.7	139.2
1989 JANUAR	78.2	75.0	68.9	65.6	76.7	74.6	80.1	78.7	128.2	117.1
FEBRUAR	80.3	77.7	76.3	74.7	80.9	77.5	78.9	77.1	125.3	127.2
MAERZ	108.7	106.8	107.7	106.8	110.3	108.6	114.9	113.2	149.4	144.2
APRIL	122.4	121.8	118.2	115.5	138.5	141.5	125.1	123.6	136.5	158.4
MAI	119.1	119.8	118.5	116.2	133.3	136.2	122.7	121.3	116.8	113.2
JUNI	137.9	140.5	137.1	134.5	148.9	153.9	143.7	141.6	137.3	132.8
JULI	132.0	130.9	121.9	120.8	139.7	144.0	135.1	133.1	103.5	114.5

1.5 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	102.2	103.1	101.7	102.2	101.0	102.3	108.9	108.4	104.5	115.0
1988 D	109.4	109.5	108.8	107.5	111.4	112.1	116.8	115.8	108.6	116.7
1988 JULI	125.9	127.8	126.0	126.0	135.5	138.7	138.0	136.7	99.0	106.0
AUGUST	128.9	132.5	128.1	129.1	139.4	146.6	139.4	139.0	97.7	106.6
SEPTEMBER	139.9	142.4	139.9	138.7	147.9	151.8	148.9	148.5	116.3	121.5
OKTOBER	130.7	133.3	125.9	124.3	132.5	136.9	141.0	140.0	106.4	113.8
NOVEMBER	116.0	116.1	105.8	102.3	110.0	111.1	130.6	129.8	115.3	118.9
DEZEMBER	94.3	93.4	81.6	78.9	73.1	71.9	105.7	105.4	146.6	166.0
1989 JANUAR	76.5	72.3	76.4	72.9	72.4	69.9	82.8	81.3	86.7	92.1
FEBRUAR	79.3	76.1	79.3	77.2	77.2	73.4	81.6	80.1	107.1	111.6
MAERZ	103.0	101.0	109.6	108.2	109.1	105.1	110.0	108.7	122.0	137.7
APRIL	118.8	118.0	121.2	117.9	129.9	130.0	129.3	128.2	130.6	140.4
MAI	122.5	122.5	121.8	118.8	135.9	136.4	134.2	133.1	118.0	128.6
JUNI	142.5	143.4	143.0	139.6	152.8	156.3	156.9	155.5	146.8	157.2
JULI	131.6	132.8	126.4	124.6	138.6	143.2	142.0	141.2	118.1	125.9

1.6 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	100.6	101.6	99.9	100.5	101.1	102.6	105.5	104.9	99.6	108.9
1988 D	107.2	107.6	107.1	106.2	111.5	112.7	111.6	110.4	101.2	108.0
1988 JULI	123.7	125.8	124.4	124.7	135.6	139.5	131.9	130.3	92.1	98.1
AUGUST	126.7	130.4	126.7	127.9	139.9	147.6	132.8	132.1	90.7	98.3
SEPTEMBER	137.4	140.2	138.0	137.2	147.9	152.5	141.6	140.9	107.9	112.1
OKTOBER	128.1	130.9	124.0	122.7	132.5	137.7	133.8	132.4	98.6	104.8
NOVEMBER	113.6	113.9	104.0	101.0	110.2	111.9	124.2	123.1	106.7	109.2
DEZEMBER	92.1	91.4	80.2	77.8	73.0	72.3	100.6	100.1	134.4	152.4
1989 JANUAR	74.5	70.7	75.0	71.9	71.8	69.9	78.8	77.1	79.6	84.0
FEBRUAR	77.0	74.1	77.7	76.1	76.2	73.1	77.2	75.6	98.3	101.7
MAERZ	99.9	98.3	107.7	106.7	107.0	103.8	104.1	102.4	111.8	125.1
APRIL	114.8	114.5	119.0	116.3	126.7	127.5	120.7	119.5	118.7	125.8
MAI	118.4	118.9	119.3	118.8	132.0	133.3	125.1	123.8	106.9	114.8
JUNI	137.7	139.2	139.6	137.0	147.9	151.8	146.0	144.4	132.7	139.9
JULI	127.2	128.8	123.6	122.4	134.0	139.0	131.8	130.7	107.0	112.0

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWEILIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX: PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FUER DEN JEWEILS

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLAEUFIG. ABWEICHUNGEN GEGENUEBER FRUEHER VEROFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
I Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe
1985 = 100*)
Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe			Bauhauptgewerbe	
		insgesamt	dar. Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden	insgesamt	Hochbau- leistungen	Tiefbau- leistungen
1987	102,7	102,8	100,7	105,7	104,2	108,0
1988	106,4	106,7	107,0	110,6	110,8	110,2
1987 Juli	99,1	98,1	120,8	128,2	124,4	134,1
August	94,1	92,6	114,2	121,4	116,4	129,2
September	108,3	108,2	126,4	135,3	130,6	142,8
Oktober	115,3	115,0	130,6	137,9	132,9	145,7
November	110,8	110,4	111,9	121,6	117,8	127,6
Dezember	101,6	102,2	80,0	84,8	84,3	85,7
1988 Januar	96,6	96,4	67,3	78,1	83,5	69,6
Februar	99,8	101,2	73,6	73,5	78,0	66,4
März	110,3	111,9	90,2	87,3	91,2	81,0
April	105,0	104,7	109,7	117,0	114,8	120,5
Mai	104,3	104,2	118,5	123,2	121,2	126,4
Juni	107,8	108,6	122,1	125,9	124,5	128,1
Juli	99,9	99,1	121,2	123,7	121,5	127,3
August	99,8	99,2	120,0	122,6	120,7	125,5
September	113,3	113,7	131,5	133,2	131,3	136,3
Oktober	118,0	118,0	130,3	136,9	134,7	140,4
November	114,7	114,9	112,8	117,0	117,4	116,4
Dezember	106,9	108,1	87,0	88,2	90,3	84,8
1989 Januar	103,7	103,3	79,4	89,6	95,8	79,7
Februar	104,5	105,8	85,7	88,5	93,5	80,6
März	115,2	116,6	109,3	109,2	112,4	104,1
April	112,8	113,7	120,5	117,6	118,1	116,9
Mai	105,4	106,0	120,0	116,6	116,7	116,5
Juni	113,4	115,0	131,6	126,0	125,7	126,5
Juli	106,8	107,3	127,5	122,0	121,0	123,6

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.
*) Arbeitstäglich bereinigt.

1.8 Baustoff - Produktionsindex für das Baugewerbe
1985 = 100*)
Fachliche Unternehmenstelle

Jahr Vierteljahr Monat	Baugewerbe			Ausgewählte Baustoffherzeugnisse					
	insgesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Transport- beton	Bausand, Baukies und Kies für Wege- bau	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel	Kalksand- steine
1987	103,4	102,6	105,0	100,1	105,4	99,0	113,5	102,7	84,6
1988	110,2	110,0	110,5	106,9	111,8	103,3	124,9	108,6	93,4
1987 2. Vj	110,2	113,5	103,7	123,2	127,6	121,6	133,1	120,3	112,2
3. Vj	117,9	123,3	107,5	131,4	136,5	125,1	137,4	131,4	112,2
4. Vj	111,1	110,3	112,5	109,6	116,5	104,0	116,0	111,2	89,0
1988 1. Vj	88,8	80,1	105,3	63,3	64,8	68,9	93,4	57,4	55,5
2. Vj	116,8	119,5	111,4	124,8	128,9	118,9	143,1	123,6	110,6
3. Vj	122,2	128,0	111,2	132,5	137,6	124,2	144,7	135,4	112,7
4. Vj	113,0	112,3	114,1	107,1	115,9	101,3	118,5	118,1	94,9
1989 1. Vj	99,7	94,2	110,1	86,2	87,3	84,6	113,9	76,9	68,5
2. Vj	126,2	129,4	120,2	132,2	136,6	125,6	149,0	130,2	117,7
1988 April	108,5	109,0	107,5	113,4	116,8	112,5	137,8	111,6	97,1
Mai	118,7	122,3	111,7	130,2	133,8	123,9	148,5	130,5	112,5
Juni	123,1	127,3	115,1	130,8	136,1	120,3	142,9	128,7	122,3
Juli	115,2	120,9	104,3	128,1	133,0	126,1	138,5	135,3	103,1
August	118,8	124,8	107,4	128,6	133,5	115,5	141,0	136,2	116,1
September	132,6	138,2	121,9	140,7	146,3	130,9	154,6	134,8	118,6
Oktober	127,0	130,7	119,9	129,9	139,2	128,3	153,1	131,1	112,8
November	117,7	116,9	119,0	109,7	118,8	101,3	120,9	121,1	102,6
Dezember	94,2	89,4	103,4	81,6	89,8	74,4	81,6	102,0	69,2
1989 Januar	90,8	82,6	106,3	73,3	70,0	71,4	105,9	65,3	47,3
Februar	94,9	88,7	106,6	78,0	80,7	75,9	100,5	62,9	61,1
März	113,5	111,4	117,5	107,2	111,1	106,4	135,3	102,5	97,1
April	122,7	124,1	120,1	126,0	131,1	124,6	142,9	121,0	111,9
Mai	117,2	120,6	110,8	121,4	127,5	115,3	141,9	131,2	108,1
Juni	138,7	143,4	129,6	149,3	151,3	137,0	162,3	138,5	133,2
Juli	120,9	126,2	110,8	131,5	133,3	127,9	153,4	137,5	107,9

*) Kalendermonatlich.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
2 Produzierendes Gewerbe
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe				
	Beton- pumpen, Betonspritz- und -einspritz- geräte	Turm- drehkrane für Baustellen	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung	Radlaoer in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs- Strassen- schotter, Splitt und Brechsand	
	t					1 000 m ³	1 000 t			
1986 MD	778	1 943	10 317	5 011	1 463	2 727	11 892	2 199	4 888	
1987 MD	566	1 880	9 572	4 587	1 557	2 544	11 421	2 089	4 830	
1988 MD	709	2 522	10 867	4 736	1 774	2 707	12 191	2 169	5 060	
1987 2. Vj	1 768	6 263	31 224	13 778	6 085	9 410	41 776	7 700	16 344	
3. Vj	1 836	6 074	25 833	12 466	4 216	9 994	44 402	7 977	20 004	
4. Vj	1 539	4 901	30 929	13 820	4 275	8 332	37 642	6 533	17 470	
1988 1. Vj	2 112	5 649	28 824	13 800	4 690	4 863	21 374	4 274	7 081	
2. Vj	2 018	7 734	33 895	14 227	6 683	9 509	42 444	7 479	18 139	
3. Vj	2 027	7 839	31 397	13 602	4 883	10 016	44 818	7 866	19 334	
4. Vj	2 394	8 238	36 152	15 209	4 747	8 096r	37 680r	6 406	16 170	
1989 1. Vj	3 645	8 863	32 627	14 848	6 076	6 574	28 788r	5 359	10 558r	
2. Vj	3 439	11 361	39 702	16 363	6 995	10 107	44 905	7 911	18 229	
1988 Juli	620	2 272	8 386	3 897	1 445	3 261	14 391	2 664	6 125	
August	705	2 877	10 556	4 086	1 595	3 278	14 474	2 438	6 304	
September	685	3 254	12 569	5 619	1 917	3 584	15 863	2 763	7 019	
Oktober	750	3 092	11 055	5 055	1 418	3 309	15 098	2 709	6 716	
November	683	3 079	11 990	5 253	1 292	2 794	12 891	2 137	5 701	
Dezember	949	2 231	13 087	4 901	1 905	2 079	9 741	1 569	3 898	
1989 Januar	635	2 129	8 580	4 704	1 391	1 666	7 598	1 499	2 750	
Februar	776	3 065	11 967	4 761	1 758	1 585	8 749	1 597	3 067	
März	839	3 189	12 069	5 361	2 788	2 730	12 056	2 238	4 693	
April	1 191	3 430	13 388	5 341	2 970	3 209	14 219	2 625	5 716	
Mai	970	3 491	11 890	4 874	2 420	3 092	13 834	2 425	5 580	
Juni	1 076r	4 409r	14 783r	6 146	2 736r	3 801r	16 409r	2 883r	6 991r	
Juli	1 037	3 525	12 189	5 618	2 130	3 353	14 462	2 694	6 139	

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe								
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- noses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
	1 000 t		1 000 m ³		1 000 t		1 000 m ²		
1986 MD	296	601	433	172	1 384	97	5 220	2 867	14 163
1987 MD	294	620	394	171	1 269	100	4 967	2 866	14 454
1988 MD	323	654	431	189	1 340	109	5 478	2 882	14 761
1987 2. Vj	1 034	2 185	1 577	579	3 774	329	15 262	8 642	50 261
3. Vj	1 071	2 363	1 560	527	6 326	346	14 492	8 533	56 281
4. Vj	896	2 020	1 256	498	4 958	282	14 514	8 694	46 747
1988 1. Vj	722	1 050	775	506	617	270	16 885	8 677	25 795
2. Vj	1 108	2 234	1 529	607	4 358	340	16 800	8 836	52 761
3. Vj	1 126	2 421	1 557	592	6 198	397	16 082	8 529	55 120
4. Vj	921	2 135	1 310	568	4 696	311	15 968	8 544	43 440
1989 1. Vj	899	1 367	949	542	1 186	329	19 991	8 974r	31 477
2. Vj	1 183	2 372	1 597	683	5 145	392	20 467	9 133	47 006
1988 Juli	359	812	474	168	1 891	121	4 555	2 695	16 852
August	365	816	534	187	1 961	130	5 014	2 705	18 037
September	401	808	546	237	2 300	143	6 272	3 124	20 282
Oktober	389	787	519	216	2 292	132	5 618	2 986	18 979
November	308	727	472	200	1 595	114	5 671	2 919	15 947
Dezember	230	612	318	151	1 018	66	4 679	2 643	9 909
1989 Januar	274	392	217	171	289	62	6 954	3 025	6 940
Februar	260	377	281	163	279	110	6 597	2 806	10 538
März	350	615	446	207	656	135	6 441	3 142	14 181
April	370	726	514	233	1 401	136	7 204	3 040	16 118
Mai	368	787	497	202	1 582	120	6 115	2 967	13 211
Juni	420r	831r	612r	248	2 163r	141r	7 149r	3 115	17 677r
Juli	397	825	496	185	1 921	115	6 294	2 792	15 608

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.

3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.

4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						
	Holzspan- platten roh oder geschliffen	Isolierglas	Betondach- steine	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- und Straßenbau	Rohre u.a. Kanalisations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	Schnittholz ³⁾
	1 000 m ³	1 000 m ²	Mill. St.		1 000 t		1 000 m ³
1986 MD	311	1 009	51	1 343	17	233	669
1987 MD	323	1 071	51	1 334	17	232	663
1988 MD	347	1 006	52	1 505	15	227	729
1987 2. Vj	950	3 032	169	4 962	53	729	2 180
3. Vj	988	3 764	150	5 252	53	1 036	2 290
4. Vj	974	3 852	155	4 481	50	803	2 213
1988 1. Vj	1 024	2 782	153	2 710	37	233	1 762
2. Vj	1 042	3 237	166	5 153	43	786	2 314
3. Vj	1 039	3 672	169	5 570	46	1 005	2 388
4. Vj	1 056	3 840	139	4 572	49	703	2 282
1989 1. Vj	1 101	3 026r	163	3 405r	55	276	2 098r
2. Vj	1 162	3 715	200	5 483	52	873	2 578
1988 Juli	296	1 099	48	1 764	14	334	768
August	346	1 186	51	1 854	15	308	752
September	398	1 409	73	1 948	16	363	851
Oktober	373	1 419	48	1 854	16	334	820
November	359	1 410	56	1 651	16	250	780
Dezember	336	995	35	1 132	17	120	663
1989 Januar	371	907	45	878	19	45	612
Februar	360	941	54	977	17	76	675
Marz	373	1 138	64	1 434	19	154	802
April	380	1 171	67	1 749	17	199	829
Mai	370	1 186	57	1 709	18	319	799
Juni	411r	1 396r	76	2 026r	17	359	919r
Juli	329	1 233	47	1 772	14	344	878

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile			Stahlbauerzeugnisse			
	insgesamt	darunter		Fertigteile konstruktiv ver Art	Stahl- und Leichtmetall- brücken	Stahlhochbauten	Sonstige Stahlbauten
		wand- bauteile	Decken- tafeln				
	1 000 DM	1 000 m ²		1 000 t		t	
1986	1 109 568	2 892	9 504	1 810	33 709	1 053 069	439 224
1987	1 153 999	2 906	9 786	1 878	27 276	1 039 074	458 929
1988	1 288 524	3 668	11 770	2 001	29 853	1 062 232	532 349
1987 2. Vj	311 062	777	2 991	485	10 532	245 541	112 719
3. Vj	360 619	891	3 281	582	5 206	279 098	128 843
4. Vj	312 743	855	2 683	500	7 399	297 781	140 200
1988 1. Vj	223 612	701	1 531	394	6 610	210 672	109 407
2. Vj	330 134	948	3 358	500	7 066	273 093	130 498
3. Vj	387 176	1 079	3 763	580	6 081	278 212	131 343
4. Vj	347 602	940	3 118	528	10 095	300 714	161 376
1989 1. Vj	285 976	829	2 327	446	7 551	237 140r	127 707r
2. Vj	398 514	1 065	3 892	574	7 489	287 231	145 537

Jahr Vierteljahr	Holzbauten und Bauelemente				Bauelemente aus Kunststoff			
	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter		Parkett	Rolläden, Rolladen- panzer	Fensterprofile, Fenster und Fensterbänke	
			Sperrrtüren (Sper- rholztüren)	Fenster- läden und Rolläden aus Holz			dar. Fenster aus PVC, Poly- urethan, aus sonst. Kunststoff	
	m ³ 4)	1 000 DM	1 000 St.		1 000 m ²	1 000 St.	1 000 DM	1 000 St.
1986	181 723	2 805 128	5 984	132	5 184	1 987	2 150 158	3 184
1987	211 004	2 904 125	5 854	104	5 357	2 104	2 330 678	3 474
1988	244 109	3 123 392	6 066	111	5 959	2 289	2 469 585	3 607
1987 2. Vj	47 929	698 907	1 406	24	1 309	459	552 561	827
3. Vj	61 786	747 127	1 361	30	1 281	585	654 826	1 012
4. Vj	61 787	834 421	1 463	30	1 456	640	701 876	1 069
1988 1. Vj	51 501	676 888	1 501	22	1 467	468	496 412	673
2. Vj	59 402	769 395	1 554	26	1 450	541	607 536	916
3. Vj	66 727	783 421	1 434	29	1 399	624	666 208	1 001
4. Vj	66 590	893 688	1 577	34	1 644	655	699 429	1 017
1989 1. Vj	55 378	754 594r	1 558	30	1 848	508r	572 008r	773r
2. Vj	75 954	888 308	1 598	37	1 916	589	708 656	1 034

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe*)
3.1 Beschäftigung und Umsatz

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte				Geleistete: Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾		
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter inkl. Auszubildender	ger. werbl.						
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe											
Anzahl											
1 000											
1 000 DM											
1986 MD	44 251	7 061	851	2 218	110	4 843	741	663 214	14 745 917	10 714 755	122 354 349
1987 MD	44 164	7 054	766	2 252	418	4 802	348	648 244	15 031 384	11 304 515	123 069 178
1988 MD	43 978	7 037	803	2 270	547	4 767	256	644 148	15 435 433	11 839 686	130 138 832
1988 Juni	44 055	7 018	945	2 261	412	4 757	533	641 086	15 849 845	12 553 431	132 467 820
1988 Juli	44 026	7 051	014	2 263	172	4 787	842	580 294	15 698 542	11 668 642	122 940 590
1988 August	44 006	7 091	173	2 275	583	4 815	590	620 205	15 710 001	11 194 029	122 506 750
1988 September	44 011	7 109	209	2 289	616	4 819	593	671 842	15 172 769	11 166 687	142 992 751
1988 Oktober	43 982	7 085	178	2 284	626	4 800	552	669 905	15 840 091	11 217 143	136 791 489
1988 November	43 965	7 081	978	2 285	893	4 796	085	672 022	19 571 058	15 748 622	139 179 863
1988 Dezember	43 933	7 045	841	2 282	665	4 763	181	614 555	16 355 395	12 765 857	140 641 906
1989 Januar	44 093	7 035	710	2 278	976	4 756	734	654 112	14 742 396	11 309 173	127 259 051
1989 Februar	44 039	7 053	560	2 284	693	4 768	867	634 020	14 047 715	11 145 785	129 674 477
1989 März	44 020	7 074	754	2 290	260	4 784	494	667 170	15 099 461	11 866 856	142 772 046
1989 April	44 003	7 063	157	2 284	405	4 778	752	661 231	14 801 121	11 741 439	143 897 619
1989 Mai	43 978	7 077	056	2 287	385	4 789	671	615 640	16 092 777	12 450 109	133 516 225
1989 Juni	43 980	7 108	442	2 291	182	4 817	260	678 693	16 763 084	13 193 080	150 795 202
1989 Juli	43 967	7 161	861	2 299	542	4 862	319	608 854	16 582 895	12 169 549	131 296 377
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden											
1986 MD	3 520	151	106	42	289	108	817	16 395	348 155	188 329	2 495 782
1987 MD	3 452	148	909	41	795	107	114	16 049	354 179	194 520	2 468 110
1988 MD	3 428	149	532	41	906	107	626	16 335	371 892	203 872	2 670 169
1988 Juni	3 427	152	315	41	910	110	405	17 389	389 231	206 845	3 095 134
1988 Juli	3 429	153	639	42	008	111	631	16 762	379 962	199 881	2 995 944
1988 August	3 429	154	503	42	078	112	425	17 448	399 665	195 809	3 066 525
1988 September	3 432	154	263	42	370	111	893	18 075	389 812	192 146	3 306 966
1988 Oktober	3 428	153	542	42	353	111	189	17 768	397 605	196 253	3 152 190
1988 November	3 431	152	602	42	357	110	245	17 292	498 238	293 216	2 832 885
1988 Dezember	3 428	149	280	42	111	107	169	14 867	386 929	224 250	2 263 848
1989 Januar	3 417	139	777	40	992	98	785	13 953	323 364	190 202	1 973 165
1989 Februar	3 405	140	750	41	216	99	534	13 988	308 427	187 011	2 069 115
1989 März	3 405	144	728	41	396	103	332	15 611	351 461	194 709	2 545 941
1989 April	3 403	147	209	41	385	105	824	16 576	353 063	194 427	2 874 514
1989 Mai	3 409	148	769	41	480	107	289	16 255	387 479	200 800	2 913 269
1989 Juni	3 413	149	972	41	695	108	277	17 893	398 538	214 073	3 382 263
1989 Juli	3 416	151	605	41	679	109	926	16 903	389 498	205 531	3 094 413

Siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr so-

wie Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.
1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt	Klempnerei:	Installation:	Gas- und v. Heizungs-:	Elektro-:	Glaser-:	Maler- und Lackierer-:	Bau-:	Fußboden-, Fliesen- und Platten-:
		Wasser-:	Klima- und gesundh.techn.:	Anlagen:	installation:	gewerbe:	Tapeten-:	tischlerei:	legerei:
Beschäftigte in 1 000									
1986 D	674,0	111,9	106,0	154,1	19,3	166,4	55,7	43,9	
1987 D	669,6	110,6	105,6	153,2	19,1	165,4	55,9	43,3	
1988 D	664,6	110,4	104,8	152,3	19,1	163,9	55,2	42,3	
1987 2. Vj	664,3	108,9	103,7	150,3	18,8	167,3	55,2	43,5	
1987 3. Vj	690,9	113,9	107,6	156,5	19,4	174,5	57,8	44,3	
1987 4. Vj	675,2	112,4	105,8	154,4	19,3	166,5	56,3	43,5	
1988 1. Vj	643,4	107,8	102,7	150,4	18,8	152,7	54,1	40,6	
1988 2. Vj	660,3	109,1	103,1	150,0	19,0	166,2	54,2	42,1	
1988 3. Vj	681,4	112,4	107,2	154,4	19,2	171,6	56,7	43,2	
1988 4. Vj	671,3	112,3	107,0	154,1	19,1	163,5	55,5	43,0	
1989 1. Vj	653,2	109,0	104,0	152,4	18,9	156,9	54,0	41,7	
1989 2. Vj	661,7	109,6	103,8	151,6	18,6	164,8	54,1	43,1	
Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in Mill. DM									
1986	58 039,9	9 924,5	11 439,4	12 918,6	1 985,6	10 420,7	4 965,4	4 738,0	
1987	60 725,7	10 460,7	11 831,9	13 728,1	2 091,8	10 800,8	5 251,8	4 846,3	
1988	63 359,0	10 778,1	12 561,1	14 184,3	2 159,3	11 297,3	5 373,1	5 235,0	
1987 2. Vj	13 787,0	2 382,0	2 571,4	3 134,5	473,0	2 483,7	1 208,1	1 134,5	
1987 3. Vj	15 649,0	2 702,3	2 971,6	3 378,8	528,5	2 994,6	1 326,4	1 314,6	
1987 4. Vj	20 085,5	3 477,5	4 032,9	4 473,2	705,6	3 585,7	1 723,9	1 555,4	
1988 1. Vj	12 123,8	2 024,3	2 467,3	2 857,8	412,0	1 965,0	1 045,5	974,2	
1988 2. Vj	14 563,7	2 498,0	2 736,6	3 279,8	502,9	2 636,2	1 248,5	1 235,0	
1988 3. Vj	16 125,7	2 713,7	3 108,6	3 473,3	550,1	3 104,7	1 352,6	1 373,1	
1988 4. Vj	20 545,8	3 542,1	4 248,7	4 573,4	694,3	3 591,4	1 726,4	1 652,7	
1989 1. Vj	12 919,6	2 154,8	2 481,4	3 074,3	454,1	2 151,0	1 142,6	1 068,1	
1989 2. Vj	15 960,1	2 712,2	3 002,6	3 634,4	539,5	2 875,1	1 367,8	1 380,9	

Siehe Fachserie 4, Reihe 7.1

*) Hochgerechnete Angaben der repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976 für Handwerksunternehmen

aller Größenklassen; ohne die Beschäftigten und den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.- Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977 (Kurzbezeichnungen).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im Juli 1989

Der Juli war bei meist unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu warm, südlich vom Main zu naß, sonst meist zu trocken.

Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen + 15,0° C und + 20,6° C.

1. Dekade: Am Monatsanfang, durch Zufuhr von sehr warmer Luft, Tageshöchstwerte bis + 34° C. Verbreitet traten aber auch Regen und Regenschauer mit Gewitter auf.
2. Dekade: Zur Monatsmitte gestaltete kühle Meeresluft die Witterung nur mäßig warm. Bei Höchstwerten zwischen + 11° C und + 28° C kam es vor allem im Süden zu ergiebigen Schauern.
3. Dekade: Erneute Zufuhr von schwülwarmer Luft führte verbreitet zu Gewittern mit Hagelschlag und Starkregen. Die Tages-temperaturen erreichten wieder Werte von + 33° C.

Sommertage wurden bis 21 mal, heiße Tage bis 6 mal verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen*)

Jahr Monat	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer
Landesarbeitsamtsbezirk	44-47	48-49	50	51	44-47	48-49	50	51		
1985 D	2 304 014	186 993	28 718	35 618	42 049	109 996	5 267	1 236	1 415	1 614
1986 D	2 228 004	162 099	27 694	33 894	41 338	153 866	9 003	1 779	2 345	2 281
1987 D	2 228 788	152 528	25 099	31 394	41 903	170 690	10 129	2 220	2 884	2 747
1988 D	2 241 556	138 253	22 036	29 646	40 116	188 621	10 881	2 724	3 635	3 017
1987 Juli	2 175 827	.	.	.	.	180 252	.	.	.	.
August	2 164 618	.	.	.	.	177 425	.	.	.	.
September	2 107 122	100 151	18 599	28 449	28 762	180 060	10 930	2 654	3 436	3 371
Oktober	2 092 725	.	.	.	.	171 063	.	.	.	.
November	2 133 061	.	.	.	.	157 127	.	.	.	.
Dezember	2 308 230	151 290	23 662	31 474	50 462	148 284	5 059	1 827	2 612	1 647
1988 Januar	2 518 675	.	.	.	.	161 300	.	.	.	.
Februar	2 516 508	.	.	.	.	174 015	.	.	.	.
März	2 440 098	212 735	30 080	34 082	53 877	189 668	13 991	2 616	3 334	2 990
April	2 261 672	.	.	.	.	193 065	.	.	.	.
Mai	2 149 131	.	.	.	.	196 158	.	.	.	.
Juni	2 131 408	106 616	18 998	27 932	30 663	201 157	11 527	2 940	3 827	3 543
Juli	2 199 266	.	.	.	.	199 276	.	.	.	.
August	2 167 109	.	.	.	.	199 759	.	.	.	.
September	2 099 863	92 842	17 010	26 754	28 246	204 079	12 003	3 182	4 288	3 657
Oktober	2 074 346	.	.	.	.	196 406	.	.	.	.
November	2 091 231	.	.	.	.	185 138	.	.	.	.
Dezember	2 190 496	130 350	20 446	28 154	44 895	178 572	6 950	2 492	3 569	2 108
1989 Januar	2 334 613	.	.	.	.	196 246	.	.	.	.
Februar	2 304 819	.	.	.	.	215 655	.	.	.	.
März	2 178 164	151 161	23 224	28 541	43 067	232 546	17 269	3 496	4 399	3 943
April	2 035 104	.	.	.	.	237 988	.	.	.	.
Mai	1 947 464	.	.	.	.	249 327	.	.	.	.
Juni	1 915 189	86 372	15 770	23 936	25 589	256 579	15 384	3 821	5 074	4 265
Juli	1 972 504	.	.	.	.	255 460	.	.	.	.
davon (Juni 1989):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	173 312	8 739	1 308	2 251	2 707	13 236	613	90	213	189
Niedersachsen-Bremen ...	307 411	17 408	1 966	4 643	4 296	26 483	1 627	260	585	446
Nordrhein-Westfalen ...	684 206	31 521	6 282	8 871	9 559	52 245	2 609	615	987	878
Hessen	132 035	4 320	857	1 420	1 504	20 540	979	298	327	313
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	139 840	7 699	1 241	1 660	1 589	14 868	1 013	221	393	288
Baden-Württemberg	169 999	5 309	1 572	2 073	2 106	62 330	4 152	1 280	1 243	965
Nordbayern	109 640	3 478	744	1 047	1 312	22 396	1 660	418	544	475
Südbayern	111 798	3 607	794	1 079	1 039	33 817	2 343	463	660	533
Berlin (West)	86 948	4 291	1 006	892	1 477	10 664	388	176	122	178

*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer und verwandte Berufe.
1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden nur vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls *)

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit			
			bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1989 Juli	2 740	32 624	14 713	12 920	2 529	2 462
dar. Bauhauptgewerbe ¹⁾						
1987	2 758	56 720	10 144	17 117	12 602	16 857
1988	2 687	54 949	12 856	20 093	11 145	10 855
1987 Juli	913	11 882	4 157	5 398	1 603	724
August	732	8 019	3 128	3 661	624	606
September	762	8 477	3 527	3 041	1 342	567
Oktober	910	10 903	4 066	4 419	1 697	721
November	1 386	22 126	9 467	8 316	2 550	1 793
Dezember	2 561	51 489	17 545	21 451	6 796	5 697
1988 Januar	4 926	117 103	19 454	38 841	28 259	30 549
Februar	6 512	142 454	21 250	49 497	32 552	39 155
März	6 762	145 933	21 615	49 952	37 428	36 938
April	4 588	95 156	29 501	38 986	15 927	10 742
Mai	2 220	41 801	15 927	18 085	4 323	3 466
Juni	1 348	21 236	8 979	8 024	2 905	1 328
Juli	862	11 252	4 992	4 137	1 135	988
August	625	7 151	3 109	2 897	655	490
September	630	7 189	3 230	2 712	726	521
Oktober	745	10 463	3 923	4 255	1 354	931
November	1 112	19 773	8 173	7 885	2 183	1 532
Dezember	1 917	39 879	14 115	15 852	6 291	3 621
1989 Januar	3 777	90 700	18 635	32 718	19 730	19 617
Februar	5 172	112 943	22 000	44 936	24 406	21 601
März	5 040	106 498	26 424	45 609	21 128	13 337
April	3 240	67 617	24 871	29 486	8 061	5 199
Mai	1 666	33 630	11 762	15 703	3 681	2 484
Juni	930	15 126	6 409	6 080	1 715	922
Juli	552	7 193	2 888	3 322	480	503
dar. Ausbau-, Bauhilfsgewerbe ¹⁾						
1987	873	4 321	1 091	1 915	803	512
1988	700	3 605	1 012	1 644	562	387
1987 Juli	489	2 066	640	968	311	147
August	374	1 311	430	581	190	110
September	349	1 343	479	614	158	92
Oktober	355	1 497	612	656	123	106
November	394	1 805	443	957	267	138
Dezember	574	2 827	773	1 358	403	293
1988 Januar	897	4 960	1 193	2 007	901	859
Februar	1 342	7 662	1 605	3 328	1 486	1 243
März	1 584	8 721	2 072	4 025	1 601	1 023
April	1 273	6 561	2 193	3 133	726	509
Mai	790	3 881	1 340	1 806	462	273
Juni	561	2 612	1 033	1 114	299	166
Juli	390	1 832	556	967	236	73
August	306	1 259	439	619	150	51
September	268	1 104	345	558	129	72
Oktober	269	1 137	398	496	157	86
November	287	1 397	406	692	205	94
Dezember	432	2 132	565	978	393	196
1989 Januar	683	4 149	976	1 873	674	626
Februar	917	5 497	1 252	2 812	870	563
März	908	5 139	1 397	2 468	743	531
April	623	3 557	1 264	1 726	442	125
Mai	393	2 070	889	851	227	103
Juni	269	1 264	527	529	121	87
Juli	178	736	254	339	93	50

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-60*)

Jahres- durchschnitt Stichtag 1)	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
--	-----------------------------------	------------------------------	-----------------------------------	--------	---------------------------------	----------------------------	-----------------	----------------	------------------	------

Betriebe mit Kurzarbeitern²⁾

1987	362	472	720	207	211	460	104	170	51	2 758
1988	403	469	641	214	194	449	104	157	57	2 687
1987 Juli	128	150	344	26	68	99	29	52	17	913
August	127	127	237	32	64	73	26	38	8	732
September	142	146	235	41	54	68	27	37	12	762
Oktober	163	173	282	50	60	81	30	48	23	910
November	274	253	386	74	111	147	41	60	40	1 386
Dezember	405	431	624	180	185	423	104	147	62	2 561
1988 Januar	586	828	1 027	497	360	954	220	355	99	4 926
Februar	749	1 073	1 371	613	480	1 335	299	462	130	6 512
März	787	1 137	1 450	611	504	1 374	297	466	136	6 762
April	665	798	1 098	362	353	815	154	256	87	4 588
Mai	457	416	642	116	144	267	57	80	41	2 220
Juni	311	246	417	77	78	114	37	49	19	1 348
Juli	197	152	298	41	52	43	30	44	5	862
August	141	116	222	26	39	42	17	17	5	625
September	148	110	213	23	41	49	17	24	5	630
Oktober	169	146	233	26	62	48	17	19	25	745
November	246	235	283	55	81	94	34	32	52	1 112
Dezember	384	366	436	123	134	250	66	81	77	1 917
1989 Januar	542	736	732	378	289	543	170	265	122	3 777
Februar	680	1 006	1 105	501	375	789	228	318	170	5 172
März	696	997	1 091	468	368	751	208	299	162	5 040
April	586	716	785	245	237	344	101	128	98	3 240
Mai	375	368	431	87	116	128	52	49	60	1 666
Juni	237	209	237	49	50	52	32	22	42	930
Juli	154	120	127	29	32	27	21	18	24	552

Kurzarbeiter

1987	6 678	10 838	12 012	4 960	4 128	6 966	3 787	4 942	2 409	56 720
1988	7 543	10 545	10 899	4 756	3 745	6 964	3 423	4 765	2 308	54 949
1987 Juli	1 468	2 555	3 917	159	775	807	485	1 018	698	11 882
August	1 526	1 760	2 296	233	569	509	325	444	357	8 019
September	1 526	1 929	2 815	337	394	487	268	430	291	8 477
Oktober	1 630	2 433	3 317	512	597	641	450	748	575	10 903
November	4 619	4 202	5 077	1 169	1 277	1 539	987	1 470	1 786	22 126
Dezember	8 160	9 967	9 165	4 114	3 543	5 492	3 222	5 132	2 694	51 489
1988 Januar	13 331	21 832	18 411	12 895	8 197	15 978	9 461	12 565	4 433	117 103
Februar	15 494	26 084	23 955	14 930	10 195	20 919	10 195	14 898	5 784	142 454
März	16 616	26 691	26 286	14 311	10 198	21 286	10 208	14 506	5 831	145 933
April	12 810	18 047	19 660	7 540	7 077	13 610	4 950	7 530	3 932	95 156
Mai	7 926	9 017	11 324	2 126	2 364	4 049	1 263	2 495	1 237	41 801
Juni	4 323	4 826	6 358	974	1 014	1 393	582	1 406	360	21 236
Juli	2 668	2 183	3 882	433	445	428	238	883	92	11 252
August	1 799	1 415	2 779	211	332	312	122	150	31	7 151
September	1 638	1 372	2 833	145	393	409	168	185	46	7 189
Oktober	2 021	2 274	3 272	303	708	542	240	151	952	10 463
November	4 081	4 342	4 530	889	1 361	1 417	917	505	1 731	19 773
Dezember	7 803	8 462	7 503	2 317	2 653	3 230	2 736	1 903	3 272	39 879
1989 Januar	12 103	18 590	12 823	9 519	6 655	9 278	7 137	9 387	5 208	90 700
Februar	13 588	23 137	19 621	11 623	8 111	12 851	7 850	9 690	6 472	112 943
März	13 736	22 516	18 639	10 537	7 512	11 786	6 947	8 465	6 360	106 498
April	11 320	15 590	13 250	4 708	4 682	6 139	3 399	4 075	4 454	67 617
Mai	6 337	8 053	6 960	1 834	1 590	2 151	2 257	1 128	3 320	33 630
Juni	3 601	3 774	3 190	629	547	534	677	432	1 742	15 126
Juli	2 036	1 736	1 069	268	248	222	457	251	906	7 193

*) Wirtschaftsgruppen 59 - 60 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag - jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppe 61^{*)}

Jahres- durchschnitt Stichtag ¹⁾	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern ²⁾										
1987	99	111	247	65	76	188	43	34	9	873
1988	88	92	188	60	48	154	34	27	10	697
1987 Juli	43	62	173	24	52	76	31	20	8	489
August	43	43	126	25	41	56	19	15	6	374
September	47	47	120	16	33	55	17	9	5	349
Oktober	43	41	122	23	31	63	17	11	4	355
November	53	48	123	25	27	77	22	13	6	394
Dezember	80	69	152	48	50	130	21	16	8	574
1988 Januar	115	109	227	95	74	210	30	25	12	897
Februar	153	158	295	148	99	353	64	51	21	1 342
März	152	188	358	163	110	443	81	62	27	1 548
April	134	157	335	103	87	318	61	58	20	1 273
Mai	97	127	233	45	47	162	41	29	9	790
Juni	79	83	191	36	32	88	26	17	9	561
Juli	58	55	142	24	24	41	26	12	8	390
August	46	47	105	12	24	37	20	13	2	306
September	44	41	88	10	18	37	14	13	3	268
Oktober	53	38	83	12	19	35	12	15	2	269
November	48	43	89	23	19	41	10	12	2	287
Dezember	75	56	108	46	28	80	17	16	6	432
1989 Januar	104	80	156	91	50	146	21	22	13	683
Februar	122	111	195	117	65	212	38	33	24	917
März	121	109	203	110	64	205	40	32	24	908
April	102	102	163	52	45	102	26	18	13	623
Mai	64	65	122	25	34	46	20	12	5	393
Juni	41	51	87	21	21	25	14	5	4	269
Juli	24	36	50	15	18	17	8	6	4	178
Kurzarbeiter										
1987	582	514	1 296	391	325	801	181	171	60	4 321
1988	522	467	914	414	198	691	143	155	101	3 605
1987 Juli	209	187	852	144	157	273	135	72	37	2 066
August	153	142	499	87	138	162	48	53	29	1 311
September	229	190	490	48	105	185	44	29	23	1 343
Oktober	229	163	570	74	112	237	61	40	11	1 497
November	318	230	626	157	83	263	67	40	21	1 805
Dezember	510	355	716	351	188	505	72	68	62	2 827
1988 Januar	735	756	1 011	825	276	964	130	159	104	4 960
Februar	972	916	1 520	1 212	510	1 776	318	272	166	7 662
März	1 024	1 135	1 825	1 158	517	2 135	387	337	203	8 721
April	769	746	1 808	750	340	1 455	236	305	152	6 561
Mai	542	575	1 155	286	183	715	179	132	114	3 881
Juni	381	349	934	183	141	341	109	78	96	2 612
Juli	253	204	685	65	82	169	146	152	76	1 832
August	209	199	486	29	78	94	68	67	29	1 259
September	196	184	385	42	51	101	29	60	56	1 104
Oktober	285	162	348	43	51	99	33	73	43	1 137
November	369	171	345	137	66	128	30	88	63	1 397
Dezember	534	215	464	236	89	310	49	131	104	2 132
1989 Januar	761	390	848	817	232	671	82	174	174	4 149
Februar	907	523	1 260	852	295	1 017	166	218	259	5 497
März	801	549	1 144	788	291	964	154	181	267	5 139
April	698	486	1 026	370	211	430	97	102	137	3 557
Mai	390	301	598	222	154	228	70	71	36	2 070
Juni	207	202	451	155	63	81	56	14	35	1 264
Juli	105	129	209	77	55	58	35	23	45	736

*) Wirtschaftsgruppen 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag - jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)*

7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Rohbauarbeiten										
	Baulei- stungen am Bauwerk	insgesamt	Erd- arbeiten	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werk- stein- arbeiten	Beton- werk- stein- arbeiten	Zimmer- u. Holz- bau- arbeiten	Abdichtung gegen nicht- drückendes Wasser	Dachdek- kungs- abrich- tungs- arbeiten	Putz- und Stuck- arbeiten
1986 D	116,2	111,4	101,2	112,0	108,8	122,3	125,8	110,2	121,9	128,7	111,9
1987 D	118,6	113,1	102,9	114,0	110,5	125,1	128,3	111,1	124,4	130,4	113,2
1988 D	121,2	115,1	104,7	116,2	112,3	127,7	130,9	112,5	127,2	132,6	115,2
1987 Mai	118,5	113,3	103,0	114,3	110,7	125,0	128,0	111,2	124,5	130,1	113,3
August	119,1	113,6	103,4	114,5	110,9	125,7	129,0	111,4	124,9	131,0	113,7
November	119,2	113,5	103,2	114,3	110,8	125,9	129,1	111,3	125,1	131,2	113,6
1988 Februar	119,7	113,7	103,5	114,9	110,7	126,3	129,5	111,3	125,7	131,4	113,9
Mai	120,9	115,0	104,8	116,3	112,0	127,5	130,5	112,5	127,2	132,2	114,9
August	121,7	115,6	105,4	116,6	112,8	128,3	131,7	112,7	127,8	133,2	115,7
November	122,3	116,2	105,2	117,1	113,5	128,6	131,9	113,4	128,2	133,7	116,3
1989 Februar	123,4	116,9	106,2	118,0	114,2	129,1	132,9	114,8	129,8	134,2	117,0
Mai	125,2	118,8	107,8	119,9	116,0	131,3	134,5	117,1	132,5	135,5	119,1

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Ausbauarbeiten										
	Rohbau- arbeiten	insgesamt	Klempner- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten	Estrich- arbeiten	Tischler- arbeiten	Metall- bau- Schlosser- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Anstrich- arbeiten		
1986 D	114,0	123,1	127,4	117,3	111,1	118,4	132,6	121,5	121,4		
1987 D	115,4	126,3	129,4	119,0	113,0	120,9	137,2	127,5	124,4		
1988 D	117,8	129,8	132,1	121,8	115,0	124,1	142,0	132,1	127,6		
1987 Mai	114,8	126,0	129,1	119,2	113,0	120,7	137,0	126,5	124,0		
August	116,4	126,9	129,9	119,5	113,3	121,1	138,0	128,5	125,7		
November	116,4	127,4	130,3	119,5	113,6	122,0	138,6	129,2	125,7		
1988 Februar	116,3	128,2	130,6	120,1	113,9	122,8	139,8	130,0	125,8		
Mai	117,7	129,5	131,4	121,9	114,9	123,8	141,8	131,6	127,0		
August	118,5	130,4	132,7	122,5	115,3	124,5	142,6	132,7	128,5		
November	118,8	131,1	133,8	122,8	115,7	125,2	143,8	133,9	128,9		
1989 Februar	118,7	132,6	135,1	123,5	116,3	126,9	146,1	134,9	129,3		
Mai	120,3	134,3	138,2	125,5	117,5	128,0	147,9	136,3	130,7		

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen						Bauleistungen am Bauwerk				
	Ausbauarbeiten										
	Boden- belag- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Heizungs- u. Zentr. u. Brauchwas- sererwär- manlagen	Gas-, Was- ser-, Abwas- serinstalla- tionen in Gebäuden	Elektrische Kabel- u. Leitungs- anlagen in Gebäuden	Büro- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	Gewerb. Betriebs- gebäude			
1986 D	127,2	120,9	129,9	124,4	124,9	118,9	115,9	118,9			
1987 D	129,5	123,6	134,1	127,6	128,5	121,5	118,1	121,5			
1988 D	132,6	126,4	138,4	131,5	131,8	124,5	120,5	124,1			
1987 Mai	129,3	123,3	133,8	127,1	128,3	121,4	118,1	121,4			
August	129,9	124,6	134,9	128,2	129,1	122,1	118,6	122,1			
November	130,1	124,7	135,4	128,7	129,5	122,3	118,6	122,3			
1988 Februar	131,4	124,6	136,8	129,9	130,3	122,9	119,0	122,6			
Mai	132,5	125,8	138,1	130,9	131,3	124,2	120,2	123,6			
August	133,0	127,4	139,1	132,0	132,0	125,0	121,0	124,7			
November	133,5	127,6	139,7	133,0	133,4	125,8	121,6	125,3			
1989 Februar	135,5	128,0	141,6	134,7	135,7	127,0	122,7	126,2			
Mai	136,3	129,2	143,4	136,5	137,4	128,7	124,4	127,9			

7.1.2 Sonstige Bauwerke

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen am Bauwerk										
	Straßen- bau	Bundes- auto- bahnen	Bundes- und Landes- straßen	Brücken im Straßenbau	Spannbeton- Überbau	Stahlbeton- Überbau	Stahl- Überbau	Überbau in Stahlver- bündkon- struktion	Orts- kanäle		
1986 D	104,8	104,6	104,9	110,8	110,1	108,2	117,1	114,6	105,4		
1987 D	105,8	105,9	105,8	112,5	111,6	109,7	119,7	116,8	107,3		
1988 D	107,0	107,1	106,8	114,6	113,5	111,6	122,5	119,3	108,8		
1987 Mai	105,9	105,9	105,8	112,5	111,7	109,8	119,1	116,5	107,4		
August	106,2	106,2	106,2	113,0	112,1	110,1	120,5	117,5	107,8		
November	106,2	106,3	106,2	113,0	112,0	110,1	120,6	117,6	107,7		
1988 Februar	106,4	106,4	106,3	113,1	112,1	110,1	120,7	117,6	107,7		
Mai	107,0	107,1	106,9	114,2	113,2	111,3	122,0	118,9	108,8		
August	107,2	107,3	107,0	115,2	114,1	112,2	123,5	120,2	109,2		
November	107,3	107,5	107,1	115,7	114,7	112,8	123,8	120,5	109,5		
1989 Februar	107,8	108,0	107,6	116,5	115,4	113,5	124,4	121,2	110,2		
Mai	108,9	109,2	108,7	118,2	117,0	115,3	126,5	123,2	111,8		

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

*) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1985 = 100

Jahr Monat	Gewerb- liche Er- zeugnisse insgesamt	Bau- maschinen	Steine und Erden						
			ins- gesamt	Natur- steine unbe- arbeitet	Sand und Kies	Zement und zementähn- liche Binde- mittel	Grobkera- mische Er- zeugnisse	Ziegelei- erzeugnisse	Bearbei- teter Kalk
1987 D	95,1	104,8	102,2	98,6	101,4	101,9	101,9	99,8	101,0
1988 D	96,3	106,6	103,1	97,8	102,6	101,5	101,9	99,5	101,2
1988 Mai	96,0	106,7	103,2	98,6	103,5	101,3	102,1	99,9	100,8
Juni	96,3	106,7	103,2	98,5	103,3	101,3	102,0	99,6	100,7
Juli	96,4	106,7	103,1	97,7	101,9	101,2	101,9	99,5	100,9
August	96,5	106,9	103,1	97,2	102,4	101,1	101,9	99,4	101,4
September	96,7	106,9	103,2	97,1	101,8	101,3	102,1	99,6	102,1
Oktober	96,8	107,1	103,4	96,4	103,4	101,5	102,0	99,5	101,9
November	97,0	107,3	103,3	96,4	103,0	101,5	102,0	99,3	101,6
Dezember	97,2	107,3	103,4	96,3	103,2	101,6	102,0	99,5	101,6
1989 Januar	98,2	108,1	103,4	96,5	103,3	101,6	102,4	100,0	101,1
Februar	98,4	108,2	103,6	97,0	103,7	101,6	102,6	100,5	101,4
März	98,7	108,7	103,8	96,5	104,6	101,6	103,0	101,3	101,6
April	99,2	109,9	104,2	96,3	105,3	101,6	103,3	102,0	101,3
Mai	99,3	110,5	104,3	96,6	104,6	101,9	103,6	102,4	101,1
Juni	99,2	111,0	104,5	96,7	104,6	102,1	103,9	103,0	100,9
Juli	99,3	111,0	104,4	96,4	103,9	102,0	103,9	103,1	101,3

Jahr Monat	Steine und Erden			Mineralölzeugnisse		Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW
	Erzeugnisse aus Gips	Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	Transport- beton	Diesel- kraftstoff	Bitumen				
1987 D	101,9	102,6	101,1	67,4	47,4	96,2	105,6	67,5	107,0
1988 D	101,0	104,0	103,5	64,0	45,0	95,8	106,0	85,0	109,6
1988 Mai	101,0	104,0	103,6	64,7	45,3	95,1	105,9	73,2	109,3
Juni	100,8	104,0	104,1	64,0	43,7	95,1	105,6	80,1	109,3
Juli	100,8	104,2	104,5	63,5	41,2	95,3	106,0	85,5	110,2
August	100,8	104,4	104,0	64,3	39,7	95,7	105,5	97,4	110,2
September	100,7	104,5	104,4	63,1	45,8	95,9	105,5	105,3	110,2
Oktober	100,9	104,8	104,5	61,6	42,1	96,3	106,2	105,7	110,7
November	100,7	104,5	104,4	62,7	39,7	96,8	106,3	106,4	110,8
Dezember	101,3	104,4	104,6	65,8	40,6	97,6	106,3	97,8	110,9
1989 Januar	101,1	104,6	104,4	67,7	43,2	98,9	107,0	90,1	112,0
Februar	101,2	105,1	104,2	66,9	43,0	99,9	107,0	90,5	112,3
März	101,2	105,3	104,7	67,4	42,5	100,8	107,5	91,8	112,7
April	101,1	106,3	105,4	69,9	41,5	101,7	108,5	94,0	113,0
Mai	101,0	106,4	105,9	67,7	45,4	102,5	108,7	91,8	113,0
Juni	101,0	106,7	105,9	66,3	42,5	103,0	108,8	88,9	113,0
Juli	100,8	107,0	105,5	66,4	48,1	104,0	110,5	89,7	113,3

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle privaten Haushalte

1980 = 100

Jahr Monat	Lebenshaltung insgesamt	Wohnungsmiete				
		insgesamt	Altbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948		
				zusammen	Sozialer Wohnungsbau	frei- finanzierter Wohnungsbau
1987 D	121,0	128,7	133,7	126,2	130,8	122,6
1988 D	122,4	131,9	137,8	129,0	134,3	125,0
1988 Mai	122,4	131,2	137,3	128,2	132,9	124,5
Juni	122,6	131,4	137,6	128,3	133,1	124,7
Juli	122,5	131,8	137,8	128,8	133,8	125,0
August	122,6	132,4	138,3	129,5	135,0	125,3
September	122,6	133,0	138,7	130,2	136,0	125,7
Oktober	122,7	133,5	139,2	130,7	136,8	126,0
November	123,0	133,9	139,6	131,1	137,2	126,3
Dezember	123,3	134,1	139,9	131,3	137,4	126,5
1989 Januar	124,6	134,5	140,2	131,6	137,9	126,7
Februar	125,0	134,9	140,7	132,0	138,3	127,1
März	125,2	135,2	141,1	132,3	138,6	127,4
April	125,9	135,6	141,7	132,6	138,9	127,7
Mai	126,2	136,0	142,0	132,9	139,3	128,0
Juni	126,4	136,2	142,5	133,1	139,5	128,2
Juli	126,2	136,6	143,0	133,5	139,9	128,5

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe 1) Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt			
	und zwar				und zwar				und zwar			
	Hoch- u. Tiefbau	Industrie	Handwerk	Erden	Hoch- u. Tiefbau	Industrie	Handwerk	Erden	Hoch- u. Tiefbau	Industrie	Handwerk	Erden
1986 D	40,5	40,6	42,9	40,8	16,99	17,18	16,58	17,85	689	701	718	729
1987 D	40,2	40,8	42,9	40,5	17,68	17,65	17,15	18,55	712	723	742	753
1988 D	40,2	40,5	43,4	40,5	18,43	18,29	17,76	19,32	742	746	776	783
1987 April	40,2	40,5	43,1	40,5	17,56	17,64	16,97	18,44	706	714	731	747
Juli	40,3	41,7	44,0	40,6	17,75	17,75	17,25	18,62	716	740	758	756
Oktober	40,5	41,6	44,2	40,8	17,84	17,77	17,31	18,70	723	739	765	764
1988 Januar	40,0	38,1	41,5	40,2	17,98	17,81	17,44	18,90	719	679	723	760
April	40,0	40,2	43,3	40,3	18,37	18,21	17,56	19,26	734	731	761	776
Juli	40,3	41,6	44,3	40,6	18,52	18,42	17,87	19,40	746	766	792	788
Oktober	40,5	41,6	44,2	40,8	18,59	18,41	17,97	19,48	752	766	795	795
1989 Januar	39,8	37,9	42,3	40,0	18,63	18,49	17,99	19,55	741	701	760	782
April	40,2	40,5	44,1	40,5	19,04	18,80	18,19	19,95	766	761	803	808
davon (April 1989):												
1	.	.	.	40,4	.	.	.	20,96	.	.	.	847
2	.	.	.	40,7	.	.	.	18,96	.	.	.	772
3	.	.	.	40,6	.	.	.	17,05	.	.	.	692
davon (April 1989):												
Schleswig-Holstein	39,8	37,7	46,0	39,9	18,51	18,91	18,46	19,36	736	713	849	773
Hamburg	40,0	38,6	44,1	40,2	21,06	21,03	17,87	21,86	843	812	788	878
Niedersachsen	40,6	39,9	44,7	40,8	19,23	18,55	18,39	19,99	780	741	821	816
Bremen	39,7	39,9	52,7	39,8	20,69	19,62	19,38	21,28	821	782	1 022	847
Nordrhein-Westfalen	40,6	40,8	45,0	40,9	19,26	18,80	19,09	19,94	782	766	858	815
Hessen	40,1	41,0	42,3	40,4	19,37	18,83	18,42	20,20	777	771	780	816
Rheinland-Pfalz	41,2	40,7	44,7	41,5	18,95	18,42	18,04	19,86	780	749	806	825
Baden-Württemberg	39,7	41,1	44,6	40,1	19,28	18,41	18,28	20,37	766	756	816	816
Bayern	39,9	40,7	43,4	40,2	17,99	18,89	17,40	19,14	717	768	755	770
Saarland	40,9	40,1	44,4	41,2	19,73	18,38	16,79	20,36	808	737	746	839
Berlin (West)	38,8	38,1	41,8	39,1	19,15	20,93	18,28	20,27	743	797	764	792

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit Meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1985 = 100

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe ¹⁾ insgesamt	Darunter			Baugewerbe ²⁾		
		Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe		
		zusammen	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	dar. zusammen	zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe
1985 D	100	100	100	100	100	100	
1986 D	103,7	103,6	103,5	103,9	104,1	103,4	
1987 D	107,9	108,2	107,0	107,1	107,1	107,2	
1988 D	111,9	112,3	110,6	110,9	110,8	111,2	
1986 Januar	101,8	101,7	101,4	101,7	101,8	101,5	
April	102,6	102,1	102,8	104,4	104,8	103,1	
Juli	105,0	105,1	104,6	104,7	104,8	104,4	
Oktober	105,3	105,5	105,0	104,8	104,8	104,6	
1987 Januar	105,8	105,9	105,0	104,9	104,8	105,4	
April	108,2	108,5	106,4	107,6	107,9	106,8	
Juli	108,7	109,1	108,2	107,9	107,9	108,1	
Oktober	109,0	109,4	108,4	108,0	107,9	108,5	
1988 Januar	109,2	109,5	108,5	108,2	107,9	109,1	
April	112,4	112,9	110,0	111,6	111,8	110,9	
Juli	112,8	113,3	111,8	111,9	111,8	112,3	
Oktober	113,0	113,6	112,0	112,0	111,8	112,6	
1989 Januar	113,5	114,0	112,1	112,0	111,8	112,6	

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979; ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Bauhilfsgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
9 Geld und Kredit
9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige		Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen ²⁾	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Zuteilungen ¹⁾³⁾	Hypotheken	Zwischenkredite	
											Anzahl	Mill. DM
Bausparkassen insgesamt											
1986	2 561 062	82 385,5	21 862,1	904,2	25 921,5	119 852,9	20 898,7	747 331,3	106 936,6	35 952,0	
1987	2 685 214	85 816,2	23 011,7	885,1	27 215,9	116 193,9	21 590,2	821 067,1	104 519,1	34 268,5	
1988	3 182 673	101 056,8	24 468,2	895,2	27 367,6	116 973,4	19 385,3	863 460,6	98 714,9	31 591,9	
1988 Juli	272 173	8 384,8	1 723,1	93,1	2 256,9	113 010,9	21 116,0	818 571,9	102 571,7	33 086,8	
August	252 766	7 784,0	1 732,2	87,6	2 244,1	112 507,5	21 266,2	822 397,8	102 512,4	32 934,9	
September	272 818	8 896,6	2 215,0	80,7	2 339,3	112 300,3	21 842,7	826 285,2	102 404,0	32 547,2	
Oktober	240 969	7 441,0	1 739,7	58,5	2 147,9	112 021,8	21 389,9	829 745,1	102 232,7	32 216,7	
November	253 971	7 755,5	1 816,6	55,8	2 238,4	111 898,7	21 654,3	832 969,8	101 588,0	31 808,6	
Dezember	550 716	16 854,2	4 167,9	77,3	2 668,0	116 920,5	20 409,2	836 630,0	98 720,8	31 647,1	
1989 Januar	206 028	6 361,1	1 789,4	19,7	1 783,8	116 422,1	18 874,7	839 549,6	98 758,9	31 574,8	
Februar	207 462	6 374,6	1 711,3	23,6	2 200,0	116 177,8	18 958,1	843 073,1	96 933,6	31 318,1	
März	245 276	8 001,5	2 288,2	42,7	2 309,5	116 244,4	18 747,2	847 017,5	96 639,8	31 427,2	
April	196 515	6 430,1	1 802,1	79,6	2 103,7	115 811,0	18 909,7	850 851,1	96 863,6	31 225,7	
Mai	182 804	5 907,4	1 662,5	92,8	2 099,1	115 495,6	19 257,6	854 212,8	96 231,6	31 085,5	
Juni	195 951	6 794,1	1 934,2	109,4	2 117,3	115 416,4	19 867,6	858 352,1	96 215,0	31 198,7	
Juli	179 523	6 122,2	1 811,5	99,2	2 143,6	114 940,5	18 787,0	862 304,3	95 970,0	31 457,9	
Private Bausparkassen											
1986	1 714 968	57 565,0	14 459,3	580,8	17 786,1	84 417,0	11 057,7	490 632,3	77 478,1	20 279,4	
1987	1 831 298	60 796,7	15 468,5	572,1	18 868,4	81 314,2	12 047,8	549 801,6	76 092,0	19 372,7	
1988	2 186 084	72 003,1	16 485,9	574,8	19 103,9	81 172,9	10 769,8	578 213,2	71 581,8	17 510,5	
1988 Juli	195 262	6 227,1	1 183,4	64,5	1 608,9	78 382,7	12 873,7	539 518,6	75 010,6	18 380,2	
August	181 609	5 773,4	1 165,6	61,4	1 558,6	78 114,0	13 000,3	541 899,1	75 125,8	18 307,0	
September	187 825	6 493,1	1 519,8	62,8	1 636,8	78 026,0	13 360,3	544 246,7	75 030,8	18 027,3	
Oktober	165 789	5 424,1	1 205,0	44,5	1 562,8	77 768,3	13 398,9	546 745,0	74 776,0	17 774,8	
November	171 575	5 540,8	1 208,7	39,3	1 531,5	77 649,2	13 292,7	548 927,7	74 317,2	17 552,7	
Dezember	339 521	11 081,1	2 720,8	51,1	1 876,7	81 120,0	11 793,7	551 382,5	71 587,7	17 565,7	
1989 Januar	138 911	4 564,3	1 187,4	17,5	1 196,2	80 500,9	11 059,4	553 669,1	71 675,3	17 453,9	
Februar	134 710	4 418,5	1 113,0	18,2	1 522,6	80 302,0	11 130,5	555 900,1	70 131,8	17 308,6	
März	157 046	5 476,1	1 537,9	19,1	1 596,4	80 440,9	11 165,8	558 288,6	69 861,8	17 521,2	
April	130 487	4 563,4	1 258,0	46,1	1 493,7	79 941,5	11 612,0	561 223,3	70 071,1	17 374,7	
Mai	118 727	4 126,9	1 130,3	58,7	1 458,5	79 685,4	12 220,1	563 602,7	69 636,8	17 361,2	
Juni	127 867	4 781,1	1 310,9	76,2	1 517,9	79 518,0	12 683,1	566 684,2	69 724,0	17 550,6	
Juli	118 592	4 325,4	1 243,0	65,1	1 533,7	79 147,7	11 712,7	569 521,3	69 449,2	17 719,1	
Öffentliche Bausparkassen											
1986	846 094	24 820,5	7 402,7	323,4	8 135,4	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6	
1987	853 916	25 019,6	7 543,2	313,1	8 347,5	34 879,7	9 542,4	271 265,5	28 427,1	14 895,8	
1988	996 589	29 053,7	7 982,4	320,4	8 263,7	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4	
1988 Juli	76 911	2 157,7	539,7	28,5	648,0	34 628,2	8 242,2	279 053,3	27 561,1	14 706,6	
August	71 157	2 010,7	566,6	26,2	685,5	34 393,5	8 265,9	280 498,6	27 386,6	14 627,8	
September	84 993	2 403,5	695,3	17,9	702,5	34 274,3	8 482,4	282 038,4	27 373,2	14 519,9	
Oktober	75 180	2 016,8	534,7	14,0	585,0	34 253,5	7 991,0	283 000,0	27 456,7	14 441,9	
November	82 396	2 214,7	607,9	16,5	707,0	34 249,6	8 361,6	284 042,1	27 270,8	14 255,9	
Dezember	211 195	5 773,1	1 447,1	26,1	791,3	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4	
1989 Januar	67 117	1 796,8	602,1	2,2	587,7	35 921,3	7 815,3	285 880,6	27 083,6	14 120,9	
Februar	72 752	1 956,1	598,3	5,4	677,3	35 875,8	7 827,7	287 172,9	26 801,9	14 009,5	
März	88 230	2 525,4	750,3	23,6	713,1	35 803,5	7 581,4	288 728,9	26 777,9	13 906,0	
April	66 028	1 866,7	544,1	33,5	610,1	35 869,5	7 297,8	289 627,7	26 792,5	13 851,1	
Mai	64 077	1 780,6	532,2	34,2	640,6	35 810,2	7 037,5	290 610,1	26 594,8	13 724,3	
Juni	68 084	2 013,0	623,2	33,2	659,5	35 898,4	7 184,5	291 667,9	26 491,0	13 648,1	
Juli	60 931	1 796,8	568,5	34,1	610,0	35 792,8	7 074,3	292 783,1	26 520,8	13 738,8	

1) Stand am Ende der Berichtszeit.
2) Ohne Zinsgutschriften.

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn- Verband der privaten Bausparkassen e.V., Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke*)

Mill. DM

Vierteljahr	Ins- gesamt	Kreditinstitute ¹⁾					Bau- sparkassen	Versiche- rungen ²⁾	Dar- Lebens- versicherungen	
		zusammen	Boden- und Kommunal- kredit- institute	Kredit- banken	Spar- kassen	Kredit- genossen- schaften ³⁾				Übrige ⁴⁾
1986 2. Vj	618 751	441 861	225 253	13 603	120 868	27 126	55 011	107 944	68 946	56 075
3. Vj	626 943	449 574	230 326	14 152	122 623	27 225	55 248	107 805	69 564	56 693
4. Vj	634 091	456 915	233 913	15 258	124 829	27 634	55 281	106 915	70 261	57 595
1987 1. Vj	636 762	459 565	235 840	15 727	124 804	27 453	55 741	106 432	70 765	58 099
2. Vj	640 297	464 053	238 147	16 228	126 017	27 491	56 170	105 770	70 474	57 808
3. Vj	646 705	470 276	241 468	16 716	127 623	27 851	56 618	105 189	71 240	58 574
4. Vj	653 881	476 794	244 391	17 189	129 598	28 581	57 035	104 458	72 629	58 954
1988 1. Vj	648 917	475 387	243 893	15 788	129 746	28 647	57 313	103 598	69 922	57 702
2. Vj	655 867	481 437	247 558	16 675	130 679	29 018	57 507	102 707	71 723	59 493
3. Vj	648 242	486 465	249 661	16 933	132 722	29 503	57 646	101 544	60 233	59 637
4. Vj	662 450	495 079	255 063	18 023	134 245	29 971	57 777	98 608	68 763	60 034
1989 1. Vj	664 119	497 869	256 688	18 506	134 394	30 183	58 098	96 640	69 610	60 841
2. Vj .....	...	502 044	258 368	19 170	135 587	30 545	58 374	96 215	...	...

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresendstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Viertes Quartal endgültig, erstes bis drittes Quartal teilweise geschätzt.

3) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

4) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Postgiro- und Postsparkassenämter.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main - Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke										Tarifbesteuerte festverzinsliche Wertpapiere	
	Festzinsen										Gleitzinsen	
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		auf 10 Jahre		Gleitzinsen		Im Berichts-			
	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuung	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuung	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuung	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuung	zeitraum	Im Umlaufzeitraum		
1987 Juli	6,14	5,48 - 7,15	6,40	6,09 - 6,97	7,44	7,06 - 7,82	6,20	5,58 - 7,23	5,8	5,8		
August	6,28	5,62 - 7,23	6,62	6,20 - 7,06	7,62	7,23 - 7,94	6,32	5,66 - 7,34	6,0	6,0		
September	6,37	5,82 - 7,24	6,76	6,39 - 7,24	7,77	7,48 - 8,12	6,35	5,68 - 7,33	6,2	6,2		
Oktober	6,72	6,14 - 7,48	7,07	6,57 - 7,59	7,95	7,50 - 8,41	6,57	5,81 - 7,60	6,4	6,5		
November	6,46	5,67 - 7,43	6,86	6,48 - 7,25	7,65	7,34 - 8,00	6,50	5,83 - 7,53	6,0	6,0		
Dezember	6,24	5,59 - 7,28	6,60	6,30 - 7,23	7,52	7,23 - 7,99	6,32	5,67 - 7,45	5,9	5,8		
1988 Januar	6,21	5,59 - 7,43	6,55	6,27 - 6,97	7,49	7,24 - 7,83	6,29	5,70 - 7,45	5,8	5,9		
Februar	6,09	5,38 - 7,19	6,38	6,06 - 6,96	7,34	7,07 - 7,76	6,18	5,58 - 7,07	5,6	5,7		
März	5,94	5,29 - 7,01	6,24	5,91 - 6,96	7,22	6,95 - 7,70	6,08	5,53 - 7,18	5,6	5,6		
April	5,91	5,33 - 7,01	6,19	5,91 - 6,96	7,15	6,91 - 7,48	6,03	5,47 - 7,03	5,7	5,7		
Mai	6,10	5,47 - 7,01	6,45	6,09 - 6,97	7,42	7,02 - 7,88	6,16	5,58 - 7,03	6,1	6,0		
Juni	6,21	5,72 - 7,00	6,57	6,28 - 7,00	7,51	7,19 - 7,88	6,20	5,66 - 6,98	5,8	6,0		
Juli	6,53	5,94 - 7,28	6,82	6,43 - 7,24	7,61	7,37 - 7,91	6,41	5,84 - 7,23	6,0	6,3		
August	6,84	6,23 - 7,55	7,11	6,69 - 7,53	7,78	7,50 - 8,15	6,63	6,00 - 7,52	6,5	6,5		
September	6,89	6,43 - 7,57	7,13	6,89 - 7,61	7,73	7,46 - 8,14	6,72	6,06 - 7,77	6,4	6,5		
Oktober	6,79	6,36 - 7,82	7,00	6,70 - 7,50	7,58	7,32 - 7,94	6,65	6,06 - 7,56	6,1	6,2		
November	6,65	6,17 - 7,60	6,80	6,53 - 7,47	7,42	7,19 - 7,82	6,56	5,93 - 7,56	6,1	6,0		
Dezember	6,77	6,22 - 7,60	6,92	6,59 - 7,48	7,51	7,24 - 7,93	6,61	5,93 - 7,77	6,2	6,2		
1989 Januar	6,93	6,38 - 7,82	7,07	6,66 - 7,51	7,58	7,39 - 8,02	6,69	6,06 - 7,82	6,4	6,5		
Februar	7,38	6,79 - 8,23	7,49	6,97 - 8,00	7,74	7,40 - 8,08	7,08	6,34 - 8,07	6,7	6,9		
März	7,76	7,18 - 8,52	7,81	7,27 - 8,31	7,90	7,50 - 8,26	7,38	6,70 - 8,58	6,9	7,0		
April	7,75	7,05 - 8,52	7,81	7,45 - 8,30	7,90	7,66 - 8,27	7,40	6,70 - 8,58	6,8	7,0		
Mai	7,82	7,22 - 8,64	7,87	7,50 - 8,35	7,96	7,71 - 8,41	7,46	6,75 - 8,57	6,9	7,1		
Juni	7,96	7,34 - 8,64	7,98	7,66 - 8,46	8,04	7,80 - 8,46	7,61	6,95 - 8,57	7,0	7,1		
Juli	7,96	7,45 - 8,79	7,92	7,65 - 8,35	7,95	7,71 - 8,31	7,65	6,97 - 8,63	...	6,9		

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren*)

Jahr Monat	Konkurse											Vergleichsverfahren				
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter								Ausbau- und Bauhilfsgewerbe		Gewinnung und Verarbeit. von Steinen u. Erden		Unternehmen	
	Bauhauptgewerbe		Hochbau 1)				Tiefbau 2)				mangels Masse		mangels Masse		dar. mangels Masse	und Freie Berufe
	insgesamt	abgelehnt	dar. mangels Masse	zusammen	dar. mangels Masse	zusammen	dar. mangels Masse	zusammen	dar. mangels Masse	zusammen	dar. mangels Masse	zusammen	dar. mangels Masse	abgelehnt	insgesamt	
1984	11 960	8 954	2 015	1 474	393	300	235	153	742	602	83	52	86			
1985	13 560	10 180	2 253	1 712	383	286	207	144	969	749	96	48	97			
1986	13 456	10 266	2 028	1 575	340	273	184	130	979	771	80	40	75			
1987	12 058	9 207	1 844	1 384	312	233	161	112	787	634	72	44	76			
1988	10 523	7 825	1 596	1 155	310	225	140	84	688	532	48	29	46			
1987 Juli	917	739	134	108	23	18	6	5	65	49	7	6	6			
Aug.	1 029	763	162	116	23	14	13	8	75	50	6	3	3			
Sept.	877	689	111	82	20	13	11	9	59	54	11	8	7			
Okt.	1 005	765	109	86	21	14	14	10	60	52	7	2	4			
Nov.	786	602	104	77	20	13	9	5	50	45	7	5	10			
Dez.	1 014	759	139	108	22	16	14	10	55	39	5	5	14			
1988 Jan.	878	631	128	88	23	17	10	6	55	38	6	4	5			
Febr.	960	718	131	84	24	12	12	5	72	52	3	2	4			
März	1 022	779	167	117	30	23	18	11	76	60	6	4	4			
April	874	673	138	106	28	21	19	12	57	44	1	1	5			
Mai	887	688	148	112	33	24	12	8	63	53	2	-	2			
Juni	861	625	123	92	26	23	5	3	50	36	4	3	5			
Juli	907	682	144	112	24	20	13	10	56	48	5	3	5			
Aug.	752	534	124	89	27	17	10	10	59	47	2	2	3			
Sept.	903	668	126	85	31	23	14	8	60	44	4	2	6			
Okt.	863	628	123	82	23	13	13	3	50	37	8	5	2			
Nov.	738	555	118	90	19	14	9	6	38	31	5	3	1			
Dez.	878	644	126	98	22	18	5	2	52	42	2	-	4			
1989 Jan.	855	625	135	99	29	22	10	4	39	30	6	3	2			
Febr.	795	582	146	103	23	19	19	8	64	49	3	-	6			
März	884	638	135	101	30	21	15	12	69	53	1	1	4			
April	786	593	120	82	29	17	9	6	56	42	5	2	5			
Mai	815	603	106	75	24	20	5	1	55	39	8	4	4			
Juni	736	541	113	85	25	17	9	6	53	37	3	3	4			
Juli	809	622	118	91	20	14	10	8	65	50	1	-	7			

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.
2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
<u>4. Vierteljahr 1988</u>								
Insgesamt		14 122		2 287		2 767		9 068
davon:								
Schulen		883		-		88		795
Hochschulen		598		-		598		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		42		-		42		-
Abwasserbeseitigung		1 898		-		-		1 898
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		163		-		163		-
Straßen		4 746		1 561		614		2 571
Übrige Aufgabenbereiche		5 792		726		1 262		3 804
<u>4. Vierteljahr 1987</u>								
Insgesamt		14 533		2 386		2 785		9 362
davon:								
Schulen		938		-		83		855
Hochschulen		557		-		557		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		36		-		36		-
Abwasserbeseitigung		1 919		-		-		1 919
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		164		-		164		-
Straßen		4 997		1 675		622		2 700
Übrige Aufgabenbereiche		5 921		711		1 323		3 887
<u>Rechnungsjahr 1987</u>								
Insgesamt		38 454		5 857		6 824		25 773
davon:								
Schulen		2 886		-		245		2 641
Hochschulen		1 294		-		1 294		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		107		-		107		-
Abwasserbeseitigung		5 344		-		-		5 344
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		384		-		384		-
Straßen		12 735		4 315		1 501		6 919
Übrige Aufgabenbereiche		15 704		1 542		3 293		10 869
<u>Rechnungsjahr 1986</u>								
Insgesamt		37 631		5 806		6 669		25 156
davon:								
Schulen		2 907		-		272		2 635
Hochschulen		1 260		-		1 260		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		130		-		130		-
Abwasserbeseitigung		5 277		-		-		5 277
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		362		-		362		-
Straßen		13 063		4 283		1 557		7 223
Übrige Aufgabenbereiche		14 631		1 522		3 088		10 021

Siehe Fachserie 14, Reihe 2.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge	: Kenn- : ziffer
Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes -	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr aus- gewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeu- gerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarkt- preise)	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe:
Monatsbericht der Deutschen Bundesbank -
Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine
Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe:
Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) -
Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen),
I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/8 (Zugang an Arbeitsuchenden,
Arbeitslosen und offenen Stellen), I/14 - I/17 (Kurzarbeit),
I/19 - I/30 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe:
Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen
in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) -
Übersichten 4, 13, 14 und 30 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Ver-
sicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,
j = jährlich.

